



KRYPTOWÄHRUN GEN UND IHRE STRATEGIEN

**WIE MAN EIN ERFOLGREICHER
TRADER WIRD**

Kryptowährungen und ihre Strategien

Wie man ein erfolgreicher Trader wird

Einführung

Kryptowährungen wie Bitcoin, Ethereum, Ripple, Litecoin und EOS sind eine aufstrebende Finanztechnologie und digitale Anlageklasse

Kryptowährung ist ein digitales Zahlungssystem, das sich nicht auf Banken verlässt, um Transaktionen zu überprüfen. [Es ist ein](#)

Peer-to-Peer-System, mit dem jeder überall Zahlungen senden und empfangen kann.

Kryptowährungshandel ist das Spekulieren auf Preisbewegungen von Kryptowährungen über ein CFD-Handelskonto oder das Kaufen und Verkaufen der zugrunde liegenden Coins.

Die Krypto-Handelsstrategie ist ein fester Plan, den Sie entwerfen, um beim Kauf oder Verkauf auf den Krypto-Märkten profitable Renditen zu erzielen

In diesem Buch lernen Sie Kryptowährungen und die besten Strategien kennen.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1 Was ist Bitcoin, wie es funktioniert

Kapitel 2 Andere oder „Alt“-Währungen oder „Coins“

Kapitel 3 Geldbörsen

Kapitel 4 Austausch

Kapitel 5 Technischer Handel

Kapitel 6 Einführung in Muster

Kapitel 7 [Derivate](#)

Kapitel 1

ist Bitcoin, wie es funktioniert

Die Geschichte der digitalen Zahlungen beginnt mit einem internationalen Mysterium: Ein bisher unbekannter Computerprogrammierer, der nur als Satoshi Nakamoto bezeichnet wird – das japanische Äquivalent zu John Smith¹ – entwickelte eine einzigartige Methode für digitale Zahlungen.

Wir schreiben das Jahr 2008. Im Zuge der Subprime-Hypothekenblase standen die Säulen des globalen Finanzsystems schief und drohten zusammenzubrechen. Das Vertrauen der Verbraucher in Regierungen, Banken und Fiat-Währungen – das heißt, diese kleinen Zettel, die mit eingravierten Porträts von Präsidenten, Staatsmännern und Monarchen verziert sind, die von Zentralbanken ausgegeben werden – ist verflogen.

Die Vorstellung eines sicheren, transparenten Tauschmittels fand Anklang und gewann schnell an Bedeutung sowohl an der Wall Street als auch an der Main Street. Dies war der Zustand einer Welt, die bereit für etwas Neues ist – bereit für Bitcoin.

Damals hatte Bitcoin eigentlich keinen Geldwert. Es war nichts wert. Es war nur eine Idee, um zu sehen, ob das Konzept funktionieren würde. Nun, nicht um Ihnen den Tag zu verderben, aber das war sicher ein guter Zeitpunkt, um einzusteigen ... Denn heute beträgt der Wert eines einzelnen Bitcoins mehrere tausend Dollar. Aber trauen Sie sich, denn trotz des bisherigen Aufstiegs von Bitcoin gibt es immer noch viel Geld zu verdienen.

Der weltweite Cache dieser digitalen Goldnuggets ist etwa 50 Milliarden Dollar wert, oder etwa die Hälfte des gesamten Marktwerts aller Kryptowährungen. Bitcoin ist der 400-Pfund-Gorilla, der nicht ignoriert werden kann, also können wir ihn genauso gut als Ausgangspunkt für das Verständnis dieser neuen Grenze verwenden. Lassen Sie uns jedoch klarstellen, dass dies eine Grenze ist, die die Macht der Währung in die

Hände von Investoren – sorry, „den Menschen“ – anstatt von Regierungen legen könnte.

Es ist eine Idee, deren Zeit gekommen ist. Weltweit Globale Konflikte und ein Niedergang langjähriger Institutionen, insbesondere des Finanzwesens, haben die perfekten Bedingungen dafür geschaffen, dass digitale Währungen beginnen, in den Mainstream einzutreten. Einige Häuser auf dem Markt werden derzeit sogar in Bitcoin bewertet. Das ist die gute Seite.

Das Problem mit jeder Währung ist, dass die dunkle Seite der menschlichen Natur dazu neigt, eine vollkommen gute Sache zu übernehmen und durcheinander zu bringen: Bitcoin ist auch das, was Hacker von Unternehmen als Belohnung verlangen, um ihre Computersysteme nicht zu torpedieren. Darüber hinaus muss sich die Gesellschaft jedes Mal, wenn ein Wertgegenstand geschaffen wird, schließlich mit Diebstahl und Fälschung und anderen potenziellen Mitteln auseinandersetzen, um jemanden um sein Eigentum zu betrügen.

Eine recht elegante Lösung ist also, Transparenz und Ehrlichkeit zu belohnen. Darauf baut Bitcoin auf. Es nimmt die Schwäche von stehlbaren und gefälschten alten Greenbacks und verwandelt sie in eine Stärke. Wenn es keine Belohnung für Unehrlichkeit gibt, werden die meisten Menschen nicht unehrlich sein.

Wenn Unehrlichkeit das System behindern kann, dann hat, schwupps, jeder, der sich entscheidet, auf ehrliche Weise zu handeln, einen Vorteil, und, entscheidend, jemand, der versucht, sich auf unehrliches Verhalten einzulassen, hat einen aktiven Anreiz, es nicht zu tun. Die Antwort war etwas, das sich Blockchain nennt.

Die Blockkette (in 250 Wörtern oder weniger)

Es gliedert sich wie folgt:

Andy bezahlt Jennifer für einen neuen Hoodie.

Er verwendet den privaten Schlüssel zu seinem Bitcoin, um die Transaktion einzuleiten, was in diesem Fall eine Änderung des Eigentums an der Währung bedeutet.

Nichts anderes wechselt den Besitzer.

Das Bitcoin-Netzwerk, bekannt als Miner, erfährt von dieser Transaktion mit ihren sehr leistungsstarken Computern.

Sie lassen diese Maschinen auf Hochtouren laufen, indem sie einen Trial-and-Error-Ansatz anwenden, der die Lücken in den Daten der letzten Transaktionen ausfüllt.

Dadurch entsteht ein großes Puzzle, das nur eine Lösung hat.

Der erste Miner, der alle entsprechenden Transaktionsnummern korrekt einträgt, gewinnt das Recht, alle kürzlich getätigten Geschäfte in einem Datenfeld zu bündeln, das als „Block“ bekannt ist.

Aber das ist noch nicht das Ende. Nachdem andere Miner überprüft haben, dass ALLE Daten im Block zu 100 % fehlerfrei sind und dass alle Transaktionen im Block alle Anforderungen erfüllen, um als gültig zu gelten, wird der Block der größeren Blockkette ALLER vorherigen Transaktionen hinzugefügt.

Dies ist das sogenannte „öffentliche Hauptbuch“.

Der Miner, der den Block zusammengefügt hat, bekommt für die Mühe einen Bitcoin (oder einen Teil davon).

Bitcoin hat keinen zentralen Computer: Es verteilt alle Daten, die mit dem Internet verbunden sind, auf eine Reihe von Computern.

Dies wird als verteiltes Rechnen bezeichnet und deshalb werden Kryptowährungen als „dezentralisiert“ bezeichnet. Es gibt keinen „zentralen“ Mainframe in irgendeiner Datenfarm, die alles am Laufen hält, wie bei Kreditkarten-Genetzungsnetzwerken.

Blöcke sind auf ein Megabyte an Daten begrenzt.

Alle Blöcke sind miteinander verknüpft, alle müssen immer korrekt sein. Das verlangt die Technik. Wenn dies der Fall ist, ist das System sicher und die Transaktionen werden mit einer bestimmten maximalen Rate durchgeführt, mit einer bestimmten maximalen Belohnung für die Miner.

Das ist es. Darum geht es bei der ganzen Aufregung. Nicht so schwer, oder?

Bitcoins kaufen

Wir müssen, wie es bei Finanzen immer so zu sein scheint, mit ein wenig Kleingedrucktem beginnen. Sie sollten etwas von dieser Buchstabensuppe im Kopf haben, wenn Sie Ihre Entscheidungen darüber treffen, wie Sie Bitcoin oder eine seiner Alternativen kaufen.

Banken und Finanzinstitute sind stark reguliert, und ihre Reichweite ist umso strenger, je strenger die Regulierung ist. Im Zusammenhang mit digitalem Geld gilt die Hauptsorge den verschiedenen weltweiten Anti-Geldwäschegesetzen oder „AML“. Das Wichtigste unter diesen ist eine Teilmenge von Regeln, die als „Know Your Customer“ bezeichnet werden.

Dies wird oft mit KYC abgekürzt, was viele Händler mit einem Hähnchenschenkel verwechseln. Auf jeden Fall hat es drei Geschmacksrichtungen, und welche Sie auswählen, sollte darauf basieren, wie viele persönliche Informationen Sie über sich selbst dem gesamten Internet preisgeben möchten. KYC ist nicht unheimlich oder schmerzhaft, es bedeutet lediglich, die Identität neuer Kunden durch verschiedene Methoden zu überprüfen. Es hängt auch davon ab, wo Sie leben, da AMLs von Land zu Land unterschiedlich sind.

Null KYC bedeutet, dass die Website oder der Dienstanbieter keine Fragen zu Ihrer Person stellt. Sie haben keine Ausweisdokumente und Sie können bar oder per Überweisung wie MoneyGram oder Western Union bezahlen. Dies ist in der Regel der Fall, wenn es sich bei den Transaktionen um Peer-to-Peer-Transaktionen mit echten Aufsichts- oder Verifizierungsversuchen handelt, bei denen es sich nicht um die inhärente Blockchain-Technologie handelt, die die Währung schützt, wenn nicht die Personen, die sie verwenden. Diese Seiten sind normalerweise auf der teuren Seite. Offensichtlich hat Privatsphäre einen Preis.

Eine „leichte“ Version von KYC kann finden Sie heraus, wer Sie sind, indem Sie Ihre Telefonnummer, Ihr Bankkonto, Ihre PayPal-Informationen oder Ihre Kreditkartendaten nachverfolgen. Bei vielen Börsen können Sie zumindest etwas Bitcoin kaufen, wenn Sie nur diese nachvollziehbaren Informationen kennen.

Das volle KYC bedeutet, dass Sie Dokumente vorlegen müssen, die Ihre Identität wirklich und eindeutig beweisen. Pässe, Lizenzen, sogar Rechnungen von Versorgungsunternehmen oder Wählerausweise können auf der genehmigten Liste der Ausweise stehen, die ein Finanzinstitut akzeptiert – und im Allgemeinen benötigen Sie eine Kombination davon. Dieser Prozess kann langwierig sein – Sie werden möglicherweise sogar aufgefordert, ein Foto von Ihnen mit Ihrem Führerschein einzureichen, oder Sie benötigen eine notarielle

Unterschrift oder einen Brief Ihrer Bank, der Ihre Identität dokumentiert.

Der Punkt hier ist, schlechte Schauspieler aufzuspüren, die versuchen könnten, Bitcoin zu verwenden, um Drogengeld zu waschen oder anderweitig Steuern zu vermeiden Identität.

Nachdem Sie Ihren Kryptowährungsanbieter davon überzeugt haben, dass Sie tatsächlich Sie sind, besteht die nächste zu überwindende Hürde darin, auszuwählen, was Sie zum Kauf von Bitcoin verwenden möchten. Die Antwort hier ist fast immer Dollar für neue Investoren, also sollten Sie ein Gefühl dafür haben, wie Sie diese Greenbacks einsenden wollen.

Wenn duLeben Sie in den Vereinigten Staaten, gute Nachrichten, Sie haben viele Möglichkeiten. Andere Gebietsschemas haben möglicherweise eingeschränktere Optionen. Zur Überprüfung:

Banküberweisungen. Wenn Ihre Bank ein elektronisches Mittel zum Beamen von Dollars an Ihren Dienstanbieter auswählt, ist dies die einzige Einzahlungsmethode, die viele akzeptieren. Dies kann nur einen Tag dauern. Erwarten Sie eine Überweisungsgebühr in Höhe von \$10- Bereich von 40 \$, unabhängig vom gesendeten Betrag.

Kunststoff. Sie können mit einer Kreditkarte kaufen, aber das ist im Krypto-Bereich nicht besonders üblich. Ja, die ganze Welt lebt von Plastik, also ist es natürlich anzunehmen, dass jeder American Express nehmen würde. Aber der Clou ist, dass jede Kreditkartentransaktion mit einem Telefonanruf rückgängig gemacht werden kann, während Bitcoin-Transaktionen nicht rückgängig gemacht werden können.

Natürlich besteht auch das Risiko, dass jemand eine Karte verwendet, die er aus Ihrem Burberry geklaut hat, als Sie zu Abend gegessen haben, was ein Risiko ist, mit dem sich Handelsplattformen und Börsen einfach nicht beschäftigen wollen. Dito PayPal.

Andere beliebte US-Zahlungskanale wie Bargeld oder Western Union werden normalerweise nicht akzeptiert. Wenn Sie sich jedoch in der EU

befinden, haben Sie Glück, denn einige ihrer weit verbreiteten Geldüberweisungsmethoden werden von inländischen Börsen akzeptiert, darunter Deutschlands Sofort oder das niederländische iDeal-System.

Eigentlich einen Kauf tätigen

Wo sind wir? Kleingedrucktes erklärt. Methoden abgedeckt. Jetzt lasst uns tatsächlich Hammer auf Nagel setzen. So kaufen Sie Ihren ersten Bitcoin. Keine Sorge: Es ist eigentlich ganz einfach.

Methode 1:Der spezialisierte Geldautomat. Sie kaufen mit Bargeld und müssen in der Regel einige kleinere KYC-Schritte durchlaufen, die normalerweise die Technologie Ihres Mobiltelefons oder ein biometrisches Lesen wie einen Fingerabdruck verwenden. Online können Sie einen dieser Automaten überall auf der Erde finden, indem Sie Coin-ATM-Radar.com besuchen. Erwarten Sie jedoch, dass Sie eine ziemlich hohe Maut zahlen müssen, um diese Autobahn zu fahren, da die Gebühren für den Kauf nördlich von 6 % liegen können. Diese Kosten ergeben sich direkt aus der Gewinnspanne Ihres Handels, also denken Sie daran.

Aus diesem Grund wird diese Methode nicht empfohlen. Einige Anbieter verkaufen Geschenkkarten, die gegen Bitcoin eingelöst werden können, allerdings im Allgemeinen nicht in den Vereinigten Staaten. Auch hier sind die Gebühren hoch und es ist ratsam, sich woanders umzusehen.

Methode 2:Börsen/Makler. Hier richten Sie ein Konto, eine Brieftasche und Ihre Zahlungsmethode ein, als würden Sie ein Konto bei Merrill Lynch eröffnen. Diese werden in einem der nächsten Kapitel ausführlicher behandelt.

Methode 3:Peer-to-Peer-Verkäufe: An diesen Online-Treffpunkten von Bitcoin-Besitzern treffen sich Käufer und Verkäufer, um sich direkt auszutauschen. Die Gebühren sind

niedrig – 1 % ist in der Regel die Obergrenze, und nichts ist ungewöhnlich.

Die Differenz zwischen dem Angebotspreis und dem Verkaufspreis – als „Spread“ bezeichnet – variiert direkt proportional zur Liquidität des Netzwerks.

Wenn Sie einen Verkäufer haben, der 5.000 US-Dollar für einen Bitcoin will, und einen Käufer, der bereit ist, 4.000 US-Dollar zu zahlen, werden die beiden Seiten wahrscheinlich keine Einigung erzielen. Fügen Sie diesem Kessel 10.000 Händler hinzu und die Deals beginnen zu knallen, während die Geld- und Briefkurse immer näher tanzen. Sie haben die Möglichkeit, eine Limit-Order einzugeben – dafür verkaufe ich, aber nicht weniger – zusätzlich zur Annahme des aktuellen niedrigsten Angebots/höchsten Gebots.

Inflation und Gabeln

Kryptos sind unter den Währungen insofern einzigartig, als sie zusätzliches Geld „freigeben“, um die Miner zu bezahlen, die das Netzwerk betreiben. Diese Coins werden im Allgemeinen nach der erfolgreich verifizierten Hinzufügung eines neuen Blocks zur Blockchain freigesetzt. Jede einzelne Münze verringert den Wert aller anderen sehr, sehr, sehr leicht, was dasselbe ist wie Inflation. Es ist wichtig, dies im Hinterkopf zu behalten, da dies ein Faktor bei der Bestimmung Ihrer endgültigen Rentabilität ist.

Ein weiteres Merkmal von Kryptos ist ein Phänomen namens Fork. Im Zentrum digitaler Währungen stehen, Sie haben es erraten, Ziffern. Im öffentlichen Hauptbuch ist eine enorme Menge an Daten gespeichert, die alle vorherigen Transaktionen detailliert beschreiben, und je mehr sich diese Datei aufbaut, desto mühsamer wird es selbst für die schnellsten Computer, sie zu verarbeiten. Die Lösung ist die Abspaltung, bei der ein Abschnitt der Währung abbricht oder sich in eine neue Unterart der alten aufteilt, wobei derselbe zugrunde liegende Code

verwendet wird, aber der Name geändert wird und sich von selbst entwickelt.

Dies kann sich auf verschiedene Weise äußern. Beispielsweise hat Bitcoin eine maximale Blockgröße von einem Megabyte. Wenn genügend Benutzer (Miner) zustimmen, könnte dies auf zwei Megabyte angehoben werden, was doppelt so groß ist, was die Fork-Rate theoretisch um die Hälfte verlangsamen würde. Andere Lösungen umfassen das Dumping einer Art von Funktionalität, während der Rest des Codes beibehalten wird.

Mit drei Gabeln gibt es drei Arten von Bitcoin. Einfaches altes Bitcoin hat eine Dateigrößenbeschränkung von einem Megabyte und ermöglicht eine Technologie namens Segregated Witness. Bitcoin Cash hat ein Limit von acht Megabyte und keinen getrennten Zeugen. „SegWit2/New York Agreement“ – ein einprägsamer, umgangssprachlicher Name, falls es jemals einen gab, verschiebt die Grenze auf zwei Megabyte und behält getrennte Zeugen bei (was eine Möglichkeit ist, mehr Transaktionsdetails in die gleiche Menge von Leerzeichen, eine Art Dateikomprimierungsmethode).

Kapitel 2

Andere oder „Alt“-Währungen oder „Coins“

Es ist fast unmöglich, mit den ständigen Veränderungen im Bereich der Kryptowährung Schritt zu halten. Anleger, die am Handel mit Währungen interessiert sind, haben fast genauso viele, wenn nicht sogar mehr Optionen als bei Fiat-Währungen, die von den Regierungen der Welt ausgegeben und unterstützt werden.

Während ein tiefes und vollständiges Verständnis dieser softwarebasierten Hightech-Währungen fast einen Dokortitel in Softwaretechnik erfordert, gibt es keinen Grund, dass ein Investor ihre Geschichte oder ihre spezifischen einzigartigen Technologien kennen muss, um sie zu handeln – so wie es ein städtischer Spekulant braucht haben wenig Verständnis für Gold, Weizen oder Speck, um auf diesen Märkten zu spielen. Aber selbst vor diesem Hintergrund ist es keine schlechte Idee, die Entstehung der großen Währungen – Bitcoin, Ripple und Etheruem – sowie einiger der wichtigeren Nebenwährungen zu überprüfen.

Wir sprechen die Biggies genauer an, natürlich, aber halten Sie es auch für wichtig, zumindest eine kurze Beschreibung und einige interessante Fakten anzubieten, um Ihnen zu helfen, Verständnis zu erlangen und vielleicht Ihr Interesse an diesem spannenden Anlagebereich zu wecken.

Und spannend ist es auf jeden Fall. Während Frontier-Investmentbereiche ihre eigenen Risikoprofile haben – die erheblich sein können und die vor dem Handel klar verstanden werden müssen – ist es ziemlich unbestreitbar, dass selbst unerfahrene Kryptowährungsinvestoren riesige Summen erbeuten können, da viele Währungen tägliche Preisschwankungen erleben kann die jährliche Pro-Forman-Erfahrung des Standard & Poor's 500 Index übertreffen!

Lass uns einen Blick darauf werfen.

Äther

Preis:

Ticker:

Marktkapitalisierung:

Tägliches Handelsvolumen:

Ethereum ist eine Kryptowährung, die 2015 offiziell eingeführt wurde und auf den Programmiersprachen C++, Go und Rust (verwendbar in den Betriebssystemen Linux, OS, Windows, Posix und Raspbian) und vielen Funktionen basiert. Die eigentlichen Token werden als Ether bezeichnet. Das wichtigste ist eine Funktion namens „Smart Contracts“, die es einfach macht, online einen Deal oder eine andere Vereinbarung mit einer unbekannten Gegenpartei zu erstellen. Außerdem umfasst sein Ökosystem die Ethereum Virtual Machine, die Skripte auf einem Netzwerk privater Knoten ausführt. Zwei weitere Fähigkeiten, die Sie im Auge behalten sollten: ein digitales Zahlungstoken namens Ether und „Gas“, eine Möglichkeit, Transaktionskosten zu ermitteln, Spam zu bekämpfen und sicherzustellen, dass das Netzwerk über die richtigen Ressourcen verfügt, wo sie benötigt werden.

Vitalik Buterin gezeugt Ethereum (oder die Abkürzung „ETH“) in einem Papier aus dem Jahr 2013, in dem es um das Hinzufügen von Apps zur Kryptowährung ging. Im nächsten Jahr ein Schweizer Konsortium namens Ethereum Schweiz und später die gemeinnützige Organisation

Ethereum-Stiftung. Eine Crowdfunding-Initiative lieferte im Spätsommer das Startkapital: Menschen konnten den Ethereum-Value-Token (genannt „Ether“) sowie Bitcoin kaufen. Mehrere Versionen sind aufgetaucht: Die aktuelle, Homestead, gilt als stabil, obwohl zukünftige Upgrades, Metropolis und Serenity, in

Vorbereitung sind und noch mehr Stabilität und Funktionalität bieten könnten.

Dann kam DAO, das einen Schraubenschlüssel in die Arbeit warf. Das Jahr war 2016 – vor einer Eiszeit im Kryptowährungsraum. Eine Gruppe namens The DAO führte das Smart-Contract-Konzept ein und sammelte 150 Millionen Dollar an Crowdfunding – und ein Unbekannter bekam 50 Millionen Dollar in die Hände. Es folgte eine Diskussion darüber, ob Ethereum eine Hard Fork – also eine Aufteilung von zwei Arten von Währungen – entwickeln sollte, um die gestohlenen Gelder neu zuzuweisen. Die Lösung bestand darin, das Netzwerk in Ethereum und Ethereum Classic aufzuteilen, die jetzt konkurrierende Währungen sind. Ende 2016 verstärkte Ethereum seine Schutzfähigkeiten und schaffte es, andere Hackerangriffe zu stoppen.

Der Wert von Token war volatil, was Händlern einige fantastische Möglichkeiten geboten hat. Zum Beispiel fiel der Wert von Ether von 21,50 \$ auf 8 \$, als Hacker The DAO angriffen. Diejenigen, die auf diesem neuen Unterstützungsniveau gekauft haben, haben sich ziemlich gut geschlagen: Bis Juni 2017 war der Wert von Ether auf über 400 \$ gestiegen, ein atemberaubender Anstieg von 5.000 % seit dem 1. Januar. Ether erlebte später einen massiven Absturz, der auf einen gigantischen Verkaufsauftrag zurückzuführen war an einer Börse, die den Preis auf einen Cent gesenkt hat – auf dem Weg zu 300 \$!

Es wird geschätzt, dass Ether im Jahr 2017 einen Anstieg des Angebots um 14,7 %% verzeichnen wird. Dieser Anstieg wird im Laufe der Jahre nachlassen, bis er 2065 eine Wachstumsrate von 1,59 % erreicht. Eine neue Version der Software basiert eher auf dem Nachweis des Einsatzes als auf dem Nachweis von Arbeit, was die Inflationsrate im Laufe der Zeit noch weiter senken könnte.

Ethereum hat mehrere einzigartige Merkmale, die zu beachten sind.

Die Ethereum Virtual Machine ist das Rückgrat hinter Smart Contracts. Das EVM ist „sandboxed“ – das heißt, isoliert vom Ethereum-Hauptnetzwerk. Alle Knoten im Netzwerk führen dieselbe Reihe von Schritten in der EVM aus, um Aufgaben auszuführen.

Intelligente Verträge führen den Austausch von Werten durch und können auch die Bedingungen des Geschäfts erleichtern, überprüfen und durchsetzen.

Verträge auf der Blockchain können öffentlich sein, was die Möglichkeit eröffnet, die Funktionalität nachzuweisen, z. B. den Nachweis, dass eine Lotterie nachweislich fair gegenüber allen Teilnehmern ist.

Ethereum wird von Unternehmen wie Microsoft, IBM, Chase und Deloitte auf den Einsatz in Unternehmenssoftware geprüft. Die Enterprise Ethereum Alliance wurde mit 30 Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen, mittlerweile sind es mehr als 115, darunter Cornell, Toyota, Merck, Samsung, Accenture und Santander. Chase arbeitet an einem Overlay namens Quorum. Die Royal Bank of Scotland hat einen Clearinghouse-Mechanismus aufgebaut, der auf dem Distributed Ledger von Ethereum basiert.

Welligkeit

Marktkapitalisierung: 7 Milliarden Dollar

Liefern: 38,3 Mrd Tagesvolumen: 60 Millionen Dollar

Ripple-Benutzer tätigen Geschäfte mit kryptografisch signierten Transaktionen. Es verfügt über Benutzerverifizierungsprotokolle: Das Vertrauen muss offiziell und buchstäblich verlängert werden, damit ein Geschäft zustande kommt. Benutzer legen grundsätzlich Kreditlinien für einander fest. „Gateways“ können Währungseinzahlungen akzeptieren und Guthaben auf Ripple's

Hauptbuch erstellen. Bitstamp, Mr. Ripple, Gatehub, Ripplefox gehören zu den beliebten Ripple-Gateways.

Eine frühe Kryptowährung namens Ripplepay wurde 2004 von einem Kanadier erfunden, der als Händler in Vancouver arbeitete. Seine Idee war es, ein neues Geldsystem zu entwickeln, das online verwendet werden kann. Dies führte zur Konzeption eines neuen Systems von [Jed McCaleb](#), die von Arthur Britto und David Schwartz gebaut wurde.

Sie fügten die Konsens-Transaktionsgenehmigung durch Netzwerkmitglieder anstelle des Blockchain-zentrierten Mining-Prozesses hinzu, den Bitcoin anwendet. Dies macht alles schneller und reduziert den Bedarf von Bitcoin an zentralisierten Börsen und da es weniger Rechenunterstützung benötigt, verbraucht es auch weniger Strom. Der kanadische Händler verabschiedete sich; die anderen Programmierer gründeten eine Firma namens OpenCoin – Google war ein früher Investor; es heißt jetzt Ripple Labs – das eine neue Idee hatte.

Dies ist, wie Sie wahrscheinlich erraten haben, ein weiteres Akronym, diesmal das mundvolle RTGS, was für „Real-Time Gross Settlement System“ steht. Dies ist das Ripple Transaction Protocol (oder „RTXP“) oder einfach nur das „Ripple-Protokoll“. Es ist ein Open-Source-Ökosystem, das ein Konsensbuch und die Ripple-Währung verwendet, die manchmal als XRP abgekürzt wird. Ripple ist die Idee von Arthur Britto, David Schwartz und Ryan Fugger und wurde 2012 veröffentlicht. Heute ist es die Nummer drei unter den Kryptowährungs-Schergewichten hinter Bitcoin und Ethereum.

Im Juli 2013 informierte Ripple Labs die Welt, die es mit Bitcoin verknüpfte, indem es die so genannte Bitcoin-Brücke verwendete, die es Ripple-Inhabern ermöglicht, in JEDER Währung nominierte Zahlungen an eine Bitcoin-Adresse zu senden. Die Medien waren begeistert, dass diese Entwicklung

letztendlich eine Bedrohung für Geldversanddienste wie Western Union darstellen könnte.

Etwas vorspulen. Im Jahr 2015 verhängte FinCEN eine Geldstrafe gegen Ripple Labs wegen Verstoßes gegen das Bankgeheimnisgesetz. Ripple Labs hat seine volle Einhaltung zugesagt, um die Probleme zu beheben. Es hat sein Wort gehalten: Etwa ein Jahr später erhielt Ripple als viertes Unternehmen vom Staat New York eine Lizenz für eine virtuelle Währung.

Ein paar Monate später sagte eine Gruppe japanischer Banken, dass sie die Technologie von Ripple für Zahlungen verwenden würden: Die 42 teilnehmenden Banken halten mehr als 80 % des gesamten japanischen Bankvermögens. Danach trat eine Kabale anderer Finanzgruppen in den Kampf ein, um die Global Payments Steering Group zu gründen. Unter ihnen: Bank of America, Mitsubishi Financial und die Royal Bank of Canada, Santander und Standard Chartered.

Die Gruppe wird Regeln, Standards, Gebühren und neue Zahlungsmöglichkeiten überwachen. Das Beste an Ripple ist, dass Banken es mögen. Das Beste an Ripple ist, dass Banken es mögen. Im Ernst, denken Sie daran, dass BANKEN WIE DIESE. Ripple wurde vom Weltwirtschaftsforum in Davos als Technologiepionier gelobt.

Bindestrich

Preis:

Marktkapitalisierung: 1,5 \$ Milliarde

Liefern: 7,5 Millionen Tagesvolumen: 30 Millionen Dollar

Dash – eine Verschmelzung des „d“ in Digital plus der „Asche“ in Bargeld – begann als Darkcoin und nahm dann den Namen XCoin an. Es ist die Idee von Evan Duffield und funktioniert wie Bitcoin, obwohl es mit einer Funktion namens PrivateSend für

vollständig private Transaktionen verwendet werden kann, die nicht in einer Blockchain aufgezeichnet werden. Dash kann auch sofort mit InstantSend verwendet werden. Wie Bitcoin ist Dash dezentralisiert und unabhängig von staatlicher Unterstützung oder Fiat-Macht. Es debütierte im Januar 2013. Das Angebot wird um 7,1 % sinken, bis Dash sein Limit bei 19 Millionen Coins erreicht.

Dash hat zwei Schichten: Die erste seiner zweistufigen Architektur besteht aus den Minern, die das Netzwerk sichern und Transaktionen in der Blockchain aufzeichnen. Die andere Ebene ist eine Sammlung von Masterknoten, die Dash seine ausgefeilteren Funktionen verleihen.

In den ersten beiden Betriebstagen von Dash wurden fast 2 Millionen Münzen abgebaut. Dann Ärger. Ein Fehler im Code hinter Dash „wandelte die Schwierigkeit falsch um und versuchte dann, einen korrupten Wert zu verwenden, um die Subvention zu berechnen“, was zu dem sogenannten „Instamine“-Phänomen führte. Duffield schlug eine Neuveröffentlichung des Codes vor, um das Problem zu beheben, aber die Benutzer entschieden, dass ihnen die Funktion gefiel, und neigten dazu, lautstark darüber zu sprechen. Duffield bot dann an, einen Lufttropfen von Münzen auszuführen, um Dashes anfängliche Verteilung zu verlängern. Wieder schreckte die Benutzerbasis zurück und die Dinge gingen weiter.

Bei Bitcoin wird die gesamte Arbeit im Netzwerk verteilt, um von aktiven Dash-Minern erledigt zu werden. Dash tut das, geht aber mit Masternodes noch einen Schritt weiter. Diese Operatoren erledigen die schwere Arbeit hinter den PrivateSend-, InstantSend- und Verwaltungsfunktionen von Dash. Ein Masternode muss 1.000 Dash-Token als Sicherheit besitzen.

Der Wermutstropfen dabei ist, dass die Masternode-Crowd die Hälfte der Blockbelohnung erhält – jede Gruppe erhält 45 % der Blockbelohnung, während die anderen 10 % der Finanzierung

eines „Treasury“- oder „Budget“-Systems zur Einstellung von Entwicklern und Mitarbeitern zugewiesen werden und bezahlen Sie für die Verbindung zu Münzbörsen und API-Anbietern. Es gibt auch eine raffinierte kleine Demokratiefunktion: Jeder Masternode-Betreiber erhält eine Stimme über verschiedene Vorschläge, die über Dash.org-Foren oder über Community-Sites wie DashCentral veröffentlicht werden.

NEO

Preis:

Marktkapitalisierung: Milliarden Dollar

Liefern: Million

Tagesvolumen: \$

NEO wurde von Da Hongfei gegründet und bringt umfangreiche Berufserfahrung mit. Es zeigt. NEO begann als Antshares. Einige sagen voraus, dass es Chinas Antwort auf Ethereum werden wird. Die Bezeichnung NEO Ethereum 2.0 könnte angemessen sein.

Es ist sicherlich ein Schritt nach vorne, und einer, der in relativ kurzer Zeit viele Gewinne erzielt. Die gängige Meinung ist, dass dies daran liegt, dass die Technologie gut ist.

NEO verfügt über einen eigenen Blockchain-Codierungsalgorithmus, eine neue Interpretation des Smart-Contract-Konzepts. NEO basiert auf Code, den viele Programmierer kennen. Das scheint wackelig, aber es ist erwähnenswert. Wenn Sie ein großes Finanzinstitut sind, das nach einer Plattform für digitale Währungen sucht, ist es viel einfacher, Ihre Geeks dazu zu bringen, an etwas zu arbeiten, das sie zu verwenden wissen, anstatt sie zu bitten, von vorne zu beginnen und einen weiteren Code fließend zu beherrschen. Letztendlich ist der Kauf eine große Wette darauf, dass unsere chinesischen Freunde NEO als ihr Ethereum annehmen.

Litecoin

Preis:

Marktkapitalisierung:

Liefern:

Tägliches Handelsvolumen:

Litecoin, oder LTC, ist eine dezentralisierte P2P-Kryptowährung und Open-Source-Softwareplattform, die 2011 vom ehemaligen Googler Charlie Lee eingeführt wurde. Litecoin funktioniert genauso wie Bitcoin, aber mit ein paar Wendungen, die dem Netzwerk mehr Kapazität zur Verarbeitung von Transaktionen geben. Die Transaktionskosten sind sehr gering.

Und das System wickelt Zahlungen mit vierfacher Bitcoin-Geschwindigkeit ab, so wie es eines Tages viermal so viele Litecoins wie Bitcoin geben wird. Im Mai 2017 begann Litecoin mit der Verwendung einer Technologie, die als Segregated Witness bekannt ist, und konnte einen Bruchteil der Münze in weniger als einer Sekunde von der Schweiz in die Vereinigten Staaten bewegen. Litecoins werden alle vier Jahre geteilt. Schließlich wird es ein Maximum von 84 Millionen Coins erreichen. Die Schwierigkeitsgrade steigen nach jeder Serie von 2016-Blöcken.

Litecoin hat einige fantastische Renditen für seine Early Adopters erzielt. Ende 2013 gewann es in nur 24 Stunden 100 % an Wert. Litecoin verwendet eine Passworttechnologie namens scrypt, – sagen wir scrypt – im Proof-of-Work-Algorithmus. Es verschlingt eine Menge Speicher, von dem angenommen wird, dass es das Mining-Spielfeld ausgleicht (was den Vorteil einiger Mining-Rechenmethoden auf der Hardwareseite zunichte macht).

Jota

Marktkapitalisierung: Angebot:
Tagesvolumen:

Iota ist ein Peer-to-Peer, Peer-to-Peer, Permission-less Distributed Ledger, das im Juli 2016 eingeführt wurde. Die ersten drei Buchstaben sind IOT, was für das Internet der Dinge steht, auf das Iota seine Wurzeln zurückführt. Theoretisch ist Iota das Geld, mit dem Ihr Kühlschrank die Artikel auf Ihrer Einkaufsliste auffüllen würde.

Anstelle der Blockchain basiert sie auf einem „gerichteten azyklischengraph“ genannt Tangle. In der Blockchain kann jeder Block auf einen eindeutigen Nachkommen zurückgeführt werden, während im Tangle ein Block mit zwei früheren Blöcken verknüpft ist, um sie zu bestätigen. Diese Verknüpfung soll eine Bestätigung der vorangegangenen Blöcke vermitteln. Iota hat ein festes Angebot von 2.779.530.283.277.761 Einheiten (ohne Inflation).

Das System verwendet einen Koordinator als Vermittler zwischen Gegenparteien einer Transaktion. Ein Geschäft wird bestätigt, wenn ein Koordinator die Transaktion in eine Reihe von freigegebenen Meilensteinen aufnimmt. Um eine Transaktion zu senden, muss ein Benutzer zwei weitere validieren. Eine gesendete Transaktion muss ein bestimmtes Maß an Verifizierung erreichen, um von ihrem Empfänger akzeptiert zu werden. Die Rolle des Koordinators soll schließlich entfernt werden, sobald das Netzwerk eine bestimmte kritische Masse in seiner Benutzerbasis erreicht.

Die kleinste Einheit in Iota wird „Jota“ genannt. Aufgrund der großen Anzahl von Iota-Münzen werden Einheiten normalerweise in größeren Gruppen zusammengefasst, um die Dinge etwas

einfacher zu machen. Es wird die übliche Dezimalschreibweise (wie Sie es von Computern gewohnt sind) verwendet.

So ist ein Kilolota (ausgedrückt als Ki) 1.000 Jota, eine Million ist ein Megalota, dann weiter zu Gigalota und Teralota, ad infinitum. Ein „Seed“ ist der Schlüssel, den Benutzer verwenden müssen, um auf das Iota-Netzwerk zuzugreifen. Seeds können bis zu 81 Zeichen lang sein, was die größte Sicherheit bietet: Jedes Zeichen muss die Ziffer 9 oder ein Buchstabe sein, was 27 eindeutige Optionen pro ergibt.

Marktkapitalisierung des Monero-Preises:
Tägliches Handelsvolumen:

Monero ist eine Open Source Kryptowährung, die manchmal mit XMR abgekürzt wird. Der Fokus liegt auf Datenschutz und Skalierbarkeit. Es ist kein Ableger der Bitcoin-Plattform und basiert stattdessen auf dem [CryptoNote](#) Protokoll. Eingeführt als BitMonero im Jahr 2014 – „Bit“ in Anlehnung an Bitcoin plus „Monero“, was Esperanto für Münze ist.

Versuchen Sie einfach zu vergessen, dass Esperanto eine erfundene Sprache ist, die niemand spricht ... Die Marktkapitalisierung von Monero stieg von etwa 5 Millionen US-Dollar im Jahr 2016 auf etwa 185 Millionen US-Dollar. Ein Großteil seines Volumens stammt von AlphaBay, einem großen Darknet-Marktplatz. Es wird weltweit verwendet und läuft unter Windows, OS und Linux. Miner haben Zugriff auf 18,1 Millionen Coins bis Ende Mai 2022. Hier heißt es PRIVACY, PRIVACY, PRIVACY. Hey, wenn du drei Privatsphären siehst, bekommst du drei Gründe dafür. Zunächst werden die Signaturen so eingerichtet, dass die Absenderadresse des Zahlers verschleiert wird. Zweitens wird der Betrag verschwiegen. Schließlich ist, wie Sie vielleicht vermuten, die Tatsache, dass der Zahlungsempfänger ebenfalls verborgen ist.

NEM

Preis:

Marktkapitalisierung:

Tägliches Handelsvolumen:

NEM ist so etwas wie ein Neuling im Spiel. Es ging am letzten Tag im März 2015 live. Seine große Idee ist „Bedeutungsnachweis“, der Ihre Transaktion zur Genehmigung an die Spitze der Schlange schickt, basierend darauf, wie viele Münzen Sie haben und wie oft Sie sie verwenden. Der Einstiegspunkt liegt bei 10.000 Münzen; weniger als das und Ihre Transaktion erhält eine Wichtigkeitsbewertung von null. NEM basiert auf der Blockchain-Technologie mit einer Blockzeit von einer Minute. NEM hat einen weniger als neun Milliarden Münzen. Es verwendet Nanowallet, das in jedem Browser ausgeführt werden kann. Das System erlaubt keine direkte Angriffslinie vom Node-System zum Wallet, was eine weitere Schutzebene bietet.

Gruppen von NEM können in Mosaiken umgewandelt werden, die so gestaltet werden können, dass sie übertragbar sind (oder nicht), und der Ersteller kann auch entscheiden, ob sie geteilt werden können. Das Verschieben von Mosaiken durch das Netzwerk erfordert zusätzliche Gebühren. Das System hält mit seinem Node-Reputation-System, das die Qualität der im Netzwerk ausgeführten Arbeit überwacht und zur Gewährleistung der Netzwerkeffizienz beiträgt, auch nach schlechten Akteuren – und guten – Ausschau.

Kapitel 3

Geldbörsen

Im Zusammenhang mit Kryptowährung ist eine „Brieftasche“ kein Stück gefaltetes Leder, um Papierrechnungen physisch aufzubewahren. Vielmehr handelt es sich um ein Stück Software. Seine Aufgabe ist es, Kryptowährungs-„Schlüssel“ zu speichern und mit einer Technologie zu verbinden, die als Blockchain bekannt ist. Brieftaschen helfen den Menschen auch, ihre Kontostände und ihren Wert im Auge zu behalten. Brieftaschen sind nicht optional: Sie müssen einfach eine haben, um ein aktiver Kryptowährungsinvestor zu sein.

Auch hier ist der entscheidende Punkt, dass die Wallet die Kryptowährung nicht wirklich speichert. Die Blockchain ist die einzige „echte“ Methode, um einen authentischen Bitcoin zu verifizieren oder an einer Bitcoin-Transaktion teilzunehmen.

Die Blockchain ist, ehrlich gesagt, auf technischer Ebene ziemlich einschüchternd. Aber konzeptionell ist es wirklich nichts Komplizierteres als ein Hauptbuch – eine Liste, wer was an wen wann bezahlt hat. Alles, was darauf steht, ist: „Hey, ich habe diese Bitcoin besessen, bis ich sie Frank (oder wem auch immer) geschickt habe.“ Wenn Ihnen jemand ein Bitcoin schickt, kommt es mit einem kleinen Informationspaket in Ihrer Brieftasche an, das die Blockchain ergänzt und besagt, dass der Zahler sein Eigentum an dem Bitcoin unterschrieben hat und es jemand anderem zuweist.

Damit eine digitale Währungstransaktion gültig ist, verwendet Ihre Brieftasche einen speziellen Schlüssel, der mit der öffentlichen Adresse übereinstimmen muss, der die Kryptowährung zugewiesen ist. Wenn dies der Fall ist, ist die Transaktion abgeschlossen – Ihr Konto steigt um die Anzahl der erhaltenen Bitcoins im selben Moment, in dem sie vom Konto des Absenders abgezogen werden. Die eigentlichen Münzen wechseln nicht den Besitzer, sondern nur ihr Eigentum.

Wallets gibt es in verschiedenen Arten, die ihre eigenen Möglichkeiten bieten, digitale Währungen zu speichern und zu verwenden. Wallets lassen sich in drei Kategorien einteilen: Software, Hardware oder – ob Sie es glauben oder nicht – Papier.

Auf Ihrem PC oder Mac, sei es ein Laptop oder Ihr zuverlässiger alter Desktop, kann ein Wallet-Programm mit nur wenigen Mausklicks heruntergeladen und installiert werden. Desktop-Wallets sind in der Regel sehr sicher, bergen jedoch das Risiko von Hackern und sind anfällig für Computerviren. Verwenden Sie also vernünftige Sicherheitsvorkehrungen, wie Sie es auch bei jeder Finanztransaktion auf Ihrem Computer tun würden. Stellen Sie sicher, dass Ihre Sicherheitseinstellungen so eingestellt sind, dass sie Ihnen den größtmöglichen Schutz bieten.

Und denken Sie immer daran, Ihrem Instinkt zu vertrauen. Wenn etwas nicht in Ordnung zu sein scheint, liegt es in der Verantwortung des Anlegers, seine eigene Due Diligence durchzuführen. Kryptowährungen werden nicht von der Regierung gefördert und die Vorschriften sind gering, daher ist es eine gute Idee, ständig wachsam zu bleiben.

Es ist auch möglich, Ihre Brieftasche in der Cloud zu platzieren, anstatt die Software auf dem Gerät, das Sie zur Hand haben, fest zu installieren. Auf diese Weise können Sie von jedem angeschlossenen Gerät aus auf Ihre Kryptowährung zugreifen. Das Herzstück Ihres neuen digitalen Geldes sind jedoch die privaten Schlüssel, die es entsperren, und die Speicherung dieser Schlüssel in der Cloud gibt sie in die Hände eines Dritten. Die Bequemlichkeit des einfachen Zugriffs birgt also ein Risiko in sich – sie sind theoretisch anfälliger für Verlust durch Diebstahl.

Mobile Wallets fügen dieser Bequemlichkeit eine weitere Dimension hinzu, indem sie es Kryptowährungsbenutzern ermöglichen, von überall aus auf ihre Gelder zuzugreifen und sie einzusetzen. Diese Apps sind in Bezug auf die Funktionalität

tendenziell eher mager, da ein mobiles Gerät oft deutlich weniger Speicherplatz hat als ein typischer Desktop-Computer.

Wie kann Ihre digitale Währung in Hardware gespeichert werden? Denken Sie an USB-Laufwerke, die die enorme Menge an erforderlichen Daten aufnehmen können. Ihre Coins werden offline gespeichert und sind somit für Hacker unverwundbar. Diese hardwarebasierten Wallets können mit anderen Kryptowährungsplattformen verwendet werden. Alles, was der Besitzer tun muss, ist, das Laufwerk an einen Computer oder ein mobiles Gerät anzuschließen, einen persönlichen Identifikationscode einzugeben, Geld zu senden und die Transaktion zu bestätigen.

Viele Menschen sind überrascht, dass diese Währungen Papieroptionen haben. Und viele Menschen freuen sich darüber, weil es digitale Währungen irgendwie greifbarer erscheinen lässt. Das Papier kann sich auf einen physischen Ausdruck Ihrer öffentlichen und privaten Schlüssel beziehen. Aber „Papier“ kann auch Software bedeuten, die Tandemschlüssel sicher generiert, die paarweise verwendet werden müssen, um eine Transaktion zu bewirken. Das Übertragen Ihrer Coins auf Ihr Paper Wallet bedeutet, Geld von einem softwarebasierten Wallet an die öffentliche Adresse zu überweisen, auf die in Ihrem Paper Wallet verwiesen wird. Wenn Sie Ihre Coins abheben oder anderweitig ausgeben müssen, können Sie einfach Geld von Ihrer Papier-Wallet auf Ihre Software-Wallet überweisen. Dies wird als „Sweeping“ bezeichnet und erfolgt durch manuelle Eingabe privater Schlüssel oder durch Scannen eines QR-Codes, der auf Ihrer Paper Wallet aufgedruckt ist.

In Anbetracht der sichersten Option

Manchmal hilft eine kleine Wiederholung, einen Punkt zu verdeutlichen: Die Sicherheit von Wallets ist unterschiedlich.

Wallet-Sicherheit variiert. Wallet-Sicherheit variiert.

Offline-Speicher ist wesentlich sicherer, als seine Coins in der Cloud zu lassen, insbesondere wenn die Dienstleister auf der schwachen Seite stehen. Aber denken Sie daran: Das liegt nicht daran, dass die Basistechnologie fehlerhaft ist. Im Gegenteil, das Kryptowährungsmodell ist sehr sicher – und funktioniert einfach nicht, wenn Betrug entdeckt wird oder Transaktionen nicht verifiziert werden können. Allerdings können Ihre Schlüssel gestohlen werden, und das ist eine Bedrohung, gegen die Sie sich ständig wehren müssen. Das Wesentliche ist: Unabhängig davon, welches Wallet Sie verwenden, kann der Verlust Ihrer privaten Schlüssel zu einem unersetzlichen Verlust führen.

Sicherheitsrichtlinien

Es ist ratsam, diese Sicherheitsrichtlinien im Auge zu behalten. Aktualisieren Sie zuerst immer Ihre Software. Es ist Ihnen vielleicht nicht so wichtig, ob auf Ihrem iPad die neueste und beste Version der Facebook-App läuft, aber Sie müssen sicherstellen, dass Sie immer mit der aktuellsten Version aller Kryptowährungssoftware auf dem Laufenden sind. Dies gilt auch für die Betriebssoftware auf jedem Computer oder anderen Gerät, das Sie verwenden, um auf Ihre Coins zuzugreifen, sowie für die Software für alle Serviceanbieter im Zusammenhang mit Coins.

Stellen Sie sicher, dass Sie die aktuellste Version Ihrer Wallet-Software zur Verfügung haben. Viele dieser Programme suchen nach Updates und installieren sie automatisch. Stellen Sie sicher, dass diese Funktion aktiviert ist – im Allgemeinen der einzige Grund

es ausgeschaltet ist, um Daten zu speichern. Die Lösung besteht darin, sich keine Gedanken über die Bandbreite zu machen, die billig ist, und sich auf Ihre Münzen zu konzentrieren, die es nicht sind!

Die Zeiten, in denen Sie dasselbe Passwort für alles von Amazon bis zu Ihrem E-Mail-Konto verwenden mussten, sind vorbei. Sie müssen lange und komplexe und meist unsinnige Passwörter verwenden, um die Sicherheit zu gewährleisten. Einige Browser schlagen Passwörter vor (und merken sich diese). Dies ist eine großartige Funktion – es sei denn, jemand bekommt Ihr Gerät in die Hände. Verwenden Sie also ein Passwort auf Ihrem Gerät, für Ihre Brieftasche und für alle anderen Dienstanbieter, deren Software Sie installieren. Wiederholen Sie keine Passwörter und setzen Sie sich einen Zeitplan, um sie unregelmäßig zu ändern. Das erfordert viel Sorgfalt. Das ist zugegebenermaßen ein echter Schmerz. Aber es bietet Ihnen einen wesentlichen Schutz.

Fügen Sie in diesem Sinne so viele weitere Sicherheitsebenen wie möglich hinzu. Es muss wiederholt werden: Wählen Sie eine Brieftasche, die einen guten Ruf hat – lesen Sie diese Tipps sowie andere Online-Rezensionen – und die zusätzliche Sicherheitsebenen wie persönliche Identifikationsnummern und Zwei-Faktor-Authentifizierung bietet. Eine weitere Technologie, die Sie in diesem Bereich kennen sollten, heißt „Multisig“ oder mehr als eine Signatur. Es ist im Grunde so, als würde man andere Benutzer im Netzwerk um Erlaubnis fragen, bevor man eine Transaktion durchführt. Es ist, als ob Ihr Nachbar zu Ihnen nach Hause kommt und um Erlaubnis bittet, seinen eigenen Rasen mähen zu dürfen. Eines von zwei Dingen passiert: Sie sagen dem Nachbarn entweder „nein“, weil Sie eine Dinnerparty veranstalten, oder Sie geben die Erlaubnis: „Klar, Phil“, Sie sagen, „es wird mich nicht stören.“ Keine Erlaubnis, keine Würfel.

Sichern Sie abschließend Ihre Brieftasche. Hey, du machst es mit deinen iTunes-Einkäufen. Machen Sie es also auch mit Ihrer Kryptowährung. Es ist eine gute Idee, nur das Geld zu speichern, das Sie in Ihrer Brieftasche benötigen. Der Rest wandert sozusagen in die Bank oder zumindest in den Tresor im Keller. Sogenannter Cold Storage (d. h. Hardware oder Papier) schützt vor Computerausfällen.

Es ist möglich, eine Wallet zu verwenden, um verschiedene Arten von Kryptowährungen zu halten. Das macht es Ihnen leicht, aber es macht es auch Hackern oder anderen Dieben leichter, an Ihren gesamten Vorrat zu gelangen. Verwenden Sie die Brieftasche, die mit jeder Währung am besten funktioniert und mit der Sie sich am wohlsten fühlen. Behalten Sie die Gebühren im Auge, die tendenziell niedrig, aber nicht null sind, und tatsächlich könnte die Entscheidung für die niedrigstmögliche Transaktionsgebühr die Bestätigung der Transaktion verlangsamen. Rechnen Sie mit durchschnittlich etwa 12 Cent pro Transaktion.

Denken Sie auch daran, dass Ihre Coins nicht anonym sind. Sie können ein Pseudonym einrichten, aber Ihre Münzen sind letztendlich nachverfolgbar. Die Blockchain zeichnet nicht die Adresse Ihres Hauses auf, enthält jedoch die virtuelle Adresse Ihrer Brieftasche. Dies bedeutet, dass es nicht vollständig privat ist. Einige Währungen sind privater als andere: Wir sprechen dies in Kapitel XX an, wo wir jede Art von Kryptowährung überprüfen.

Sie haben viele Möglichkeiten in diesem Bereich, und weitere sind auf dem Weg. Ihre Wallet-Wahl sollte davon abhängen, wie Sie die Kryptowährung verwenden möchten. Der Entscheidungspunkt läuft auf zwei kritische Faktoren hinaus: Werden Sie Coins tatsächlich für Einkäufe verwenden oder sie nur für eine Investition behalten, und wo benötigen Sie Zugriff auf Ihre Brieftasche – zu Hause oder wo auch immer Sie hingehen? Behalten Sie diese elementaren Fragen im Hinterkopf, wenn Sie diese beliebten Geldbörsen durchgehen.

Brot

Typ: Mobile Stores: Bitcoin

Was es ist: Senden Sie Coins so einfach wie eine Nachricht.

Kein Server bedeutet keine Hacker. Kapiert: AppStore,

GooglePlay.

Ähnlich: Ethereum Freewallet, Monero Freewallet, Coinbase, Digibyte Core, Coinjar, Coinapault. Notiz: NeinDesktop-Zugriff.

Überblick

Bread ist ein eigenständiger Client ohne zentralen Server, sodass Benutzer rund um die Uhr Zugriff haben und jederzeit die volle Kontrolle über ihre Gelder haben. Das Design ist elegant, die Sicherheit wird kontinuierlich verbessert. Es wird sowohl von Kryptowährungs-Neulingen als auch von erfahrenen Benutzern verwendet.

Vom Brot

„Es ist sicherer als ein Banktresor und einfacher als das Versenden einer E-Mail. Keine persönlichen Daten erforderlich, laden Sie einfach die App herunter.“

Aus den Bewertungen

„Jetzt für Android verfügbar. Tot einfache Sicherheit für Anfänger. Open Source und speichert Schlüssel in vertrauenswürdiger Hardware, sofern verfügbar. Aufgrund der Einfachheit nicht sehr funktionsreich, würde Optionen zum Signieren von Nachrichten oder Bearbeiten von Gebühren lieben. Einheiten sind verwirrend und schwer zu ändern.“ -Whiskeykilo

„Einfache Grundfunktionalität vorhanden. Ich habe es von Anfang an benutzt und hatte 0 Probleme. Manchmal wünschte ich, ich könnte die Transaktionsgebühr wählen, weil der Standardwert etwas niedrig ist, daher langsame Transaktionen. Sonst 5/5.“ - Laurent

Myzel

Typ: Mobile Stores: Bitcoin-Start: 2008

Was es ist: Eine Brieftasche, die KEINE Kontrolle durch Dritte gibt. Kapiert: App-Store, Google Play.

Notiz: Für Fortgeschrittene, nicht für Anfänger.

Überblick

Mycelium bietet Sicherheit auf Unternehmensebene, die allgemein als besser als konkurrierende Apps angesehen wird und von einigen sogar als überlegen gegenüber Cold Storage und verschlüsselten PDF-Backups bezeichnet wird. Es verfügt über einen integrierten QR-Code-Scanner, einen lokalen Handelsmarktplatz und einen sicheren Chat mit anderen Benutzern. Es wird allgemein als eine der stärksten Wallet-Optionen angesehen.

Aus Myzel

„Getestet von Hunderttausenden von Benutzern. Keine Alternative hat mehr Sterne bei Google Play.“

Aus den Bewertungen:

„Mycelium ist eine der führenden mobilen Geldbörsen für Android-Nutzer. Es enthält eine Menge Sicherheitsfunktionen, ohne den Komfortfaktor zu verringern. Darüber hinaus macht die Integration mit anderen Diensten den Kauf und Verkauf von Bitcoin zum Kinderspiel. Mycelium ist aus gutem Grund eine der beliebtesten Android-Bitcoin-Wallet-Lösungen. Die App bietet viele Funktionen und ist dennoch für Anfänger von Bitcoin-Enthusiasten einfach zu bedienen. Darüber hinaus liegt ein starker Fokus auf Sicherheit, was es zu einer lohnenswerten Option für jeden macht, der sein Bitcoin-Vermögen auf dem Android-Betriebssystem im Auge behalten möchte.“ - themenkle.com

Exodus

Typ: Schreibtisch nur

Geschäfte: Bitcoin, Litecoin, Ether, Dogecoin, Dash.

Was es

ist: Intuitiv

von zu

bedienen
de
Brieftasc
he mit
einer
großartig
en
Backup-
Anleitung

.
Kapiert:

App
Store,
GooglePl
ay.

Notiz: Zum Benutzer mehrerer Coins.

Überblick

Exodus ist, dass es einen eingebauten Shapeshift-Austausch hat, der es Benutzern ermöglicht, Altcoins gegen Bitcoins und umgekehrt zu tauschen, ohne die Brieftasche zu verlassen.

Von Exodus

„All-in-One-App zum Sichern, Verwalten und Austauschen von Blockchain-Assets. Exodus ist das erste Desktop-Multi-Asset-Wallet mit integriertem ShapeShift.“

Aus den Bewertungen

„Obwohl Exodus in Kryptowährungskreisen kaum erwähnt wird, besteht kein Zweifel daran, dass es eine dieser Brieftaschen ist, die die meisten Händler bevorzugen. ... Dies ist eine Brieftasche, die mehr als nur Bitcoins unterstützt; Sie sind noch einen Schritt weiter gegangen und haben Altcoins wie Dash, Ethereum, Dogecoin und Litecoin integriert. ... Jede Brieftasche ist virtuell so gut wie ihre Benutzeroberfläche. Sie haben ein Benutzer-Kreisdiagramm, das die digitalen Währungsbestände einer

Person auf der Grundlage der Vermögenswerte auflistet, in die sie ihr Geld investiert haben. Es mag nicht viel erscheinen, aber diese Funktion ist sehr praktisch für Anleger, die ihre Kryptowährungsbestände einfach visuell verfolgen möchten. Wenn Sie diese Flexibilität mit einer einfach zu navigierenden Plattform kombinieren,

Darüber hinaus scheint Exodus zu den wenigen Wallet-basierten Plattformen mit einem eingebauten internen Austausch zu gehören. Dies ist eine Funktion, die von verschiedenen Fraktionen gelobt wurde, insbesondere von Händlern, die sich auf Sofort- und Tageshandel spezialisiert haben. Dieser Austausch funktioniert für jede der fünf unterstützten digitalen Währungen, und die Preise werden normalerweise in Echtzeit angepasst. Trotz der zahlreichen Vorteile von Exodus ist es nicht gerade fehlerfrei. Einer auffällig

Der Nachteil ist, dass Exodus die sehr grundlegende Option fehlt, separate Wallet-Adressen für jede unterstützte digitale Währung im eigenen Portfolio zu kontrollieren.

Dies bedeutet, dass es nicht einfach ist, eine reguläre Ether- oder Bitcoin-Adresse und eine separate Watch-Only-Adresse zu haben, während Sie diese Brieftasche verwenden. Obwohl dies etwas ist, das mit einem umfangreichen Software-Update behoben werden kann, müssen die Entwickler hinter Exodus dies noch tun.“ – Bitcoin Exchange Guide

Zuzahlung

Typ: Desktop, mobil oder online Speicher: Bitcoin

Was es ist: Solide, praktische Multisig-Plattform. Kapiert: AppStore, GooglePlay.

Notiz: Gut für Anfänger, aber mit genügend Funktionalität, um fortgeschrittene Benutzer zufrieden zu stellen. Kann langsam und nicht reagierend sein, eingeschränkter Benutzersupport

Überblick

Copay ist eine Bitcoin-Brieftasche, die eine hierarchische deterministische Brieftasche mit mehreren Signaturen verwendet. Dieses System generiert bei jedem Eingang einer Transaktion eine neue Adresse, wodurch Sie praktisch nicht mehr nachverfolgt werden können. Es unterstützt mehrere in der App gespeicherte Wallets gleichzeitig und verwendet das vollständige Bitcoin-Zahlungsprotokoll (BIP 0070-0073).

Von Copay.

„Sichere Bitcoin zu deinen eigenen Bedingungen mit einer Open-Source-Wallet mit mehreren Signaturen. Copay-Benutzer können Gelder einzeln halten oder Finanzen sicher mit anderen Benutzern mit Multisig-Geldbörsen teilen, die nicht autorisierte Zahlungen verhindern können, indem mehrere Genehmigungen erforderlich sind.“

Aus den Bewertungen

„Copay unterscheidet sich von anderen Bitcoin-Geldbörsen und wird oft mit einem Konto oder einem Dienst verwechselt, der von einem Dritten gehalten wird. Das ist nicht der Fall. Sie haben die Kontrolle über die privaten Schlüssel, sodass selbst Copay keinen Zugriff auf Ihre Gelder hat. Ein Merkmal, das copay auszeichnet, ist seine Multi-Signatur-Funktionalität; Sie können bis zu 5 Personen auswählen, mit denen Sie eine Brieftasche teilen möchten, und von 3 von ihnen verlangen, dass sie eine Transaktion unterzeichnen. Dies ist eine großartige Funktion, wenn Sie Gelder teilen oder in einem Unternehmen arbeiten, das Bitcoin als Zahlungsmethode verwendet.“ - Jackmanmanie

Jaxx

Typ:

Stores: Mehrere Arten von Altcoin (Ethereum und Ethereum Classic, Dash, DAO, Litecoin, REP, Zcash, Rootstock, aber hauptsächlich für den Umgang mit Bitcoin und Ethereum gebaut.

Was es ist:

Holen Sie es sich: App Store, Google Play.

Denken Sie daran: Code ist nicht Open Source. Es kann langsam sein.

Überblick

Jaxx kann auf einer Vielzahl von Plattformen verwendet werden, darunter Windows, Linux, Chrome, Firefox, OSX, Android und iOS. Jaxx erleichtert die Konvertierung zwischen Bitcoin und Ether mit Shapeshift und durch den Import von Papier-Ethereum-Geldbörsen. Das Jaxx-Entwicklerteam leistet gute Arbeit bei der Integration neuer Währungen und ist eindeutig eine führende Brieftasche von Benutzern, die in mehr als eine Kryptowährung investieren.

Von Jaxx

Jazz-Philosophie:

1. Wir greifen niemals auf Benutzergelder zu oder halten diese fest.
2. Wir bieten ein clientseitiges Sicherheitsmodell mit privaten Schlüsseln, die lokal gehostet und niemals an Server gesendet werden.
3. Wir sind designorientiert und bieten einfache, attraktive Benutzeroberflächen und -erlebnisse.
4. Wir verwenden Standards, die sicherstellen, dass Ihre Schlüssel in einen anderen Dienst importiert werden können, sollten wir jemals ausfallen oder nicht mehr existieren.
5. Wo immer möglich, beseitigen wir Reibungspunkte.
6. Wir verlangen von Benutzern niemals die Eingabe persönlicher Informationen, einschließlich E-Mail-Adressen.

Aus den Bewertungen

„Das Design ist großartig, die Benutzeroberfläche ist fantastisch. Das erste, was mir an Jaxx aufgefallen ist, ist das Design. Die Brieftasche verwendet schöne, minimalistische schwarze Bildschirme, die dem Benutzer Einfachheit bringen. Das ist jedoch nicht das, was mich an der Brieftasche verkauft hat. Was meiner Meinung nach wirklich erstaunlich war, war die einfache Benutzeroberfläche. Selbst wenn Sie ein absoluter Neuling sind,

werden Sie Jaxx wahrscheinlich ohne große Probleme verwenden können.

Die Einrichtung ist ziemlich einfach und die laufende Nutzung beschränkt sich auf die Grundlagen wie „Senden“ / „Empfangen“ und das Ändern des Währungstyps. Da Bitcoin und Kryptowährungen ein so technisches Thema sind, brauchen wir wirklich diese Art von Produkten, die den Benutzer nicht abschrecken. Die Tatsache, dass die Benutzeroberfläche minimal ist, bedeutet jedoch nicht, dass Jaxx dem Benutzer keine erweiterten Funktionen bietet.

Sobald Sie auf die Schaltfläche „Menü“ (oben rechts) klicken, erhalten Sie alle Arten von erweiterten Funktionen, darunter: Hinzufügen/Entfernen unterschiedlicher Währungen, Verwenden unterschiedlicher Wechselkurse, Einrichten der Höhe der Transaktionsgebühr für schnellere/langsamere Bestätigungen, Sichern und Anzeigen des privaten Schlüssels des Geldbeutels, unter anderem. Diese Optionen decken wahrscheinlich die meisten, wenn nicht alle Funktionen ab, die ich normalerweise in einer Brieftasche suche. Außerdem enthält jede Funktion einen kleinen Tooltip, der mehr darüber erklärt, sodass Sie nicht im Internet nach Erklärungen suchen müssen.“ -Ofir Beigel

Waffenkammer

Typ: Nur Desktop Speicher: Bitcoin

Was es ist: Feature-geladene und hochsichere Plattform für erfahrene Krypto-Benutzer.

Kapiert: AppStore, GooglePlay.

Notiz: Nicht für Anfänger.

Überblick

Zu den Funktionen gehören Cold Storage, Multisignatur-Transaktionen, einmalig druckbare Backups, Multiple-Wallet-Schnittstelle, GPU-resistente Wallet-Verschlüsselung, Schlüsselimport, Key-Sweep und mehr.

Aus Waffenkammer

„Armory ist die sicherste und umfassendste Lösung, die Benutzern und Institutionen zur Verfügung steht, um private Bitcoin-Schlüssel zu generieren und zu speichern. Dies bedeutet, dass Benutzer dem Armory-Team niemals vertrauen müssen und es mit dem Glacier-Protokoll verwenden können. Satoshi wäre stolz. Benutzer werden mit mehreren verschlüsselten Bitcoin-Geldbörsen und dauerhaften einmaligen „Papiersicherungen“ ausgestattet. Armory leistete Pionierarbeit bei Cold Storage und verteilter Multi-Signatur. Bitcoin Cold Storage ist ein System zum sicheren Speichern von Bitcoins auf einem Offline-Computer mit vollständiger Luftlücke.

Unser Team ist hocherfahren in Kryptografie und privaten Schlüsselzeremonien. So haben sie beispielsweise mit Verisign an der Entwicklung einer innovativen ID-Verifizierungsspezifikation zur Schaffung von Vertrauen im Internet zusammengearbeitet.

Bei Armory streben wir danach, die beste Bitcoin-Wallet ständig mit neuen Sicherheitsfunktionen zu verbessern. Armory leistete Pionierarbeit bei der einfachen Verwaltung von Offline-Bitcoin-Geldbörsen mithilfe eines Computers, der niemals das Internet berührt. Alles, was zum Erstellen von Transaktionen benötigt wird, kann von einem Online-Computer mit einer nur beobachtenden Brieftasche verwaltet werden. Alle geheimen privaten Schlüsseldaten sind nur auf dem Offline-Computer verfügbar. Dies reduziert die Angriffsfläche für einen Angreifer, der versucht, Bitcoins zu stehlen, erheblich.

Indem alle privaten Schlüsseldaten auf dem Offline-Computer aufbewahrt werden, kann nur jemand mit physischem Zugriff auf den Offline-Computer Ihre Bitcoins stehlen. Der eigentliche

Prozess des Erstellens einer Transaktion und des Signierens mit dem Offline-Computer kann weniger als eine Minute dauern, und dann können Sie sie an das Netzwerk senden, damit Bitcoin-Miner sie in einen Block aufnehmen können.

Außerdem setzt Armory viele Sicherheitspraktiken ein, sodass selbst wenn jemand Ihr Offline-System physisch gestohlen hat, es immer noch Jahrhunderte dauern kann, bis er die fortschrittliche Wallet-Verschlüsselung durchdringt. Und Multi-Signatur-Adressen sind mit Lockboxen vollständig verteilt verfügbar.“

Aus den Bewertungen

„Obwohl es eine Weile dauert, bis Armory sein volles Potenzial versteht und nutzt, ist es eine großartige Option für technisch versierte Bitcoiner, die ihre Gelder sicher und geschützt aufbewahren möchten.“ -Benutzer8

Trezor

Typ: Baumärkte:

Was es ist: Open-Source-Brieftasche, die nicht von Malware beeinträchtigt werden kann und die niemals die privaten Schlüssel Ihrer Münze offenlegt. Kapiert:

Denken Sie daran: Entwickelt für die Aufbewahrung großer Mengen. Der Trezor muss bei Ihnen sein, um Bitcoins zu senden

Überblick

Trezor ist Open Source und transparent: Alle technischen Entscheidungen profitieren von der Community-Konsultation. Die benutzerfreundliche Oberfläche erleichtert den Einstieg und Trezor funktioniert mit Windows, OS X und Linux. Empfohlen für inaktive Sparer und Anleger. wird mit einem microUSB-Kabel und einem Recovery Seed Booklet geliefert. Das Gerät selbst besteht aus Kunststoff, es gibt ein 128×64 Pixel großes OLED-Display

und 2 Tasten auf der Vorderseite und einen Micro-USB-Anschluss auf der Unterseite. Es kostet \$99.

Von Trezor

„Egal ob Bitcoin-Neuling oder bereits Sicherheitsexperte. Trezor ist die Bitcoin-Wallet-Wahl Nr. 1 für alle. Lassen Sie die Viren und Keylogger hinter sich. Vergessen Sie regelmäßige Backups, das Lesen von Verschlüsselungshandbüchern, das Drucken von Paper Wallets und das Erstellen von Offline-Speichern. Wenn Sie das nächste Mal eine weitere Anleitung mit mehr als 10 Schritten zum Sichern Ihrer Bitcoins sehen, überspringen Sie einfach das Lesen.“

Aus den Bewertungen

„Eine Hardware Wallet ist die ultimative Lösung. Die besten Hardware Wallets im Moment sind Trezor und Ledger Nano S, ich habe mich für Trezor entschieden, da es am beliebtesten ist. Die Einrichtung ist selbst für Bitcoin-Neulinge extrem einfach. Nach ein paar Minuten ist der Trezor einsatzbereit.

Jedes Mal, wenn ich auf die Trezor-Brieftasche zugreifen muss, muss ich eine 6-stellige PIN eingeben. Der Unterschied besteht darin, dass Sie den Code nicht über Ihre Tastatur eingeben können. Stattdessen zeigt Ihnen der Bildschirm des Geräts 9 Zahlen in zufälliger Reihenfolge, Sie sehen sich die Positionen dieser Zahlen an und geben dann Ihre PIN entsprechend mit Ihrer Maus auf dem Computerbildschirm ein.

Vor jedem Abschluss Transaktion, müssen Sie den Betrag, die Adresse und die Gebühr auf dem Trezor-Bildschirm bestätigen. Die privaten Schlüssel werden im Trezor aufbewahrt, sodass jemand Ihre Bitcoin nur stehlen kann, wenn er Ihre Wiederherstellungssamen oder den Trezor hat und die PIN kennt. Ihr Bitcoin ist auch dann geschützt, wenn Ihr Computer mit einem Virus infiziert ist. Ein großartiges Feature von Trezor ist, dass sie

die native Wallet-Integration mit einigen Börsen wie Bitstamp gestartet haben.

Das bedeutet, dass Sie direkt auf Bitstamp Geld einzahlen und abheben können und die Trezor-Wallet-Oberfläche nicht öffnen müssen. Neben der Speicherung von Bitcoin können Sie mit Trezor auch andere Kryptowährungen wie Litecoin, DASH und Zcash speichern. Ethereum wird ebenfalls unterstützt, aber Sie müssen eine andere Wallet-Schnittstelle als MyEtherWallet verwenden. Der Trezor ist einer meiner Lieblings-Techs des Jahres, daher empfehle ich Ihnen dringend, einen zu kaufen, wenn Sie können. Sie müssen sich nie wieder Sorgen machen, Ihr Bitcoin zu verlieren, da Sie jetzt die totale Kontrolle haben.“ - Tuan Do

Ledger Nano S

Typ: HardwareStores: Mehrere Währungen

Was es ist: Eine hierarchische deterministische Multisig-Hardware-Wallet für Bitcoin-Benutzer.Kapiert:

ElektronikEinzelhändler oder Online-Händler. Amazon führt es.

Notiz: Kann nichtversteckte Konten erstellen

Überblick

Der Nano zielt darauf ab, eine Reihe potenzieller Hackeransätze durch die Verwendung einer zweiten Sicherheitsebene zu eliminieren. Es ist ein kompaktes USB-Gerät auf Smartcard-Basis, etwa so groß wie ein kleines Flash-Laufwerk, mit einem Gewicht von weniger als sechs Gramm. Der Bildschirm wird durch eine bewegliche Abdeckung geschützt. Unterstützt mehrere Kryptowährungen und kann Apps von Drittanbietern ausführen. Die Wiederherstellung ist sehr einfach. Es kostet etwa 200 Dollar.

vom Hersteller

„MEHRWÄHRUNG: Nano S unterstützt Bitcoin, Ethereum, Litecoin, Dogecoin, Zcash und Dash. Halten Sie verschiedene Vermögenswerte und geben Sie sie aus derselben Hardware-

Wallet aus. Kompatibel mit Electrum, Copay, Mycelium, GreenBits und MyEtherWallet. EINFACHHEIT: Plug and Play! Einfache Konfiguration auf dem Gerät. PIN-Schutz. Paper-Wallet-Backup zur sofortigen Wiederherstellung Ihres Vermögens bei Verlust oder Zerstörung des Geräts. SICHERHEIT :

Ihre privaten Schlüssel werden in einer stark isolierten Umgebung (sicherer verschlüsselter Chip) gesichert, die durch einen PIN-Code verschlossen ist, und werden niemals dem Host-Computer ausgesetzt. Überprüfen Sie Transaktionen auf dem OLED-Display und bestätigen Sie mit den physischen Tasten (Anti-Malware Second Factor). Alternative PIN für plausible Deniability, Passphrase-Kompatibilität. MULTI-APPS:

Verwenden Sie zusätzlich zu Kryptowährungs-Wallets Apps von Drittanbietern wie FIDO U2F, GPG, SSH oder erstellen Sie Ihre eigenen. MAGNETISCHES USB-KABEL: Schützt den Anschluss im Laufe der Zeit vor Schmutz, Fusseln und Beschädigungen. Schützen Sie Ihre Hardware, während sie Ihre Schlüssel schützt. Schnelle magnetische Verbindung bedeutet kein Fummeln, Kratzen oder Biegen.

Aus den Bewertungen

„Ich habe diesen Artikel im Juli 2017 gekauft. Ich habe ein paar Tage damit verbracht, herauszufinden, was was ist, als ich meinen Nano S kaufen wollte. Ich bin froh, dass ich das getan habe. Für den Preis von einem Dollar erhalten Sie ein magnetisches Kabel, das dem Stromkabel von Mac ähnelt. Ich würde wahrscheinlich aus einem einfachen Grund mehr für dieses Kabel bezahlen:

Nano S hat einen Micro-USB-Anschluss am Gerät selbst. Wenn Sie sich mit diesen befasst haben, wissen Sie, dass sie sehr empfindlich sind. Bei meinem alten Handy ist mir fast eine kaputt gegangen. Das von MintCell bereitgestellte Kabel können Sie also in Nano einstecken und für immer dort lassen. Um das Gerät zu trennen, trennen Sie einfach die magnetische Verbindung. Der

winzige Einsatz verbleibt im Gerät und ist klein genug, dass die Metallabdeckung direkt darüber schließt, sodass er den normalen Betrieb des Geräts nicht behindert.

Mit anderen Worten, Sie müssen das Kabel nicht ständig in das Gerät einführen, sodass Sie das Innenteil nicht verschleifen und es nicht abbrechen kann. Diese Kabelergänzung ist genial und ich empfehle dieses Paket wärmstens anstelle des regulären Nano S-Artikels, der hier ebenfalls verkauft wird. Der Nano S, den Sie erhalten, ist genau das gleiche, was Sie separat kaufen würden. Also, wenn ich hätte

Bei einem erneuten Kauf würde ich zu diesem Paket greifen. Sehr empfehlenswert. Wenn Sie das Kabel aus irgendeinem Grund nicht verwenden möchten, verwenden Sie es einfach nicht und verwenden Sie die Brieftasche so, als würden Sie sie separat kaufen. Es ist genau dasselbe.“ AudreyK, über Amazon

Grüne Adresse

Typ: Desktop oder mobil Speicher: Bitcoin

Was es ist: Fest Sicherheit, Multiplattform und Multidevice, Multisig, anfängerfreundlich, Open-Source-Software. Gilt als heiße Brieftasche.

Kapiert: App-Store, Google Play. Kann mit Chrome und Android zusammenarbeiten. Notiz: Frei. Stark Anwärter für Anfänger.

Überblick

Diese Software verwendet Multi-Signatur-Adressen und Zwei-Faktor-Authentifizierungen für verbesserte Sicherheit, Paper-Wallet-Backup und sofortige Transaktionsbestätigung. Ein Nachteil: Green Address muss alle Zahlungen genehmigen, sodass Sie nicht die volle Kontrolle haben.

Von Green Address

„Das sicherere Bitcoin-Wallet, mit dem Sie die Kontrolle haben. Es verwendet Multisig, um die Sicherheit zu verbessern (z. B. durch Hinzufügen von Zwei-Faktoren oder Grenzwerten) und hierarchische deterministische Adressen, die Ihre Privatsphäre verbessern. Dieses Wallet bietet die Vorteile eines Web Wallets: Allgegenwärtig verfügbare Zwei-Faktor-Authentifizierung. Verfügt über Transaktionslimits/-einschränkungen, GreenAddress-Soforttransaktionen und die Vorteile einer lokalen Software-Wallet wie Electrum. Mnemonische Seed-Sicherung - einmal einstellen und vergessen. Ihre privaten Schlüssel sind niemals auf dem Server, nicht einmal verschlüsselt. Kein langes Warten, um den vollständigen Client mit der Bitcoin-Blockchain zu synchronisieren.

Merkmale:

- Verbesserte Unterstützung für SegWit
- Reduzierte Hin- und Rückfahrten
- Verbesserte Abwicklung von Transaktionsgebühren
- Übersetzungen aktualisieren“

Aus den Bewertungen

„Green Address ist eine extrem robuste HD-Wallet. Es verfügt über Multisig-Sicherheit, ist für zusätzliche Sicherheit nur über eine Chrome-Erweiterung auf Desktops verfügbar, bietet 4 verschiedene Arten von Zwei-Faktor-Authentifizierungen und hat eine Reihe wirklich netter Glocken und Pfeifen, die weiter unten beschrieben werden und erfahrenere Bitcoiner ansprechen werden. Für Anfänger ist es vielleicht am besten, mit einem einfacheren Produkt zu beginnen, da GreenAddress überfordern könnte.

Jedoch, Sobald Sie den mühsamen Prozess der Einrichtung Ihrer Brieftasche durchlaufen haben (mühsam in Bezug auf Sicherheitsschritte, nicht in Bezug auf die Schwierigkeit), ist das Senden und Empfangen von Bitcoin im Grunde dasselbe wie anderswo – aber wenn Sie nicht wirklich eine benötigen schickes

Portemonnaie, es gibt einfachere Produkte, die auch sehr sicher sind. Green Address ist verfügbar unter

Desktop nur im Chrome Web Store. Obwohl viele Benutzer möglicherweise nicht mit der Verwendung von Chrome-Erweiterungen vertraut sind, bietet dies eine zusätzliche Sicherheitsebene, während sie den Anmeldeprozess mit höherem Risiko durchlaufen, der das Kopieren der Mnemonik umfasst, die zum Wiederherstellen der privaten Schlüssel verwendet werden kann. Nachdem Sie Ihre Brieftasche erstellt und die Mnemonik kopiert haben, werden Sie aufgefordert, ein Passwort zu notieren, das Ihre Mnemonik in eine neue verschlüsselte Mnemonik verschlüsselt! Diese Mnemonik plus das Passwort zeigen die unverschlüsselte Mnemonik.

Das hier ist eine Bitcoin-Brieftasche voller Funktionen! Für fortgeschrittene Bitcoiner ist dies ein wirklich großartiges Produkt; Es könnte ein bisschen übertrieben für Anfänger sein, die gerade erst in den Markt einsteigen. Wie auch immer, um es kurz zu machen – HD-Wallet, Multisig-Sicherheit, verfügbar sowohl auf dem Desktop als auch in nativen Android- und iOS-Apps, keine serverseitigen Speicherung personenbezogener Daten und Tools zur Erhöhung der Privatsphäre. Wir sind absolute Fans.“ – Bitreview

Blockchain.info

Typ: Verwendet jeden Browser oder Telefon.Speicher: Bitcoin

Was es ist: Die beliebteste Geldbörse Holen Sie es sich: App Store, Google Play.

Denken Sie daran: Schwache Privatsphäre

Überblick

Zugriff auf diese Brieftasche mit jedem Browser oder Telefon. Browserbenutzer können die Zwei-Faktor-Authentifizierung aktivieren; mobile Benutzer können eine PIN-Anforderung aktivieren, um die Wallet-App bei jedem Öffnen zu verwenden.

Ihre Brieftasche wird online gespeichert; Alle Transaktionen müssen über die Server des Unternehmens geleitet werden, obwohl Blockchain selbst niemals Zugriff auf Ihre privaten Schlüssel hat.

Von Blockchain

„Blockchain ist die weltweit beliebteste Bitcoin-Wallet. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Software für Software eine offenere, zugänglichere und fairere finanzielle Zukunft aufzubauen. Geliebt von Benutzer. Gelobt von Geeks. Von der Presse anerkannt. Wir machen die Verwendung von Bitcoin sicher, einfach und unterhaltsam. Speichern Sie Ihre Bitcoin sicher und handeln Sie sofort mit jedem auf der Welt.

Unser Schritt-für-Schritt-Sicherheitscenter hilft Ihnen, Ihre Gelder zu sichern und sie vor unbefugtem Zugriff zu schützen. Blockchain arbeitet mit Austauschpartnern auf der ganzen Welt zusammen, um den Kauf von Bitcoin in Ihrer Brieftasche zu einem einfachen und nahtlosen Erlebnis zu machen.“

Aus den Bewertungen

„Eine der am weitesten verbreiteten Brieftaschen aufgrund der einfachen Anmeldung, des Webzugriffs und des mobilen Zugriffs, Faktoren, die neue Benutzer von Bitcoin sehr ansprechen werden. Allerdings ist es möglicherweise nicht die ultimative Wahl für erfahrene Benutzer, die die volle Kontrolle über ihre eigenen Bitcoins und ihre Sicherheit wünschen.

Aufgrund seines direkten Webzugriffs und seiner Verfügbarkeit als mobile App ist das Wallet von Blockchain.info wahrscheinlich eine der bequemerer Methoden, um auf Ihre Bitcoins zuzugreifen und sie auszugeben. Solange Sie Ihre Brieftaschen-ID haben, können Sie sie über einen mit dem Internet verbundenen Webbrowser eingeben, um auf Ihr Guthaben zuzugreifen.

Das bedeutet jedoch, dass Sie Ihre Brieftaschen-ID irgendwo auf Ihrem Desktop oder Mobilgerät speichern müssen, obwohl die Verwendung von Browser-Caches Ihnen dabei helfen kann, dies zu umgehen.

Einige mobile Benutzer haben auch ein ziemlich ärgerliches Problem, dass sie Bitcoin-Adressen nicht innerhalb der mobilen App kopieren und einfügen können. Wenn Sie also kein fotografisches Gedächtnis haben, wird der einfache Akt, jemandem Bitcoins mit der Blockchain.info-App zu senden, ein Schmerz sein.

In der Vergangenheit hat jedoch der hohe Datenverkehr auf der Website zu Überlastungen und Serverproblemen geführt, was dazu führte, dass Benutzer für längere Zeit nicht auf ihre Wallets zugreifen konnten. In letzter Zeit scheint sich die Leistung zu verbessern, aber wenn Sie ein Benutzer sind, müssen Sie sich immer mit der Serverleistung ihrer Seite auseinandersetzen.

Dies bedeutet, dass Sie riskieren, Ihre Bitcoins nicht auf Abruf verwenden zu können. Blockchain.info ist eines der ältesten Unternehmen, das eine kostenlose Wallet-Lösung anbietet, und genießt ein hohes Maß an Vertrauen in der Bitcoin-Community. Da Ihre Brieftasche online auf ihren Servern gespeichert ist (obwohl Sie immer noch Ihre Backup-Phrase für die Wiederherstellung kontrollieren), bedeutet dies, dass Benutzer Blockchain.info vertrauen müssen, sodass diese Hybridlösung möglicherweise nicht Ihre langfristigen Brieftaschenoptionen ist, wenn Sie dies kontrollieren möchten alle Ihre eigenen Informationen und Ihre Privatsphäre (einschließlich Daten zu Ihren Transaktionen).

Wenn Sie Blockchain.info gerne verwenden möchten, denken Sie daran, die erweiterten Sicherheitsfunktionen des Sicherheitszentrums (nach Anmeldung zugänglich) voll auszuschöpfen. Bereits beim Anlegen eines Wallets wirst du aufgefordert, deine E-Mail-Adresse zu verifizieren, die im Login-

Prozess verwendet wird. Sie werden auch gebeten, einen 12-Wörter-Backup-Satz zu erstellen, den Sie sicher aufbewahren müssen, falls Sie Ihre Brieftasche wiederherstellen müssen. Sie können einen IP-Filter verwenden, um auch den Zugriff von TOR-verknüpften IP-Adressen zu blockieren, die häufig von potenziellen Eindringlingen verwendet werden.“ – Bitcoin-Millionär

Kapitel 4

Austausch

Sofern Sie nicht durch eine private Transaktion auf einen Cache mit Kryptowährung stoßen, wie z. B. den Verkauf Ihres Oldtimers Jaguar XKE für einen Güterwagen von Ripple, müssen Sie zu einer Börse gehen, um etwas zu kaufen, angeblich gegen Bargeld.

So albern es auch erscheinen mag, das Offensichtliche zu beschreiben, der erste wirkliche Schritt bei der Auswahl einer Börse besteht darin, zu überlegen, welche Art von Krypto sie verkauft und was sie dafür akzeptiert – sei es eine andere Krypto, Euro, der US-Dollar oder sogar Flugmeilen. Es ist ziemlich einfach, eine Börse zu finden, die mit Bitcoin handelt – es gibt mindestens Dutzende davon, und sie sind leicht zu finden. Die Suche nach einer Plattform, auf der Sie einige der weniger bekannten alternativen Münzen kaufen können, kann einiges an Graben erfordern. Beachten Sie beim Betrachten ein paar Dinge:

Wichtige Anfangsüberlegungen

Ruf ist der Schlüssel. Eines der großartigen Dinge am Internet ist die Möglichkeit, Informationen zu fast allem zu finden, von der 50.000-Wörter-Kritik eines zufälligen Geeks über den Trailer zum neuesten Star Wars-Bild oder einen direkten Vergleich von Kompaktgeräten mit niedriger Wattzahl Leuchtstofflampen.

Dies ist eindeutig hilfreich, wenn Sie einen neuen Subaru anstelle eines anderen Accord auswählen, und Sie sollten dies bei der Auswahl eines Austauschs nicht übersehen. Denken Sie jedoch daran, dass einige Leute im Internet nur, nun ja, Mürrer sind – und Mürrer, die über ihre Erfahrungen verärgert sind, neigen oft dazu, hysterische und/oder theatralische Rezensionen zu

schreiben. Achten Sie also auf durchdachte Bewertungen, die auf bestimmte Funktionen, Vor- und Nachteile verweisen. Schauen Sie sich mehrere Websites an. (Und, ehrlich gesagt, meiden Sie eine Informationsüberflutung wie Reddit, die mehr Schaden als Nutzen anrichten kann.)

Sicherheit. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Sicherheitsprotokolle der Website untersuchen. Lassen Sie Ihre Nase Ihr Freund sein – wenn Sie eine Ratte riechen oder denken, dass Sie eine Ratte riechen, dann halten Sie sich fern. Es ist nichts falsch daran, Ihre Coins an einer Börse zu kaufen, die Gott weiß wo im Internet geparkt ist. Es wird wahrscheinlich gut ausgehen, wie es bei den meisten Online-Einkäufen der Fall ist.

Aber wenn Sie kein Risiko eingehen wollen – und daran ist nichts falsch – dann gehen Sie zu einer großen Bank und lassen Sie sich helfen.

Krypto ist eine neue Welt, und es ist ratsam, vorsichtig zu sein. Wenn Sie das Gefühl haben, die Sicherheit nicht ganz zu verstehen, recherchieren Sie entweder weiter oder wenden Sie sich an einen Experten. Wir haben uns mit vielen aufgeweckten 12-Jährigen beraten, als wir dies geschrieben haben!

Die nächste Überlegung ist Volumen. Je mehr Volumen, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass Sie Renditen durch den Handel erzielen. Die meisten von uns sind darauf eingestellt, Volumendaten im Börsenkontext zu verarbeiten. Vermeiden Sie diesen natürlichen mentalen Vergleich.

Volumen braucht Kontext, genau wie jede Zahl in der Finanzwelt, aber die einzige Zahl, die wirklich zählt, ist das Volumen an dieser Börse am Tag, in der Woche und im Monat zuvor. Vergleichen Sie das mit anderen Börsen, um einen genauen Blick darauf zu werfen, was vor sich geht.

Betrachten Sie schließlich die Benutzerfreundlichkeit. Sie werden wahrscheinlich darauf stoßen in den Bewertungen, aber es muss wiederholt werden. Wenn der Austausch schwierig zu verwenden ist oder schwierig für Sie zu verwenden ist, dann steigen die Chancen erheblich, dass Sie einen Stich verpassen. Finden Sie eine Börse, an der Trades einfach platziert werden können, die Handelsumgebung einfach zu navigieren ist und die im besten Fall eine Menge Daten zur Verfügung hat, die Sie überprüfen können – und die Sie verwenden können, um Handelsmuster zu erkennen.

Gestaltwandlung

Wenn dies eine niedliche Rezension wäre, würde die Überschrift lauten: "Nun, es ist funktional." Stellen Sie sich ShapeShift als Drive-Through für Kryptowährungen vor. Sie können damit unter anderem Bitcoin, Ethereum, Monero und Dash kaufen und verkaufen. Einige Händler möchten das Gefühl haben, eine Beziehung zu ihrem Broker zu haben.

Das ist das nicht. Dies ist das No-Tell-Hotel des Kryptohandels: Sie benötigen kein Konto und müssen Ihre Coins nicht auf der Börse lassen. Es ist für einen Anfänger kein Problem, einfach zu navigieren und effektiv zu verwenden. Der Nachteil sind begrenzte Zahlungsmöglichkeiten – leider keine Karten. Dashboards, Informationen und andere Tools sind verdammt leicht. Eine weitere Option in diese Richtung ist CoinMama.

Münzbasis

Coinbase gehört zu den beliebtesten Börsen und wird von Millionen von Benutzern auf der ganzen Welt, einschließlich Anfängern, als vertrauenswürdig eingestuft. Benutzern gefällt, dass es einfach zu bedienen ist – um Währungen zu kaufen, zu verkaufen oder zu speichern. Sie können Bitcoin, Ethereum und

Litecoin kaufen; Die digitale Brieftasche läuft auf Android oder iOS.

Wenn Sie möchten, können Sie direkt mit anderen Benutzern auf der GDAX-Plattform von Coinbase handeln, die für Global Digital Asset Exchange steht, und es fallen keine Gebühren für den Transfer von Geldern zwischen Coinbase und GDAX an. Es ist sicher. GDAX ist für technische Trader gedacht. Verwenden Sie es nicht zum Kaufen und Halten.

Zwillinge

Gemini ist wahrscheinlich der Platinstandard, der Goldman Sachs oder Bessemer Trust der Kryptowelt. Es ist schön gerendert und einfach zu bedienen, mit starken Tools für anspruchsvollere Trader, und es gibt viel Liquidität.

Gemini ist reguliert, es ist von den Vereinigten Staaten lizenziert, was bedeutet, dass es wie eine Bank strenge Kapitalanforderungen und andere Benchmarks erfüllen muss. (Überprüfen Sie, ob Ihr Staat vollen Zugriff auf die Website zulässt; nur 42 tun dies.)

Gemini hält alle Dollareinlagen bei einer FDIC-versicherten Bank, die von Uncle Sugar bis zu einer Viertelmillion garantiert werden. Darüber hinaus bewahrt Gemini den größten Teil seiner Münzen im Kühlhaus auf, was äußerst sicher ist. Der Nachteil ist jedoch die Auswahl: Benutzer sind auf Dollar, Bitcoin und Ether beschränkt. Ein- und Auszahlungen sind kostenlos; Sie zahlen für den Handel und Spieler mit hohem Volumen erhalten einen kleinen Rabatt.

Cex.io

Cex.io ist eine professionelle Website für Benutzer, die wissen, was sie tun – die Trading-Dashboards sind sehr gut. Marginkonten verfügbar. Die Sicherheit ist hoch und CEX akzeptiert sogar Kreditkarten. Obwohl es eine Menge Schnickschnack gibt, ist dies eine Seite, mit der sich Neulinge wohl fühlen können, auch wenn sie nur kaufen und halten wollen. Coins können in der Cloud oder in Cold-Storage-Wallets aufbewahrt werden. Die Daten hier sind zuverlässig und vollständig, und CEX hat viele Altcoin-Auswahlmöglichkeiten, obwohl Bitcoin immer noch das große Ding ist.

Die mobile Version wurde positiv bewertet und die Wechselkurse sind gut. Der einzige Kritikpunkt, den einige haben, ist, dass der Verifizierungsprozess mühsam ist, aber die Kehrseite davon ist natürlich eine größere Sicherheit und weniger Bedenken hinsichtlich des Eindringens böser Akteure. Ein Wort an die Weisen: Behalten Sie die Gebühren im Auge. Alle von ihnen, die ganze Zeit.

Poloniex

Poloniex ist das, was manche die „Mall of America“ der Kryptowährung nennen würden. Es gibt es seit 2014 und gilt heute als eines der weltweit führenden Unternehmen. Einrichten eines Kontos in einem Cakewalk. Es hat mehr als 100 Währungspaare, so dass es sich aufgrund der schieren Menge an verfügbaren Informationen anfühlen kann, als würde man versuchen, einen Schluck Wasser aus einem Feuerwehrschauch zu bekommen. Erfahrene Trader werden die Analysetools lieben – und das beachtliche Volumen.

Die Gebühren sind angemessen, aber Sie sollten immer wissen, was die Frachtkosten kommen und gehen. Bewertungen sagen, dass der Kundenservice miserabel ist.

5.0 Krake

Kraken ist eine riesige und seriöse Bitcoin-Börse mit einem beträchtlichen Volumen in Euro, Yen, Dollar, kanadischen Dollar

und dem britischen Pfund, was einige faszinierende Arbitragemöglichkeiten für erfahrene Händler eröffnet. Mit Kraken können Sie auch in eine Tonne Altcoin investieren oder damit handeln, darunter Ether, Ripple, Monero, Ethereum Classic, Litecoin, Dogecoin und Zcash.

Margin-Konten sind verfügbar – obwohl diese nicht für Personen ohne erhebliche Handelserfahrung empfohlen werden. Kraken ist funktionsreich wie ein Bloomberg-Terminal und ungefähr so intuitiv zu bedienen, das heißt nicht sehr. Dies ist eine ausgezeichnete Seite, die Sie untersuchen können, wenn Sie die Grundlagen auf einer Seite wie Coinbase beherrschen.

Kapitel 5

nischer Handel

Fundamentalanalysten betrachten Kursdiagramme auf eine ganz andere und viel einfachere Weise als technische Trader und denken darüber nach. Die Diagramme, die Sie am häufigsten in Zeitungen, Anlagemagazinen und Finanznachrichtenkanälen sehen, zeigen den Preis auf der vertikalen Y-Achse und die Zeit (in verschiedenen Intervallen) auf der horizontalen X-Achse.

Diese Preisdiagramme zeigen normalerweise relativ glatte kurvige Linien, die durch Verbinden der Datenpunkte gerendert werden. Solche Diagramme sind für die technische Analyse nicht völlig nutzlos, aber die meisten seriösen Händler bevorzugen einen anderen Diagrammtyp, der mit viel mehr Daten geladen ist.

Ein Candlestick-Chart fasst die Handelsaktivität eines Tages zusammen. Jeder Candlestick zeigt Eröffnung, Hoch, Tief und Schluss. Der höchste Tagespreis bildet den höchsten Punkt eines Liniensegments; Der niedrige Preis während der Sitzung ist der Boden.

Die Schluss- und Eröffnungskurse sind auf dieser Linie durch horizontale Striche gekennzeichnet, die ein längliches Rechteck bilden, das als Körper, Kerze oder Kerzenhalter bezeichnet wird. Der vom Körper nach oben reichende Abschnitt wird als oberer Schatten bezeichnet; Das darunter liegende Segment wird als unterer Schatten (oder Docht oder Schwanz) bezeichnet. Da es unmöglich ist zu sagen, welches Hash-Zeichen das Öffnen und welches das Schließen ist, ist die Box normalerweise farblich gekennzeichnet:

Wenn der Eröffnungskurs höher ist als der Schlusskurs, ist der Körper normalerweise schwarz oder rot. Wenn der Schlusskurs über dem Eröffnungskurs liegt, zeigt der Graph normalerweise eine grüne oder eine hohle/ungefärbte/weiße Kerze an. Der

Körper des Candlesticks wird als lang, normal oder kurz in Bezug auf sein Verhältnis zu den Linien darüber oder darunter beschrieben.

Nur für den Fall, dass Sie jemals auf Gefahr sind: Einige postulieren, dass diese Art von Diagramm von einem bekannten Reishändler im Japan des 17. Jahrhunderts stammt, und als Hommage bestehen einige Puristen darauf, sie „japanische Kerzenleuchter“ zu nennen. Candlesticks erzeugen mehr als 40 anerkannte Muster, von denen wir einige in einem späteren Kapitel behandeln werden.

Die Effizienzmarkthypothese

Bevor Trader ein Konto eröffnen oder auch nur mit der Maus klicken, müssen sie über ein kleines Stück Ökonomie 101 nachdenken, an das die meisten von uns wahrscheinlich nicht mehr gedacht haben, da sie die Hypothese des effizienten Marktes genannt werden. Die große Idee ist, dass die Teilnehmer an jedem Marktpreis in allen bekannten Informationen über das Wertpapier gehandelt werden.

Es klingt auf jeden Fall ziemlich gut. Auch die Geschichte scheint es zu bestätigen: Man braucht nicht weiter zu schauen als die (oft) erheblichen Kursschwankungen, die auftreten, wenn neue Informationen, wie z. B. ein Gewinnbericht, veröffentlicht werden. Chipotle kämpft gegen einen E. coli-Ausbruch und sein Aktienkurs stürzt ab. Ein anderes großes Unternehmen könnte Entlassungen ankündigen, die Investoren bejubeln, indem sie den Preis in der Annahme erhöhen, dass Kosteneinsparungen die Rentabilität steigern. Usw. Aber es gibt natürlich eine Grenze dafür, wie weit die Effiziente-Markt-Hypothese gehen kann.

Angenommen, Unternehmen A und Unternehmen B haben beide den gleichen Umsatz und Gewinn. Sie könnten sogar die gleiche

Dividende zahlen und ähnliche Bilanzen haben. Aber der Wert dieser Unternehmen wird sich nicht nur ändern, er kann auch enorm schwanken, da keine zwei Unternehmen genau gleich sind, sodass direkte Vergleiche einfach unmöglich sind. Das Beste, was wir sagen können, ist, dass sie ziemlich nah dran sind, was in Wirklichkeit überhaupt nicht nah sein könnte.

Ein weiterer Teil des Preisunterschieds ist einfach die Chronologie – die Zeit. Im Laufe der Zeit wird mehr über ein Unternehmen, seine Ergebnisse und andere Branchendynamiken preisgegeben. Ein größeres Element dieses Preisunterschieds ergibt sich jedoch aus der Tatsache, dass Anleger nicht immer in ihrem letztendlich besten Interesse handeln.

Anders ausgedrückt: Anleger treffen manchmal irrationale Entscheidungen aufgrund von Impulsen, Instinkten oder Emotionen. Die Effiziente-Markt-Hypothese ist daher tödlich fehlerhaft. Wenn es wahr wäre, gäbe es keine Notwendigkeit für einen Austausch – Käufer und Verkäufer würden keine Preise festlegen, die Preise würden stattdessen durch Algorithmen bestimmt, nicht durch doppelt-blindes Auktionsfeilschen.

Der Punkt muss wiederholt werden: Anleger handeln nicht immer in ihrem eigenen besten Interesse. Selbst wenn dies der Fall wäre, ändern sich dieses Interesse und die Faktoren, aus denen es besteht, so oft, dass dieses Interesse hinfällig wird. Wenn die Effizienzmarkthypothese richtig ist, dann ist sie nur langfristig richtig. Kurzfristig neigen Trader dazu, überzureagieren. Niemand – nun ja, jedenfalls nur sehr wenige – ging jemals pleite, indem er die Kurzsichtigkeit des kurzfristigen Marktes unterschätzt hat. Es sind diese Schwankungen, auf die Trader setzen, wie Mr. Morgan feststellte.

Es stellt sich also die Frage, welcher Ansatz beim Handel mit Kryptowährungen am besten verwendet wird. Die meisten Investoren beginnen mit einer Fundamentalanalyse – dem bewussten Prozess des Studiums und Vergleichs der finanziellen

Grundlagen eines Unternehmens. Dies widerspricht der Perspektive des effizienten Marktes: Investoren untersuchen bekannte Informationen, auf die alle Marktteilnehmer unmittelbaren Zugriff haben.

Im Informationszeitalter ist die Vorstellung, dass ein einsamer Analytiker auf eine bisher unberücksichtigte oder nicht erkannte Tatsache stoßen könnte, geradezu albern. Aber nehmen wir der Argumentation halber an, dass die Fundamentalanalyse, die die Effiziente-Markt-Hypothese klug zurückweist, so unantastbar wie die Heilige Schrift ist. Das Problem ist, dass es keine grundlegende Analyse der Kryptowährung gibt. Es gibt genau null Fundamentaldaten zu bewerten.

Nur Marktteilnehmerwissen, wie viele Bitcoins es gibt und was der Markt sagt, dass sie zu einem bestimmten Zeitpunkt wert sind. Damit bleibt den Händlern nur noch eine Quelle für harte Daten, die Preisgestaltung von Bitcoin. Der einzig logische Ansatz für den Bitcoin-Handel ist daher die technische Analyse, die alle Informationen über ein Unternehmen außer dem Preis vermeidet. Es ist reines Trading.

Okay, das war also eine Art Vortrag. Kommen wir zu den Messingnägeln. Der Markt hat immer Recht, aber nicht immer kurzfristig. Es neigt zu Überreaktionen. Kurzfristig ist es eine Wahlurne – die Preise schwanken wie die Zustimmungszahlen eines Politikers – langfristig aber eine Waage, die Ergebnisse abwägt. In der Zwischenzeit? Absolutes Chaos. Ein perfekter Ort zum Handeln.

Das Potenzial des technischen Handels

Technisches Trading bietet nicht nur einen vereinfachten Anlageansatz, sondern hat auch ein weitaus größeres Renditepotenzial als einfaches Kaufen und Halten. Nun, um sicher zu sein, die Buy-and-Hold-Strategie funktioniert. Im Laufe der Zeit ist das Potenzial, mit dieser Methode starke Gewinne mit

Ihrem Geld zu erzielen, tatsächlich nicht nur sehr stark, sondern statistisch wahrscheinlich.

Eine nüchterne Einschätzung des US-Aktienmarktes zeigt beispielsweise, dass der Standard & Poor's 500 Index von 1965 bis 2015 einen durchschnittlichen Jahresgewinn von 11,1 % erzielte. Dies entspricht einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate von 9,5 %, die die Reinvestition aller Dividenden beinhaltet.

Bei dieser Wachstumsrate verdoppelt sich der Wert einer Anlage etwa alle 7,5 Jahre. Das lässt sich leicht berechnen: Teilt man eine beliebige Rendite durch die Zahl 72, ergibt sich die Anzahl der Jahre, die es dauert, bis sich der Kapitalbetrag der Investition verdoppelt. Dies ist als Regel von 72 bekannt.

Das ist gut. Aber das Gute ist immer der Feind des Großen. Eine durchschnittliche Jahresrendite von 9,5 % ist zwar ziemlich gut, aber es gibt keinen Grund, sich damit zufrieden zu geben, wenn eine absolut großartige Aktie in Reichweite ist. Bedenken Sie: Wenn Sie in einem Jahr 26 Trades ausführen, die im Durchschnitt nur 1,25 % zurückgeben, erzielen Sie eine fast vierfache Rendite. Das liegt daran, dass die Rechnung nicht auf 1,25 % mal 26 mal der ursprünglichen Kapitalsumme aufgeht. Vielmehr läuft es auf 38,5 % pro Jahr hinaus – fast das VIERFACHE dessen, was vernünftigerweise vom Markt erwartet werden kann. Das ist eine tolle Rendite. Selbst wenn man davon ausgeht, dass man (nur) einen Gewinn von 25 % erzielen könnte, ist das Ergebnis immer noch ein vernünftiges Jahr. Nach fünf Jahren ist es wirklich bemerkenswert: Der Aktienmarkt würde gemessen am S&P 500 Index wahrscheinlich das verdienen, was er immer verdient hat, etwa 9,5 %. In fünf Jahren würden 10.000 US-Dollar auf etwa 15.000 US-Dollar anwachsen. Aber selbst ein bescheiden erfolgreicher Handel verwandelt dieselben zehn Riesen in mehr als 30.000 \$!

Es ist keine Sünde, mit den Zahlen von dort zu spielen. Wenn Sie beispielsweise nur den durchschnittlichen Gewinn auf 1,30 % erhöhen, bewegt sich die Nadel auf eine jährliche Rendite von 40 %. Und um dies zu erreichen, muss ein Trader nur alle zwei Wochen eine Netto-Erfolgsrate von 1,25 % erreichen. Ist das möglich? Unbedingt. Fragen Sie einfach die Handelsabteilungen der großen Finanzhäuser wie Goldman Sachs und Renaissance Technologies.

Letztlich ist es völlig egal, was von wem aus welchem Grund gekauft und verkauft wird. Das ist für die Fundamentalinvestoren, die den langfristigen Buy-and-Hold-Ansatz bevorzugen. Alles, was für einen technischen Investor zählt, ist der Handel. Sobald es einen Chart gibt, muss ein Trade gemacht werden.

Einführung in den Leerverkauf

Der erste Schritt zum Verständnis des reinen Handels besteht darin, sich um ein Konzept zu kümmern, das Sie vielleicht schon einmal als „Leerverkauf“ gehört haben.

Für die meisten Anleger – in Ermangelung eines besseren Begriffs die „Buy and Hold“-Börsenmasse – bedeutet Investieren, etwas zu kaufen. Die Idee ist leicht zu verstehen: Bob kauft 100 Aktien von General Electric, weil er denkt

der Kurs der Aktien des Unternehmens wird steigen, aus welchen Gründen auch immer. Im besten Fall kauft Bob seine GE-Aktien zu einem niedrigeren Preis, als er später verkauft.

Die Differenz zwischen dem Preis, den er bezahlt hat, und dem Preis, zu dem er verkauft hat, ist der Gewinn. Kaufen Sie niedrig, verkaufen Sie hoch. Wir haben es alle schon einmal gehört. Um es klar zu sagen, es ist ein ausfallsicherer Weg, um auf dem Markt Geld zu verdienen. Aber – und das ist ein großes Problem – es gibt auf dieser guten Erde keine Regel, die besagt, dass ein

Investor diese beiden Schritte in einer bestimmten Reihenfolge ausführen muss.

Was in aller Welt bedeutet das? Sicherlich kann es ein wenig kontraintuitiv sein, bis Sie das Wesentliche verstanden haben. Aber bleiben Sie dabei, denn dies ist ein wichtiges Konzept für ALLE erfolgreichen Trader.

Wenn die Art und Weise, wie ein Anleger auf einen Preisanstieg „wettet“, darin besteht, niedrig zu kaufen und hoch zu verkaufen, dann folgt logischerweise, dass die Art und Weise, wie ein Anleger auf einen Preisrückgang setzt, das Gegenteil ist, nämlich hoch zu verkaufen und niedrig zu kaufen – mit anderen Worten, zu die Schritte zurückgehen.

Wenn man auf den Aufstieg von IBM setzen möchte, könnte man sich dafür entscheiden, die Aktien zu kaufen, um zu versuchen, einen Gewinn zu erzielen. Wenn man darauf wetten will, dass der Kurs fällt, muss man verkaufen. Die offensichtliche Frage ist, wie ein Investor rechtmäßig verkaufen kann, was er nicht besitzt. Und die Antwort ist einfach – der Investor leiht es sich einfach aus.

Um auf einen Kursverfall zu setzen, also ein Wertpapier „shorten“ zu können, leiht sich ein Anleger eine Menge und verkauft sie sofort weiter. Wenn Frank glaubt, dass 3M fallen wird, schließt er die Aktien. Angenommen, sie sind bei 150 \$. Frank leiht sich 100 Aktien und verkauft sie zu diesem Preis. Sein Konto weist ein Guthaben von 15.000 \$ aus. Wie viel schuldet Frank seinem Makler?

Wenn Sie 15.000 Dollar gesagt haben, liegen Sie falsch. Frank hat sich kein Geld geliehen. Er hat Aktien geliehen, und es sind Aktien, die er zurückgeben muss. (Dies ist das Sprichwort: Wer verkauft, was ihm nicht gehört, kauft es zurück oder geht ins Gefängnis.“

An diesem Punkt können zwei Dinge passieren. Entweder kann die Aktie steigen und Frank zwingen, sie für mehr Geld zurückzukaufen, als er bezahlt hat, oder der Kurs fällt und er kann sie für weniger kaufen. Wenn der Preis auf 140 \$ fällt, wird Frank, der Verkäufer, 10 \$ pro Aktie aus dem Rückgang ausgleichen, so wie ein Käufer denselben Sägebock einstecken würde, wenn der Preis um denselben Betrag steigen würde. Frank verkaufte hoch und kaufte niedrig. Niemand ist bei diesem Trade jemals pleite gegangen. (Sicherlich nicht die Vermittlung, die eine nette Gebühr bekommt.)

Leerverkäufe sichern Marktliquidität. Liquidität ist für jeden Markt von entscheidender Bedeutung, der sowohl Käufer als auch Verkäufer haben muss, um zu funktionieren. Der allgemeinere Punkt ist natürlich, dass ein versierter Trader in jedem Markt Geld verdienen kann, solange es sofort transparente Preise gibt. Hier ist das Wichtigste, wenn Sie Leerverkäufe verstehen und akzeptieren: Die Preise müssen nicht nach oben oder unten tendieren, damit Trader Geld verdienen können, die Preise müssen sich nur bewegen.

Unterstützung und Widerstand

Diagramme und die Muster, die Sie erkennen können, dass alle Käufe und Verkäufe relativiert werden, indem die Kräfte von Angebot und Nachfrage in einer einfachen Linie in einem Diagramm zusammengeführt werden. Muster bieten einen Rahmen, um das ständige Tauziehen zwischen Bullen und Bären zu analysieren.

Das erste Konzept ist die zweifache Idee von „Unterstützung“ und „Widerstand“. Unterstützung ist der Kellerpreis, der so niedrig ist, dass er Käufer anzieht. Wenn mehr gekauft wird, steigt die Nachfrage und damit auch der Preis. Eine Milliarde Faktoren könnten in die Argumentation hinter diesen Trades

einfließen, aber alle technischen Trader interessieren sich für den Preis und konzentrieren sich darauf.

Widerstand ist das Gegenteil. Das ist der Preis, den Investoren einfach nicht zahlen. Lilly ist vielleicht bereit, 49,95 \$ für einen Facebook-Anteil zu zahlen, aber sie zahlt einfach keine 50 \$. Auch hier gibt es keinen Grund, über den Grund zu spekulieren.

Der Punkt ist einfach, zu erkennen, dass alles zu teuer werden kann, an welchem Punkt andere Eigentümer entscheiden könnten, zu verkaufen und ihre Gewinne mitzunehmen. Geschieht dies in ausreichender Menge, wirkt das zusätzliche Angebot der Nachfrage entgegen und senkt den Preis. Als technischer Trader müssen Sie nur wissen, dass die Kurse dazu neigen, zwischen ihren Unterstützungs- und Widerstandsniveaus zu schwanken.

Trendlinien

Die Chartmusteranalyse kann verwendet werden, um kurzfristige oder langfristige Prognosen zu erstellen. Die Daten können intraday, täglich, wöchentlich oder monatlich sein und die Muster können so kurz wie ein Tag oder so lang wie viele Jahre sein. Gaps und äußere Umkehrungen können sich in einer Handelssitzung bilden, während es viele Monate dauern kann, bis sich die Ausweitung von Hochs und ruhenden Tiefs bildet.

Der technische Handel trat in das Anlagegewissen ein Anfang der 1930er Jahre, einer Zeit massiver rechtlicher Veränderungen an der Wall Street. Der Crash von 1929 hatte nicht nur die Weltwirtschaftskrise verursacht, sondern auch eine neue Ära von Wertpapiergesetzen eingeläutet, die darauf abzielten, faire Märkte zu fördern.

Ob Sie es glauben oder nicht, die meisten Regeln, die Ihr Broker und die Wall Street befolgen müssen, wurden entwickelt, bevor die meisten von ihnen überhaupt geboren wurden. 1932

veröffentlichte Richard Schabacker Technical Analysis and Stock Market Profits, das einen Großteil der Grundlagen für die Musteranalyse, wie wir sie heute kennen, legte. In dem Buch, dachte Schabacker, warnt er schnell:

Die Wissenschaft des Kartenlesens ist jedoch nicht so einfach wie das bloße Auswendiglernen bestimmter Muster und Bilder und das Abrufen dessen, was sie im Allgemeinen vorhersagen. Jeder allgemeine Aktienchart ist eine Kombination aus unzähligen verschiedenen Mustern und seine genaue Analyse hängt von ständigem Studium, langer Erfahrung und Kenntnis aller Feinheiten ab

sowohl technische als auch grundlegende Punkte und vor allem die Fähigkeit, gegensätzliche Hinweise gegeneinander abzuwägen andererseits, das ganze Bild im Lichte seiner kleinsten und zusammengesetzten Details sowie im Erkennen irgendeiner bestimmten und auswendig gelernten Formel zu beurteilen.

Schabacker charakterisiert das Kartenlesen eindeutig als Wissenschaft. Aber es gibt auch ein gewisses Maß an Kunstfertigkeit. Man muss auch anerkennen, dass die Mustererkennung offen für Interpretationen ist und daher persönlichen Vorurteilen unterliegt. Um sich dagegen zu wehren, müssen andere Aspekte der technischen Analyse eingesetzt werden. Betrachten Sie es als die Inselregel: Keine Zahl steht allein. Jeder Preis, jedes Verhältnis oder jede andere Metrik ist nur im Kontext eines rationalen Vergleichs nützlich. Keine Zahl an der Wall Street kann für bare Münze genommen werden. Es muss kontextualisiert werden.

Keine Information, nicht einmal der Preis, existiert vollständig in einem Vakuum. Mit einer Anspielung auf die Efficient Market Hypothesis, die zwar fehlerhaft ist, aber aufschlussreich sein kann. Die Kunst besteht darin, alle verfügbaren Daten zu bewerten, um den betrachteten Investment Case zu verifizieren

oder zu widerlegen. Sind die Schlussfolgerungen korrekt? Überprüfen und überprüfen.

Niemand kann jedes Muster erkennen, niemand kann die Zukunft genau vorhersagen. Denken Sie also daran, dass viele Muster zwar ähnlich erscheinen mögen, aber keines genau gleich ist. Falsche Ausbrüche, ungenaue Messwerte und natürlich Ausnahmen von der Regel sind alle Teil des technischen Handels.

Denken wie ein Chartist

Stellen Sie sich eine Linie in einem Diagramm vor, die ziemlich steil nach oben geneigt ist, sagen wir 45 %. Dies ist das (hypothetische) Preisdiagramm für Wimpy's Hamburger. Betrachten wir einmal, wie ein normaler fundamentaler Marktanalyst an dieses Bild herangehen würde, um eine Kauf-/Verkaufsentscheidung zu treffen.

Der uninterpretierte Anstieg des Kurscharts zeugt von einem sehr erfolgreichen und stark expandierenden Unternehmen: Die Quartalszahlen beeindrucken weiterhin. Die Wachstumsstrategie ist stark, der Markt ist tief und die herausragenden Produkte des Unternehmens verschaffen ihm einen nachhaltigen Wettbewerbsvorteil gegenüber seinen Konkurrenten. Ein fundamentaler Analyst wird wahrscheinlich eine „Kauf“-Empfehlung aussprechen, vielleicht sogar eine starke Kaufempfehlung, basierend auf der bisherigen Performance des Unternehmens. Sie brauchen keinen Dokortitel von der Wharton School of Business, um das Konzept hier zu verstehen:

Die Analystin schaut sich einfach die vergangenen Ergebnisse an, bestimmt ihre zusammengesetzte Wachstumsrate, die sie im Namen der Vorsicht ein wenig diskontiert und um reale Unwägbarkeiten wie Unterbrechungen der Lieferkette oder Währungsschwankungen auszugleichen. Das Ergebnis dieser Analyse ist nichts Komplizierteres als eine Linie. Der Gedanke ist

einfach: Wenn der Preis heute X ist und man rational mit 8 % jährlichem Gewinnwachstum rechnen kann, dann ist der zukünftige Preis die lösbar Variable in einer ziemlich einfachen Gleichung.

„Wenn der Kurs heute 40 US-Dollar beträgt“, würde der Analyst sagen, „ist angesichts der aktuellen Branchentrends und der Geschichte der finanziellen Leistung des Unternehmens vernünftigerweise davon auszugehen, dass die Aktien in den nächsten 12 Monaten 52,50 US-Dollar erreichen und die erwartete wahrscheinliche Rendite übertreffen werden des breiteren Marktes.“

Sicher, es ist eine vertretbare Position. Und eine, auf die ein Chartist antworten würde: „Sie, Sir, sind völlig verrückt.“ Wie kann unser höflicher Chartist diesen kühnen Anspruch geltend machen? Mathematik.

Dieselbe Arithmetik, die der Analyst verwendet hat, um einen zukünftigen Preis vorherzusagen, kann auch zu einer anderen Schlussfolgerung führen. Während die Linie im Diagramm den Preis darstellt, zeigt die untere Achse des Diagramms eine weitaus wichtigere Variable – den Zeitablauf.

Das Newtonsche Bewegungsgesetz besagt, dass ein sich bewegendes Objekt dazu neigt, in Bewegung zu bleiben, wenn nicht eine äußere Kraft auf es einwirkt. Mit anderen Worten, ein Ding bewegt sich auf unbestimmte Zeit mit einer bestimmten Geschwindigkeit, es sei denn, es passiert etwas. Und hier kommt die Inselregel ins Spiel. Das Preisdiagramm über einen beliebigen Zeitraum muss mit einem anderen Preisdiagramm für denselben Zeitraum verglichen werden.

Und während unser theoretischer Wimpy's Hamburger seinen Beispielpreis nur steigen sah, ist dieses Phänomen im wirklichen Leben nicht aufgetreten. Die Preise können sich während eines Zeitraums nach oben bewegen, aber sie werden auf dem Weg

auch fallen. Unser Chartist verwendet lediglich einige einfache, aber sehr solide Münzwurfstatistiken: Der Groschen wird irgendwann auf Kopf landen. Wenn die Stichprobengröße zunimmt, zeigen die Daten, dass die Quoten von Kopf und Zahl vollkommen ausgeglichen sind. Das ist die Mathematik, wenn es zwei Ergebnisse gibt.

Auf dem Markt gibt es natürlich unendlich viele Ergebnisse. Ein Weiser könnte sagen, dass alle Wahrscheinlichkeiten 50-50 sind – entweder etwas wird passieren oder es wird nicht passieren. Ein Chartist wird Anstoß an dieser Denkweise nehmen. Er wird sich bemühen, vergangene Ergebnisse mithilfe von Mathematik zu verarbeiten, um die Chancen einzuschränken. Angenommen, anstelle einer Wette auf zwei Ergebnisse, Kopf oder Zahl, vereinbaren zwei Parteien, auf das Ergebnis des Standard & Poor's 500 Index zu wetten – ob er seine durchschnittliche Jahresrendite für das nächste Jahr übersteigen wird. Jede Partei hat nur eine Liste der vergangenen Wertentwicklung des Index und keine anderen Informationen.

Der Weiser schätzt diese Quoten auf 50-50. Seine Aussicht ist ein Gewinn oder Verlust von 100 % – nur ein weiteres reines Risikospiel. Er sieht seine wirklichen Chancen nicht. Tatsächlich ist der einzige tatsächlich zuverlässige Prädiktor seiner Wahl seine letzte Wette.

Der Chartist geht vorsichtiger vor. Er ermittelt zunächst die durchschnittliche Jahresrendite des Marktes – das arithmetische Mittel. Das geht ganz einfach: Werte addieren und durch ihre Gesamtzahl dividieren. Je mehr Werte, desto besser (dh genauer) der Durchschnitt. Dies bietet einen rationalen Vergleichspunkt – par, um einen Begriff aus dem Golf zu leihen. Diese Werte werden natürlich variieren, in diesem Fall eher von Jahr zu Jahr als von Loch zu Loch.

Angesichts dieser Abweichung von der Norm misst der Chartist buchstäblich genau, wie stark sie jedes Jahr variieren. Es stellt

sich heraus, dass dies selbst zufällige Ereignisse relativ vorhersehbar macht. Statistiken zeigen, dass etwa zwei Drittel aller Ergebnisse in einer Zufallsreihe innerhalb einer bestimmten Bandbreite des Durchschnitts liegen.

Dies wird als Standardabweichung oder „Sigma“ bezeichnet und als Maßeinheit wie in einem Diagramm ausgedrückt. Anstatt also zu sagen, dass die Quoten 50-50 stehen, kann der Chartist jetzt etwas weiter gehen und sagen, dass der S&P in fast sieben von zehn Jahren innerhalb eines Sigmas der Medianrendite zurückkehren wird.

Dieser Durchschnitt liegt übrigens bei 11,1 % (unter Verwendung von Daten von 1965 bis 2015). Der Kern der Entscheidung liegt in der Feststellung, ob es wahrscheinlich ist, dass der Index seinen Durchschnitt übertrifft. Auch hier bezieht sich der Chartist auf die historischen Daten:

Wenn zum Beispiel die vorangegangenen zwei Jahre für den Markt „aufwärts gerichtete“ Jahre waren, in denen sie ihre historische Durchschnittsrendite übertroffen haben, würde der Chartist dann eine Liste dessen erstellen, was im dritten Jahr passiert ist.

Wenn man sagen kann, dass der Markt in jedem Fall, nachdem er zwei Jahre lang gestiegen ist, seinen historischen Durchschnitt nicht erreicht hat, sind die Chancen auf eine korrekte Vorhersage erheblich gestiegen, und die einzige Frage, die den jeweiligen Wetterern bleibt, ist, wie viel sie bereit sind angesichts der Chancen, die sie für ihren potenziellen Erfolg berechnet haben, zu riskieren.

Die Regressionsanalyse erfordert ernsthafte Berechnungen, aber das Mitnehmen ist einfach Folgendes: Die meisten Ergebnisse werden durchschnittlich sein. Wenn man sich also ansieht, was beim letzten Mal passiert ist, ist es möglich, einen erheblichen Vorteil bei der Vorhersage zu erzielen, was beim nächsten Mal

passieren wird. Es ist nicht unfehlbar, aber Sie können die Stärke der Mustererkennung und statistischen Analyse nutzen, um die Chancen zu Ihren Gunsten zu erhöhen.

Der Fundamentalanalyst sieht darin einen klaren Kauf. Ein stärkeres Verkaufssignal konnte der Chartist nicht ausmachen. Beide können erfolgreich sein – alles hängt vom Zeitrahmen des Handels ab. Es kann durchaus sein, dass der langjährige Inhaber ein günstiges oder sogar ein gleichwertiges Ergebnis erzielt.

Fundamental versus technisch ist einfach eine Frage der intellektuellen Perspektive, eine Frage der Methodik. Obwohl Benjamin Graham, der Vater der Fundamentalanalyse und Mentor von Warren Buffett, den Handel als eher spekulativ und irgendwie unterlegen gegenüber seinem unaufhörlichen Geschwätz über Kennzahlen und Prozentsätze schnupperte. Es ist nicht. Am Handel ist nichts auszusetzen. Wenn Sie einen Unterschied zwischen Trading (oder, skandalöserweise, „Spekulieren“) und Investieren machen wollen, ist das Ihre Sache.

Neu formulieren und überprüfen

1. Beginnen Sie mit einer Untersuchung der langfristigen Charts. Hören Sie nicht auf jemand anderen, akzeptieren Sie nicht das Diagramm eines anderen, ohne Ihr eigenes zu machen. Beginnen Sie Ihre Analyse mit monatlichen und dann wöchentlichen Diagrammen und behalten Sie die lange Perspektive bei – Jahre. Dein Navi zeigt dir zwar die nächste Straße, aber du musst die Gesamtkarte im Auge behalten. Insgesamt bietet Ihnen der Markt mit der längerfristigen Perspektive, die Sie annehmen, mehr Sichtbarkeit. Nachdem Sie sich mit dem Makro vertraut gemacht haben, können Sie mit dem Handel mit dem Mikro beginnen. Hier kommen Tages- und Intraday-Charts ins Spiel. Denken Sie daran, dass die kurzfristige Sichtweise täuschen kann.

2. Folgen Sie dem Trend. Vielleicht ist es ein langfristiger Trend, es könnte auch ein sehr kurzfristiger Trend sein. Bestimmen Sie, welche Sie handeln möchten, und statten Sie sich mit dem richtigen Diagramm aus, um eine umsichtige Entscheidung zu treffen. Kaufen Sie zum Beispiel Dips, wenn der Trend nach oben zeigt. Verkaufen Sie Rallyes, wenn der Trend negativ ist. Zwischentrends erfordern Tages- und Wochencharts. Tägliche Trades verwenden Tages- oder Intraday-Charts. In jedem Fall sollten Sie den langfristigen Trend, den Sie identifizieren, nicht aus den Augen verlieren. Nicht vergessen. Kämpfe nicht dagegen an und erzwingen es nicht.

3. Unabhängig davon, welchen Zeitrahmen Sie wählen, bestimmen Sie Unterstützung und Widerstand. Das ist gesunder Menschenverstand und gleichzeitig ein wenig kontraintuitiv – der beste Plan ist, bei der Unterstützung zu kaufen und in der Nähe des Widerstands zu verkaufen. ABER – bitte denken Sie daran – NIEMAND, NIEMAND, NIEMAND kann bei jedem Tief kaufen und bei jedem Hoch verkaufen. Denken Sie an das alte Sprichwort der Wall Street: Bullen verdienen Geld, Bären verdienen Geld – und Schweine werden geschlachtet!

4. Zeichnen Sie Trendlinien in Ihr Diagramm. Sie sind einfach, aber effektiv, und alles, was benötigt wird, sind ein Lineal und zwei Punkte auf einem Diagramm. „Aufwärts“-Trendlinien werden entlang zweier aufeinanderfolgender Tiefs gezeichnet.

„Abwärts“-Trendlinien werden entlang zweier aufeinanderfolgender Hochs gezeichnet. Preise neigen oft dazu, sich auf die Trendlinie zurückzuziehen, bevor sie ihren Trend wieder aufnehmen. Durchbrechende Trendlinien sind oft typisch für einen Trendwechsel. Je länger eine Trendlinie besteht, desto mehr Bindungen wurden getestet und desto kritischer wird sie als Vorhersageinstrument.

5. Gleitende Durchschnitte sind Ihr Freund. Sie können objektive Kauf-/Verkaufssignale liefern. Sie können Ihnen zeigen, ob der von Ihnen wahrgenommene Trend immer noch im Spiel ist. Das ist die gute Nachricht. Das Schlimme ist, dass sie Ihnen nicht im Voraus sagen können, ob sich ein Trend ändern wird. Hier stoßen wir wieder auf das Kontextproblem und müssen ein wenig mehr Daten suchen, um das Bild klarer zu machen:

Eine Kombination aus zwei gleitenden Durchschnitten ist eine beliebte Methode, um Handelssignale zu ermitteln. Versuchen Sie, sich die gleitenden 4- und 9-Tage-Durchschnitte, die 9- und 18-Tage- und die 5- und 20-Tage-Durchschnitte anzusehen. Wie erkennt man dieses Signal? Es ist, wenn die kürzere Durchschnittslinie die längere kreuzt. Diese sogenannten „Preiskreuzungen“ – entweder über oder unter einem gleitenden 40-Tage-Durchschnitt – sind ein starkes Handelssignal.

6. Ignorieren Sie niemals die Lautstärke– es ist ein starker Bestätigungsindikator. Volumen schlägt Preis. Erwarten Sie während eines Aufwärtstrends an Aufwärtstagen ein starkes Volumen. Zunehmend starkes Volumen prüft neues Geld doppelt und unterstützt den vorherrschenden Trend. Eine fallende Kolumne kann darauf hindeuten, dass sich ein Trend am Ende befindet. Takeaway: Ein solider Preisaufwärtstrend sollte immer von einem steigenden Volumen begleitet werden.

Wie man ein Diagramm liest

Kartenidentifikation.Jedes Diagramm wird eines haben, und Sie möchten sicherstellen, dass Sie genau wissen, was Sie sehen. Dazu müssen Sie nicht nur den Namen dessen kennen, was Sie sehen, sondern Sie sollten auch überprüfen, ob das Tickersymbol, auf das sich die meisten Charts bis zu einem gewissen Grad verlassen, sowohl genau ist als auch das, wonach Sie suchen.

Das mag offensichtlich erscheinen, aber jeder hat einen Trade auf der Grundlage des falschen Charts getätigt – es passiert einfach, und die Ergebnisse können ein unerwünschter Schlag in die Magengrube sein.

Zeitraum.Es ist IMMER die x-Achse.Für diejenigen unter Ihnen, die nicht an den klassischen mathematischen Quadranten gedacht haben, seit Adlai Stevenson für das Präsidentenamt kandidierte, das ist die horizontale Linie auf dem Diagramm. Auch dies mag wie eine dumme Sache erscheinen, darauf

hinzuweisen, aber Tatsache ist, dass ein Händler 25 Charts desselben zugrunde liegenden Wertpapiers betrachten kann und der Zeitraum der wichtigste unmittelbare Kontextualisierungsfaktor ist. Immer schauen. Denken Sie an das Motto des alten Zeitungsredakteurs:

„Wenn deine Mutter sagt, dass sie dich liebt, schau es dir an.“
Nehmen Sie nichts an und nehmen Sie nichts als selbstverständlich hin. Doppel- u dreifach prüfen
mit dein Augen breit offen.

Tägliche Handelsspanne. Die Preisdiagramme, an die Sie wahrscheinlich gewöhnt sind, sind Linien, die aus verbundenen Punkten bestehen, die im Allgemeinen die Schluss- oder Intraday-Preise von allem darstellen, was gehandelt wird. Technische Trader verlangen mehr Daten. Anstelle eines Punktes verwenden sie eine Reihe vertikaler Linien namens Candlesticks, die wir bereits erwähnt haben.

Auch hier ist der höchste Punkt der Linie der hohe Preis, den das Wertpapier an diesem Tag erreichte. Der untere Punkt ist das Tief, und das Öffnen und Schließen sind Rautenzeichen auf der Linie irgendwo dazwischen. Sie sollten sorgfältig prüfen, wie Ihre Handelsplattform diese anzeigt und was das Farbschema darstellt.

Volumen. Dieser kommt an letzter Stelle, aber er ist wirklich nicht zuletzt, weil das Volumen – die Anzahl der gehandelten Einheiten – für den technischen Trader von größter Bedeutung ist. Das Volumen wird unterhalb des Diagramms als Balkendiagramm angezeigt, je höher der Balken, desto größer das Volumen. Manchmal sind die Balken farbcodiert, wobei Rot einen Abwärtsschluss vom vorherigen anzeigt. Im Allgemeinen verläuft eine rote Linie durch das Balkendiagramm, die einen Durchschnittswert anzeigt.

Gemeinsame Diagrammlinien

Wenn Sie mit Aktien gehandelt haben, wurden Sie wahrscheinlich in erster Linie mit nur einer echten Linie auf dem Chart in Betracht gezogen – dem Preis. Aber es kann noch viele andere geben, und sie alle bieten ihre eigenen Einsichten. Während professionelle Handelssoftware Hunderte von grafischen Optionen haben kann, bringen wir Ihnen den Einstieg mit denen, die bei Google Finanzen leicht verfügbar und kostenlos sind.

Stellen Sie sicher, dass Sie die aktuellste Version Ihres Browsers verwenden, wobei Flash und Java aktiviert und aktualisiert sind. Hinweis: Diese Diagramme funktionieren buchstäblich nicht mehr und werden nicht auf Ihrem Bildschirm angezeigt, wenn Sie dies nicht tun. Es ist ein kluger Schritt, Ihr Betriebssystem so einzustellen, dass es automatisch nach diesen wichtigen Software-Upgrades sucht und diese installiert. Und es muss wiederholt werden, dass Sie die robusteste verfügbare Antivirensoftware verwenden möchten.

Einfacher gleitender Durchschnitt

Ein arithmetischer gleitender Durchschnitt wird berechnet, indem der tägliche Schlusskurs für eine Reihe von Zeiträumen addiert und diese Zahl dann durch die Anzahl der Zeiträume dividiert wird. Ein gleitender 10-Tages-Durchschnitt würde die 10 letzten Tagesabschlüsse zeigen. Nach 10 Tagen, also am elften Tag, wird der erste Schlusskurs der Serie gelöscht, Nr. 2 rutscht auf Platz 1 nach oben und der neue Schluss wird an zehnter Stelle hinzugefügt, um den „laufenden Durchschnitt“ neu zu berechnen.

Kritische Erkenntnis: Gleitende Durchschnitte gleichen die tägliche Volatilität aus.

Exponentieller gleitender Durchschnitt

Es ist wie ein einfacher gleitender Durchschnitt, aber es legt mehr Gewicht auf die letzten Tage. Das ist das Konzept – überdenke es nicht. Und ehrlich gesagt sieht die Mathematik hier aus, obwohl sie nicht schwierig ist, wie etwas, das sie aus den Trümmern von Area 51 ausgegraben haben.

Nur so zum Spaß, hier ist die Formel:

$EMA [heute] = (\text{Preis [heute]} \cdot K) \text{ geteilt durch } (EMA [\text{gestrige}] \cdot (1 - K))$ Dabei gilt:

$$K = 2 \div (N + 1)$$

N = die Länge des EMA-Preises in Tagen [heute] = der aktuelle Schlusskurs

EMA [gestern] = der vorherige EMA-Wert EMA [heute] = der aktuelle EMA-Wert

Beginnen Sie damit, entweder einen einfachen Durchschnitt der ersten festen Anzahl (d. h. „N“) von Perioden zu erstellen und diesen Wert zu verwenden, um die EMA-Berechnung zu starten, ODER verwenden Sie den ersten Datenpunkt (den Schlusskurs) als Startwert und berechnen Sie den EMA daraus dieser Punkt nach vorne. Oder um Himmels willen, lass die Mikrochips ihr Ding machen!

Kritische Erkenntnis: Die Idee hinter „EMA“ ist sicherzustellen, dass eintägige Ereignisse den Durchschnitt nicht verzerren und auf einen hinweisenTrend, der nicht wirklich auftritt.

Konvergenz/Divergenz des gleitenden Durchschnitts

MACD wurde in den 1960er Jahren von Gerald Appel entwickelt und überwacht die Trenddynamik durch den Vergleich zweier gleitender Preisdurchschnitte. Es wird berechnet, indem der exponentiell gleitende 26-Tage-Durchschnitt vom 12-Tage-EMA subtrahiert wird. Ein drittes Element, der 9-Tages-EMA des

MACD, bekannt als Signallinie, wird über dem MACD gezeichnet. Sein Lesen wird verwendet, um Kauf-/Verkaufssignale zu erkennen.

Wenn ein kurzfristiger Durchschnitt ÜBER einen längeren kreuzt, nehmen Händler eine zunehmende Aufwärtsbewegung des Preises wahr. Es ist ein Kaufsignal, das anhand der Daten zeigt, dass die Preise derzeit schneller steigen als in der jüngsten Vergangenheit. Aber erinnern Sie sich an unseren weisen Mathematikerfreund Carl Jacobi, der uns sagt: „Kehre um! Immer invertieren!“ Und in diesem Fall funktioniert das glücklicherweise. Wenn ein kurzfristiger gleitender Durchschnitt UNTER den längerfristigen Durchschnitt kreuzt, ist das Gegenteil der Fall und die Preise haben begonnen, sich jetzt schneller als in der jüngsten Vergangenheit nach unten zu bewegen – ein klassisches Verkaufssignal.

Auch hier müssen Sie diese Berechnung nicht durchführen. Das Diagramm wird es für Sie tun.

Critical Takeaway: Dies wird für kurzfristige Halteperioden verwendet.

KDJ-Indikator

Hier ist etwas, das man am Finanzschreiben lieben sollte. Seien Sie vorbereitet, es ist ein Grabber. „Der KDJ-Indikator ist eigentlich eine abgeleitete Form der Stochastik, mit dem einzigen Unterschied, dass es sich um eine zusätzliche Linie namens J-Linie handelt. Die J-Linie repräsentiert die Abweichung des %D-Werts vom %K.“

Also: Huch. Das ist ein Schluck. Das Erlernen einer neuen Sprache ist schwierig, also lassen Sie uns das Stück für Stück aufschlüsseln, damit wir nicht an der Geekigkeit ersticken.

Stochastik beschreibt die zufällige, aber vorhersehbare Natur des Aktienmarktes. An jedem beliebigen Tag oder zu jeder beliebigen Sekunde ist jeder, der Ihnen sagt, dass er kurzfristig alles vorhersagen kann, wahrscheinlich voll von Ballonsaft und/oder versucht, Ihnen etwas von zweifelhaftem Wert zu verkaufen.

Unter Verwendung der unveränderlichen Gesetze der Statistik – das arithmetische Mittel, der Standardfehler und die Standardabweichung, die alle in der ersten Woche des Einführungskurses für Erstsemester behandelt wurden – können wir sagen, dass in ungefähr zwei Dritteln aller Ergebnisse die jährliche Performance des S&P liegt 500 wird innerhalb eines Sigmas der historischen durchschnittlichen Jahresrendite (1965-2015) von 11,1 % liegen. Wenn Sie den Wert von Sigma, dem griechischen Begriff für Standardabweichung, kennen, können Sie eine vernünftige Vorhersage der wahrscheinlichen Bandbreite des Marktes in ganzen zwei Dritteln aller Jahre treffen. Stochastisch bedeutet also gleichzeitig zufällig, aber auch statistisch vorhersagbar.

Divergent bedeutet nur in zwei Richtungen getrennt. Wie weit sie voneinander abweichen, wird von der J-Linie gemessen, die den Abstand des %D-Werts vom %K vergleicht.

Der %D-Wert ist der gleitende Durchschnitt multipliziert mit dem %K-Wert.

Der %K-Wert ist das 100-fache (Close-Lowest Low [der letzten „n“ Perioden]) / (Höchstes Hoch [der letzten „n“ Perioden] – LowestLow [der letzten „n“ Perioden])

So funktioniert es im wirklichen Leben: Wenn der Oszillator 80 überschreitet, gilt das Wertpapier (in diesem Fall die Währung) als überkauft. Wenn er auf 20 fällt, gilt das Wertpapier als überverkauft. Das „Kauf“-Signal blinkt also, wenn die J-Linie unter 0 fällt, wenn K und J im überverkauften Bereich sind. Das

„Verkaufs“-Signal geht weiter, wenn die J-Linie über 100 geht, wenn K und J überkauft sind.

Kritische Erkenntnisse: Meistens werden Sie einen Wert zwischen 20 und 80 sehen, was darauf hinweist, dass die Marktbedingungen effektiv neutral sind. Dieser Indikator bewegt sich ziemlich langsam und wird daher manchmal als nachlaufender Indikator angesehen.

Bollinger-Bänder

Bollinger Bands sind eine visuelle Darstellung der Preisvolatilität, und dies ist ein raffinierter Indikator für Neulinge. Die Bänder werden über und unter einem einfachen gleitenden 20-Tage-Durchschnitt gezeichnet. Sie messen ständig die Standardabweichung, die sich bewegt, wenn die Volatilität steigt oder fällt. Die äußeren Bänder sind auf zwei Sigmas – oder Standardabweichungen – festgelegt — über und unter dem mittleren Band. Sie erweitern sich, wenn die Volatilität zunimmt, und verengen sich, wenn die Volatilität sinkt. John Bollinger behauptet, dass seine gleichnamigen Bänder 88 % bis 89 % der gesamten Kursbewegung ausmachen sollten, daher ist eine Bewegung AUSSERHALB dieser Bänder sinnvoll – aber noch lange nicht garantiert!

Kritische Erkenntnis: Bei Bollinger-Bändern gelten die Preise als relativ hoch, wenn sie über das obere Band steigen. Auf der anderen Seite gelten die Preise als relativ niedrig, wenn sie unter das untere Band fallen.

Relative Strength Index

In seinem 1978 erschienenen Buch *New Concepts for Technical Trading Systems* führte Welles Wilder einen Momentum-Oszillator ein, das die Geschwindigkeit und Änderung der Preise

misst. Der RSI ist eine Skala zwischen 0 und 100. Wenn der RSI 70 überschreitet, gilt das Wertpapier als überkauft (und es ist Zeit zu verkaufen). Wenn der RSI unter 30 fällt, gilt das Wertpapier als überverkauft, was bedeutet, dass es Zeit zum Kaufen ist. Es ist eine einfache Waage, die einfach zu bedienen ist und bei Trading-Neulingen und -Profis sehr beliebt ist.

Die Formel dafür ist einfach:

$$RSI = 100 - (100 / 1 + RS)$$
 wenn $RS = \text{durchschnittlicher Gewinn} / \text{durchschnittlicher Verlust}$

Die ersten Berechnungen für den durchschnittlichen Gewinn und den durchschnittlichen Verlust sind einfache 14-Perioden-Durchschnitte. Das bedeutet einfach, dass Sie alle Gewinne der letzten 14 Tage addieren und mitteln, und dann machen Sie dasselbe mit den Gesamtverlusten der letzten 14 Tage. Dividiere dann, um RS zu bestimmen. Ein Kinderspiel. Vor allem, wenn Sie es den Computer machen lassen, obwohl Sie jetzt wissen, wie...

Kritische Erkenntnis: Dies ist ein guter Indikator, den man alleine beobachten kann – aber versuchen Sie, ihn mit anderen Linien zu verwenden, um ein Kauf-/Verkaufssignal zu überprüfen.

Bias-Verhältnis

Dieses Verhältnis ist ein relativer Neuling im technischen Bereich, der auf das Jahr 2001 zurückgeht, obwohl es bis 2004 nicht öffentlich diskutiert und erst 2006 veröffentlicht wurde. Es erkennt, nun ja, Voreingenommenheit im Sinne von Preismanipulation. Es ist eine konkrete Metrik, die Anomalien in der Renditeverteilung misst, die das Vorhandensein von Verzerrungen bei der Preisgestaltung beleuchtet. Es funktioniert,

indem verglichen wird, wie weit die Renditen von einer unverzerrten Verteilung entfernt sind.

Kritischer Hinweis: Obwohl Sie sich dessen bewusst sein sollten, ist dies kein hilfreiches Tool für den Handel mit digitalen Währungen. Da Sie dies lesen mussten, haben Sie Anspruch auf einen Fun Fact. So bekamen sie Bernie Madoff.

Williams%R

Korrekt als „Williams Percent Range“ bezeichnet, ist dies ein Oszillator, der festzustellen versucht, ob ein Wertpapier überkauft oder überverkauft ist. Verwenden Sie den Williams Percent Range, um beim Handeln Ein- und Ausstiegspunkte (d. h. Preise) festzulegen. Die Spanne funktioniert durch den Vergleich eines Schlusskurses mit der Hoch-Tief-Spanne während eines Zeitraums von 14 Tagen. Es wurde von einem Handelsexperten namens Larry Williams erfunden.

Die Formel:

$$\%R = (\text{Höchstes Hoch} - \text{Schlusskurs}) / (\text{Höchstes Hoch} - \text{Tiefstes Tief}) \times 100$$

Kritische Erkenntnis: Wird am besten als Vorhersageindikator verwendet, um eine bevorstehende Marktumkehr mindestens ein oder zwei Tage in der Zukunft zu signalisieren.

Schneller und langsamer stochastischer Oszillator

George Lane entwickelte in den 1950er Jahren den stochastischen Oszillator. Es zeigt die Position des

Schlusskurses relativ zur oberen und unteren Preisspanne für einen Zeitraum von 14 Tagen. Lanes Behauptung war, dass sich – unter sonst gleichen Bedingungen – die Geschwindigkeit einer Preisbewegung ändert, bevor der tatsächliche Preis dies tut. Die Empfindlichkeit des Oszillators kann nach oben oder unten gedreht werden, indem die Zeitdauer angepasst wird ODER indem ein gleitender Durchschnitt seines Messwerts verwendet wird.

Die Formel: $\%K = 100(C - L14)/(H14 - L14)$

Wobei C = der letzte Schlusskurs,

L14 = das Tief der 14 vorherigen Handelssitzungen,

H14 = der höchste im gleichen 14-Tage-Zeitraum gehandelte Preis,

%K= der aktuelle Marktkurs für das Währungspaar und

%D = gleitender 3-Perioden-Durchschnitt von %K

Kritische Erkenntnis: Messwerte über 80 zeigen an, dass sich das Wertpapier am oder nahe dem oberen Ende seiner Hoch-Tief-Spanne befindet. Es wird angenommen, dass Messwerte unter 20 signalisieren, dass das Wertpapier nahe dem unteren Ende seiner Hoch-Tief-Spanne gehandelt wird.

Gleitender Durchschnitt des Volumens

Selbsterklärend: Ein gleitender Durchschnitt zur Einschätzung des Volumens.

Damit sind die wichtigsten Diagrammfunktionen abgeschlossen, die Sie bei Google Finanzen finden. Eine Pause haben Sie sich redlich verdient! Wenn Sie sich gerade verloren oder überfordert

fühlen, machen Sie sich keine Sorgen. Das ist völlig normal. Technisches Trading ist kompliziert und anfangs nicht immer intuitiv, besonders für Nicht-Mathematiker. Aber es ist eine Fähigkeit, die erlernt und verfeinert werden kann. Gib dir Zeit.

Es gibt nur so viel, was Sie herausfinden können, wenn Sie dies lesen oder es sogar Wort für Wort auswendig lernen – es ist etwas, das Sie verwenden und viel verwenden müssen, um sich mit den Nuancen jedes Indikators vertraut zu machen. Der beste Rat lautet: üben, üben, üben. Verwenden Sie diese Werkzeuge, bis sie intuitiv werden. Niemand beginnt zu verstehen, wie all dies zusammenhängt. Es ist ein Multi-Event-Mental-Gymnastik-Meeting.

Versuchen Sie nicht, alles an einem Tag zu lernen. Sei geduldig und lerne weiter. Machen Sie sich mit jedem dieser Indikatoren auf dem Zielbereich vertraut, bevor Sie scharfe Munition verwenden.

Schauen Sie sich die auf den verschiedenen Handelsplattformen verfügbaren Daten und Analysetools genau an, bevor Sie sich zur Eröffnung eines Kontos verpflichten. Viele werden auch zusätzliche Lernmöglichkeiten anbieten, wie zum Beispiel Video-Tutorials, von denen Anfänger einfach nicht genug bekommen können.

Nachdem wir nun die Chart-Grundlagen und einige der analytischen Tools behandelt haben, denen Sie wahrscheinlich begegnen werden, werfen wir einen Blick auf einige der häufigsten Muster, auf die Sie stoßen werden, wenn Sie lernen, mit Kryptowährung zu handeln.

Kapitel 6

ih rung in Muster

Die Wertentwicklung der Vergangenheit, sagt jeder finanzielle Haftungsausschluss, der jemals geschrieben wurde, „ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse“. Das stimmt so weit wie es geht, zumindest in den verblüffend langweiligen Prospekten, die Investmentgesellschaften jedem Wertpapierangebot beilegen müssen. Ehrlich gesagt ist es ein wenig unaufrichtig: Nein, es gibt keine Garantien. Auf der anderen Seite, was gibt es sonst noch zu tun?

Die menschliche Rasse hat ihren gegenwärtigen Zustand teilweise aufgrund der Fähigkeit unseres Gehirns erreicht, Muster zu erkennen. Man kann sich vorstellen, dass der primitive Mensch nicht lange brauchte, um zu bemerken, dass er Gefahr lief, gefressen zu werden, wenn er einem Krokodil zu nahe kam. Oder zu bemerken, dass die Wahrscheinlichkeit von Regen stark zunahm, wenn es bewölkt war.

Selbst wenn man alle Debatten auf dem Gebiet der Evolutionsbiologie beiseite lässt, denken Sie daran, einen Spaziergang durch eine belebte Straße in einer unbekannten Stadt zu machen. Ihr Unterbewusstsein wertet ständig alle visuellen Daten aus, um alle möglichen Hinweise zu sammeln. Wenn Sie dem skeptisch gegenüberstehen, probieren Sie ein einfaches Experiment aus: Gehen Sie 20 Blocks weit und konzentrieren Sie sich dabei nur auf die Gesichter, die Sie sehen. Bevor Sie es von der First Street zur Third Street schaffen, werden Sie mit Sicherheit jemanden entdecken, der wie jemand aussieht, den Sie kennen.

Ihr Gehirn vergleicht unbewusst jedes Gesicht, das Sie sehen, mit jedem Gesicht, das Sie zuvor gesehen haben, und sucht nach jemandem, der Ihnen bekannt ist. In sehr kurzer Entfernung sehen Sie wahrscheinlich Dutzende von Gesichtern, die Sie an

Menschen erinnern, an die Sie seit Jahrzehnten nicht mehr gedacht haben.

Andere Version Derselbe Trick kann mit einer Fahrt an einem Ort erreicht werden, an dem Sie noch nie waren: Ihre Aufmerksamkeit wird erhöht, weil Sie den fest verwurzelten Wunsch haben, sich nicht zu verirren. Ihre Augen werden schärfer, wenn Ihre grauen Zellen in Ultra-High-Definition wechseln: Deshalb finden Sie im Allgemeinen so natürlich rückwärts zurück – Mustererkennung und Ihr Suchinstinkt sind zwei Seiten derselben Medaille.

Anders ausgedrückt: Auf dem Weg zur Reinigung fallen Dinge wie die Werbetafeln nicht auf – es sei denn, es gibt eine neue, die das Muster unterbricht. Aber wenn Sie unterwegs sind, sucht Ihr Verstand aktiv nach so vielen Informationen wie möglich. Sie werden feststellen, dass Sie Werbetafeln aus Ihrem peripheren Sichtfeld lesen, während Ihr Gehirn all diese visuellen Daten für zukünftige Vergleiche ablegt. Mit etwas Übung können Sie diese Fähigkeit nutzen und verfeinern, um sich selbst zu trainieren, Ihre Beobachtungen jederzeit zu verbessern.

Auf dem Markt die Preischarts Wertpapiere sind vollgestopft mit allen möglichen Mustern. In unterschiedlichem Maße können diese Muster zukünftige Ergebnisse vorhersagen. Nachdem Sie Ihr Gehirn mit einigen der häufigsten Diagrammmuster vertraut gemacht haben, werden Sie feststellen, dass Sie eine überraschende Fähigkeit haben, das Geschehene aufzugreifen, es mit dem zu vergleichen, was in der Vergangenheit passiert ist, und es als einen zu verwenden Leitfaden zur Vorhersage der Zukunft. Es ist nicht unfehlbar, aber je mehr Sie Muster studieren und je mehr Diagramme Sie sich ansehen, desto besser werden Sie darin, sie reflexartig und instinktiv zu erkennen.

Diese zerebrale Fähigkeit kann Sie schützen, Ihnen helfen, Ihren Weg zu finden, Ihnen ermöglichen, Menschen zu erkennen, die Sie kennen (oder ihren Doppelgänger zu bemerken) und Ihnen

im finanziellen Kontext einen Vorteil verschaffen, während Sie das nahezu Unendliche verarbeiten

Strom von Daten, die Sie aus Tausenden von Diagrammen entnehmen können. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse. Aber es kann Ihnen immer noch einen starken Vorteil verschaffen, um profitable Trades zu entwickeln.

Eine Einschränkung jedoch – ein weiteres Stück Trivia aus der Welt der Schädelgeographie. Derselbe Teil des Gehirns, der Ihnen durch die Aussicht auf finanzielle Belohnung einen mentalen Schock oder sogar ein mentales High gibt (Nucleus accumbens genannt), ist derselbe Teil des Gehirns, der aufleuchtet, wenn Sie Drogen wie Kokain konsumieren.

Es stellt sich heraus, dass das Gehirn den Endorphinrausch, der mit finanziellem Gewinn einhergeht, mag und sich tatsächlich danach sehnt. Deshalb freut man sich, wenn man zufällig einen Fünf-Dollar-Schein in der Tasche einer lange nicht getragenen Jacke findet. Es sind nur lausige fünf Dollar; kaum genug für einen respektablen Latte, peppt dich aber trotzdem auf. Sie müssen also darauf vorbereitet sein, mit offenen Augen und möglichst klaren Gedanken in Ihre Trading-Denkweise einzusteigen.

Ja, Ihr Gehirn ist großartig in der Mustererkennung. Aber es mag auch die Aussicht auf den neurochemischen Anstieg, der mit Geldgewinnen einhergeht. Aus diesem Grund üben sich kluge Trader darin, so viele Analysetools wie die verschiedenen Chartlinien, die wir zuvor behandelt haben, zu verwenden, um sich vor Fehllarmen zu schützen. Mit anderen Worten, lassen Sie sich niemals von Ihrem Gehirn dazu überreden, ein Muster in einem Diagramm zu erzwingen, das nicht wirklich vorhanden ist. Denken Sie daran: Die Leute, die Ihnen in San Francisco bekannt vorkommen, sind normalerweise nicht wirklich die gleichen Leute, die Sie zu Hause in Scarsdale kennen. Sie sehen einfach so aus.

Bleiben Sie also scharf, bleiben Sie wachsam und bleiben Sie in der Nähe der Daten, die Ihnen als Orientierungshilfe dienen können.

Hier sind einige der gängigen Muster, die Sie als erfolgreicher Kryptowährungshändler erkennen sollten...

Candlestick-Muster

- **Große schwarze Kerze.**Langer schwarzer Körper mit breitem Hoch-Tief-Bereich. Der Kurs öffnet in der Nähe des Hochs und schließt in der Nähe des Tiefs. BÄRIG.
- **Große weiße Kerze**Langer weißer Körper mit einem Hoch-Tief-Bereich. Der Kurs öffnet in der Nähe des Tiefs und schließt in der Nähe des Hochs. BULLISCH.
- **Schwarzer Körper**Wenn die Eröffnung höher ist als der Schluss.
- **Weißer Körper.**Schließen Sie höher als die Eröffnung. BULLISCH.
- **Henker.**Schwarzer oder weißer Kerzenhalter mit einem kleinen Körper in der Nähe des Tageshochs mit wenig oder keinem oberen Schatten und einem langen unteren Schatten – zwei- bis dreimal so lang wie der Körper. Wenn es während eines Aufwärtstrends auftritt, ist es ein BÄRISCHES Muster.
- **Sternschnuppe.** Kleiner schwarzer oder weißer Körper mit einem langen oberen Schatten und wenig oder keinem Schwanz. Während eines Aufwärtstrends ist es BEARISH.
- **Hammer.**Schwarzer oder weißer Kerzenhalter mit einem kleinen Körper in der Nähe der Höhe, keinem oder sehr wenig oberen Schatten und einem langen Schwanz. Wenn der Hammer während eines Abwärtstrends erscheint, ist er BULLISCH.
- **Umgekehrter schwarzer Hammer.**Schwarzer Körper in einer umgedrehten Hammerposition. Ein Umkehrsignal.
- **Langer unterer Schatten.**Ein schwarzer oder weißer Körper mit einem unteren Schatten, der mindestens zwei Drittel der Länge des Kerzenhalters

ausmacht. Wenn dieses Muster in der Nähe der Unterstützung auftaucht, wird es als BULLISCH bezeichnet.

- **Langer oberer Schatten.**Schwarzer oder weißer Kerzenhalter, dessen oberer Schatten mindestens zwei Drittel der Länge des Körpers beträgt. Bei Widerstand ist es BEARISH.
- **Marubozu.**Ein schwarzer oder weißer Körper ohne Schwanz oder Schatten – die Höhen und Tiefen sind das Öffnen und Schließen. Zeigt Fortsetzung an.
- **Kreisel.**Kleiner schwarzer oder weißer Kerzenhalter. Schatten haben eine unterschiedliche Länge. An sich ist das Top ein neutraler Indikator, aber es ist ein kritisches Element anderer Muster.
- **Rasierter Hintern.**Schwarzer oder weißer schwanzloser Körper
- **Rasierten Kopf.**Schwarzer oder weißer Kerzenhalter ohne oberen Schatten.
- **Doji.**Wenn Öffnen und Schließen sehr nahe beieinander liegen. Schattenlängen variieren.
- **Libellen-Doji.**Das Öffnen und Schließen erfolgt zum Tageshöchststand. Ein langer unterer Schatten ist BULLISCH. Wenn die Libelle am unteren Ende des Marktes erscheint, soll dies eine Umkehrung signalisieren.
- **Grabstein-Doji.**Eröffnung und Schluss sind auf dem Tagestief. Ein langer oberer Schatten ist BÄRIG. Wenn der Grabstein an der Spitze des Marktes kostet, wird angenommen, dass dies eine Umkehr signalisiert.
- **Langbeiniger Doji**Ein Doji mit zwei langen Schatten, oben und unten. Weder bullish noch bearish.
- **Bärisches Harami.**Ungewöhnlich langer weißer Kerzenhalter, gefolgt von einem kleinen schwarzen Körper, der in dem großen weißen Körper enthalten ist. BEARISH, wenn es einem Aufwärtstrend auf den Fersen ist.
- **Bärisches Harami-Kreuz.**Großer weißer Körper, gefolgt von einem Doji. Ein Umkehrsignal, das oben erscheint.

- **Das bullische Harami.** Ein atypisch langer schwarzer Körper, gefolgt von einer kleinen weißen Kerze, die in einem großen schwarzen Körper enthalten ist. BULLISCH, wenn ein Abwärtstrend vorausgeht.
- **Dunkle Wolkendecke.** Lange weiße Kerze, gefolgt von einer schwarzen Kerze, die sich über dem Hoch der weißen Kerze öffnet UND im Körper der weißen Kerze schließt. Während eines Aufwärtstrends ist es eine BÄRISCHE UMKEHRUNG.
- **Engulfing Bear Line.** Kleiner weißer Körper, der in der folgenden großen schwarzen Kerze enthalten ist. Wenn es oben passiert, ist es ein starkes Umkehrsignal.
- **Verschlingender Stier.** Kleine schwarze Kerze, die in dem folgenden großen weißen Körper enthalten ist. Ein großes Umkehrsignal, wenn es unten auftritt.
- **Ausschnitt.** Eine schwarze Kerze, gefolgt von einer kleinen weißen, mit einem Abschluss in der Nähe des Tiefs der schwarzen Kerze davor. Tritt in einem Abwärtstrend auf. BEARISH, wenn das Tief von Weiß durchbrochen wird.
- **Drei weiße Soldaten.** Drei lange weiße Candlesticks mit progressiv höheren Schließungen in der Nähe oder auf ihren Hochs. Wenn es unten erscheint, wird es als ein unteres Umkehrsignal interpretiert.
- **Drei Schwarze Krähen.** Drei lange schwarze Kerzenhalter, jeder mit einem niedrigeren Schluss, in der Nähe oder bei ihren Tiefs. Wenn es oben erscheint, wird es als oberes Umkehrsignal betrachtet.
- **Abendstern** Ein großer weißer Körper, gefolgt von einem kleinen Körper in Schwarz ODER Weiß, der eine Lücke über der vorherigen Kerze bildet. Der dritte ist ein schwarzer Kerzenhalter, der gut innerhalb des großen weißen Körpers schließt. Es wird als Umkehrsignal betrachtet, wenn es auf höchstem Niveau erscheint.
- **Abendlicher Doji-Stern.** Ein dreitägiges Muster, das mit einem großen weißen Körper beginnt, dann ein Doji, der das ist [Lücke](#) über dem weißen Körper. Das letzte Element ist ein schwarzer Körper mit einem Abschluss in den weißen Körper. Bärischer als der Evening Star. Wenn es oben erscheint, zeigt es eine Umkehrung an.

- **Morgendlicher Doji-Stern.** Ein großer schwarzer Kerzenhaltergefolgt von einem [Doji](#) das geschah unterhalb der vorhergehenden Kerze. Am folgenden Tag wird vor dem Doji eine dritte weiße Kerze mit einem Preis nahe der schwarzen Kerze gebildet. Ein wichtiges Umkehrsignal. BULLISCH.
- **Morgen Stern,** Eine große schwarze Kerze, gefolgt von einem kleinen Körper (schwarz oder weiß), der unter der großen schwarzen Kerze erschien. Am nächsten Tag bildet sich eine dritte weiße Kerze mit einem Abschluss in die schwarze Kerze. Wird als starkes Umkehrsignal betrachtet, wenn es unten erscheint.

Jetzt ist es an der Zeit, Ihr Wissen zu testen. Schnappen Sie sich einige Karteikarten und zeichnen Sie jedes Candlestick-Muster auf eine Seite und den Namen auf die andere. Vergleichen Sie diese Karteikarten noch einmal mit dem Benutzerschlüssel unten. Schummeln Sie nicht – wenn Sie diese kalt schlucken, können Sie Geld verdienen! Üben Sie, bis Sie geübt sind, einschließlich der Frage, ob das Muster bullisch oder bärisch ist, und beginnen Sie dann, nach diesen Mustern zu suchen – und die Software zu verwenden, um sie zu identifizieren.

Beachten Sie jedoch, dass verschiedene Handelsplattformen unterschiedliche und ziemlich subjektive Kriterien für die Definitionen haben, also überprüfen Sie dies unbedingt. (Was ist zum Beispiel der Cutoff-Punkt für eine Kerze mit langem, normalem und kurzem Körper? Während Sie es sehen können, benötigt ein Computer eine Reihe von Regeln.)

HINWEIS: Während jeder nehmen kannVorteil eines bullischen Signals durch Kauf, der einzige Weg, um von einem rückläufigen Signal zu profitieren, ist zu shorten. Wenn Sie Leerverkäufe im vorherigen Abschnitt beschönigt haben, nehmen Sie sich bitte einen Moment Zeit, um zurückzugehen und es zu überprüfen, und bemühen Sie sich, Ihren Broker nach einem Margin-Konto zu fragen.

Lücken

Dies ist eines der am einfachsten zu erkennenden Muster, daher ist es ein großartiges Muster für neue Trader, nach denen sie Ausschau halten sollten. Kurslücken treten auf, wenn ein Wertpapier eröffnet wird und viel höher oder niedriger als sein Schlusskurs am Vortag gehandelt wird. Höhere Lücken können auf ein neues Unterstützungsniveau hinweisen (eine Kaufgelegenheit).

Wenn die Lücke niedriger ist, signalisiert sie eine neue Widerstandslinie. In beiden Fällen besagt die herkömmliche Weisheit – das heißt, die Schlussfolgerung, die durch die Beobachtung dieses Phänomens (dieses Musters) gezogen wird –, dass Händler davon ausgehen können, dass der Trend in Richtung der Lücke anhalten wird.

Während technische Trader sich möglicherweise nicht einmal mit den Einzelheiten befassen, warum ein Muster auf dem Chart auftaucht, werden Lücken typischerweise durch Nachrichtenereignisse verursacht, die nach dem Schluss des Vortages aufgetreten sind. Gute Nachrichten führen tendenziell zu höheren Lücken, und schlechte Nachrichten führen zu niedrigeren.

Gewinner-Tipp: Lücken treten normalerweise bei atypisch hoher Lautstärke auf. Wenn eine Kurslücke ohne signifikante Handelsaktivität auftaucht, seien Sie misstrauisch. Wenn das Volumen jedoch vorhanden ist, wird sich der Trend wahrscheinlich fortsetzen, bis die Preislinie unter den Eröffnungspreis fällt, der die Lücke initiiert hat.

Dinge überdenken: Während Lücken ein leicht zu erkennendes Muster sind, könnten sie eher eine mentale Übung für Kryptowährungshändler sein. Das liegt nicht daran, dass Nachrichten die Bitcoin- und Altcoin-Märkte nicht bewegen – das tun sie absolut. Der Grund dafür ist, dass am Ende einer regulären Handelssitzung eine Handelspause entstehen muss, damit eine Lücke entsteht. Da viele Krypto-Börsen rund um die

Uhr in Betrieb sind, sind Lücken in der Regel selten und treten nur auf, wenn ein größeres unerwartetes Nachrichtenereignis eintritt.

Kopf und Schultern

Dieser ist etwas komplexer weil es vier verschiedene Punkte erfordert: zwei Schultern, den Kopf und den Halsausschnitt. Und es ist erwähnenswert, dass manche Menschen den buchstäblichen Kopf und die Schultern von Natur aus nicht „sehen“ (oder wahrnehmen), genauso wie manche Menschen die mythischen Figuren nicht sehen können, die von den Sternen geschaffen werden, die die Konstellationen des Nachthimmels bilden. Software kann beim Erkennen von Mustern eine große Hilfe sein —

Ein Head and Shoulder bildet sich, wenn ein zuvor identifizierter Aufwärtstrend ein neues Hoch erreicht, wodurch die LINKE „Schulter“ entsteht. Von dort fällt der Preis, steigt dann aber wieder auf ein zweites neues Hoch. Das ist der „Kopf“. Als nächstes folgt ein Kursrückgang, der den anfänglichen Ausverkauf von der linken Schulter honoriert. Der nächste Schritt ist ein weiterer Aufwärtstrend, der dem anfänglichen Hoch entspricht, das die RECHTE Schulter gesetzt hat. Wenn die Preislinie den Ausschnitt durchbricht, hat das Muster seinen Lauf genommen und die Preise bewegen sich wieder nach unten.

Gewinner-Tipp: Kopf und Schultern markieren ein Hoch (ein Verkaufszeichen) und beleuchten gleichzeitig einen Abwärtskurs – was hilfreicherweise sowohl den Einstiegs- als auch den Ausstiegspunkt für den Handel darstellt.

Dinge überdenken: Die obige Beschreibung gilt für ein Kopf-und-Schulter-TOP, aber das Muster funktioniert auch umgekehrt in dem, was als „Inverse Head and Shoulders“ bekannt ist. Stellen Sie sich vor, es ist der entgegengesetzte Tag und versuchen Sie, das Muster umzukehren!

Das Triple-Top

Wenn Kopf und Schultern schwer zu erkennen sind, könnte Ihnen eine Art Unterart besser gefallen – der Triple Top. Es ist eine Art von Muster, das manchmal als Umkehrindikator bezeichnet wird: Es markiert eine bevorstehende Änderung in der Richtung der Preislinie.

Im Mittelpunkt dieses Musters steht die Idee des Widerstands – der Punkt in der Grafik, an dem der Markt seine Begeisterung für eine Aktie verliert, die sich ansonsten im Aufwärtstrend befand. Sobald das gleiche (oder sehr nahe) Hoch zum dritten Mal erreicht wurde, gehen Anhänger dieses Musters davon aus, dass eine dritte Trendwende bevorsteht, und sie verkaufen (oder „leeren“) die Aktien.

Es ist ein weiterer Chart, der auch umgekehrt als Triple Bottom funktioniert: Sobald der Kurs das gleiche Tief (oder Tief oder „Unterstützungs“-Linie) erreicht, gehen Trader davon aus, dass die Aktien wieder steigen werden, also KAUFEN sie.

Gewinner-Tipp: Das Triple Top wird am besten verwendet, wenn ein längerfristiger Chart bewertet wird – Monate statt Wochen.

Der Doppelboden und der Doppelkopf

Dies ist die Reader's Digest Condensed Version des Triple Bottom, und sie tritt tendenziell etwas häufiger auf. Das zweite Mal, wenn der Preis ein Hoch oder Tief erreicht, ist der Einstiegspunkt dieses Trades. Nach zwei Hochs ist der Verkauf angesagt, genauso wie es Zeit zum Kaufen ist, nachdem der Preis zweimal dasselbe Tief erreicht hat. Und das führt uns zu einer wichtigen Randbemerkung.

Gewinner-Tipp: Eine der traurigeren Randnotizen in der Finanzwelt ist die seltsame Tatsache, dass große

Lotteriegewinner dazu neigen, pleite zu gehen – manchmal sogar, nachdem sie Hunderte von Millionen Dollar gewonnen haben. Offensichtlich gehen die Gewinner davon aus, dass eine solche Summe niemals ausgeschöpft werden könnte, und geben daher zu viel Geld für alberne Abwertungsanlagen wie einen Rolls-Royce Phantom in einer anderen Farbe für jeden Tag der Woche aus.

Viele neigen auch dazu, ihre Gewinne nicht in etwas Umsichtiges wie steuerfreie Kommunalanleihen zu investieren, sondern in schlecht durchdachte, hochriskante „Geschäfts“-Programme, die das Lösegeld eines Königs in kurzer Zeit in eine Erinnerung verwandeln können, anstatt ein verlässliches Einkommen zu erzielen für den Rest ihres Lebens. Ach.

Ein Finanzplaner hat dieses Phänomen auf einzigartige Weise angegangen, und es ist eine lehrreiche Geschichte, die wir im Kontext des Tradings betrachten sollten. Ihre Idee war einfach: Sie schickte jedem ihrer Kunden ein Powerball-Ticket, wenn der Jackpot geknackt wurde

erreichte eine lächerlich große Dollarzahl. Sie legte einen Brief bei, in dem sie ihren Kunden Glück wünschte – und vorschlug, dass jeder genau aufschreiben sollte, wie er den Preis von 500 Millionen Dollar ausgeben würde.

Nun, jeder Finanzberater auf Gottes grüner Erde versucht und versucht und versucht, seine oder ihre Kunden davon zu überzeugen, vernünftige Haushaltsbudgets zu schreiben und anzunehmen. Und für eine Person erkennt jeder Berater schließlich die Sinnlosigkeit dieses Ratschlags. Tatsache ist, dass die Leute Budgets hassen, und sie hassen sie aus einem Grund. Budgets sind einfach zu real. Sie trafen zu nah am Haus. Budgets zwingen Menschen dazu, schwierige Entscheidungen mit ihren endlichen Ressourcen zu treffen. In diesem Fall löste die Resonanz auf das kostenlose Lotterielos und die Möglichkeit, Fantasy-Shopping im Wert von einer halben Milliarde Dollar zu

tätigen, jedoch eine massive Resonanz aus. Sicher, ihre Kunden liebten den kostenlosen Lottoschein, aber es stellte sich heraus, dass sie es noch mehr liebten, das Geld „auszugeben“.

Ein vertrautes Szenario begann sich zu wiederholen, wobei zwei kritische Dinge passierten. Erstens denken die meisten Kunden ernsthaft darüber nach, was ein solcher Geldsegen für ihr Leben bedeuten würde. Der erste Instinkt war bei allen ähnlich: Sie sagten, sie würden eine Villa bauen, eine Weltreise machen und ein paar Spielsachen beim Ferrari-Händler oder bei Harry Winston kaufen.

Aber was diesen Finanzberater überraschte, war, wie viele diese Ideen bald wieder verwarfen, nachdem sie wirklich darüber nachgedacht hatten, dass sie kein Anwesen mit 40 Zimmern, einen Monat auf der Ranch at Rock Creek (einfach mal googeln) oder einen Diamanten brauchten Größe einer Kiwi. Nicht nur das, sondern zahlreiche ihrer Kunden riefen sie an, um sie zu fragen, wo und wie sie ihre Fantasiegewinne investieren sollten. Es war eine wirklich schlaue Art, viele gute Lektionen zu erteilen, die die Leute sonst nur schwer umarmen können.

Es ist schwierig, auf Ihr Haushaltsbudget zu schauen, weil es bedeutet, Entscheidungen mit begrenzten Ressourcen zu treffen und für die meisten Menschen ihre Wünsche aufzuschieben, um sich um ihre Bedürfnisse zu kümmern. Das Schreiben eines Ausgabenplans ohne echte Budgetobergrenzen gab den Menschen hingegen die Möglichkeit, über den Tellerrand hinaus zu denken.

Die Moral dieser Geschichte ist, dass jede finanzielle Bewegung Planung erfordert und dass die Planung auf ein erklärtes, konkretes Ziel ausgerichtet sein muss. In der Handelswelt ist es nicht besonders schwierig, ein einfaches Flussdiagramm mit Wenn-dann-Szenarien zu erstellen, die die potenziellen Ergebnisse einer bestimmten Aktion abdecken.

Nämlich: Wenn ich an diesem Punkt in einen Trade einsteige, ist es mein Ziel, X Rendite zu erzielen und den Trade dann zu schließen. Das deckt den Vorteil ab, der, ob Sie es glauben oder nicht, der schwierigere Teil ist. Der Plan sollte natürlich auch die Kehrseite abdecken, und bei komplexeren Trades sollte er auch Strategien zur Risikominderung enthalten – beginnend mit einem Stop-Loss, um die Position automatisch zu verlassen, wenn die Verluste einen bestimmten Schwellenwert erreichen, und möglicherweise ausgefeiltere Absicherungen als Sie hinzuzufügen wachsen Sie bequem mit ihnen. (Einige davon werden im nächsten Abschnitt behandelt, der Sie in Derivate einführt oder wieder einführt.)

Immer einen Plan haben. Das gilt für den Powerball-Jackpot. Das gilt für einen Besuch im Lebensmittelgeschäft. Und es ist sicherlich wahr, umsichtig und klug für jeden Handel, der von jedem Händler ausgeführt wird. Es ist ein schmutziges kleines Geheimnis der Investmentwelt, dass Erfolg weder ESP noch einen MBA in Mezzanine-Finanzierung erfordert.

Vielmehr besteht das wichtigste Merkmal erfolgreicher Investitionen, wie bei jedem Kontaktsport, einfach darin, die Grundlagen zu verstehen. Die zweitwichtigste Eigenschaft ist Disziplin – das Festhalten an Ihrem Plan nicht nur im Sinne des Schutzes vor Verlusten, sondern auch des Schutzes von Gewinnen aus der eigenen festen Verdrahtung Ihres eigenen Gehirns. Das Gefährlichste, was Sie sich als Investor sagen können, ist: „Diesmal werden die Dinge anders sein.“ Nein. Nein! Tausendmal NEIN. Der springende Punkt beim technischen Trading und dem statistischen Apfelmus dahinter ist, dass sich Muster wiederholen. Die Dinge werden nicht anders sein, nur weil Sie einige Gewinne auf dem Tisch haben. Die meisten Ergebnisse werden durchschnittlich sein – tatsächlich können Sie sich darauf verlassen, dass die Hälfte aller Ergebnisse UNTER dem Durchschnitt liegen werden. Vollständige zwei Drittel von ihnen werden in einem sehr vorhersagbaren Abstand zum

Median auftreten. Wir haben diese Arithmetik behandelt, aber sie muss wiederholt werden. Hier endet die Lektion.

Untertassen

Dieses Muster bringt die Dinge durcheinandereinander ein wenig perspektivisch. Anstatt sich auf bestimmte Preispunkte zu verlassen, basiert das Untertassenmuster auf drei separaten langfristigen Preistrends. Der erste Trend ist ein ausgeprägter Abwärtstrend, eine steile Rutsche. Als nächstes kommt eine Periode der Seitwärtsbewegung, typischerweise entlang der Unterstützungslinie.

Darauf folgt ein neuer Aufwärtstrend. Der Trick besteht darin, entlang der Unterstützungslinie zu kaufen und zu warten, bis der Aufwärtstrend greift, und dann mit Gewinn zu verkaufen – und hoffentlich mit einem vorher festgelegten. Dies kann für neue Händler ziemlich schwierig sein, wenn sie einen profitablen Handel tätigen: Sie sind versucht, dranzubleiben, um ein paar Schekel mehr zu erbeuten. Das Problem ist, dass sie oft nicht nur durchhalten, nachdem ihr Gewinn verfliegen ist und sich sogar in einen Verlust verwandelt hat. Vorausplanung ist die beste Vorgehensweise, um diesen Fehler zu vermeiden.

Gewinner-Tipp: Das Untertassenmuster ist kein schneller Handel. Trends brauchen Zeit, um sich herauszubilden. Während sich einige technische Indikatoren im Laufe eines Tages abspielen könnten, könnte dieser leicht ein Jahr dauern. Die andere Möglichkeit, wie Händler dieses Muster bestätigen können, besteht darin, genau auf das Volumen zu achten. Es sollte während des Seitwärtstrends ziemlich niedrig sein.

Der T-30

Nachdem Sie nun fünf gängige technische Chartmuster kennengelernt haben, ist es an der Zeit, dem Mix einen weiteren Faktor hinzuzufügen – die Trendlinien, die wir zuvor besprochen haben. Das musste man doch kommen sehen, oder? Beim T-30 steht das T für „Tail“, was Händler-Slang für einen Preis mit einem ausgeprägten Abfall ist, der unter einem bestimmten Punkt hängt. In diesem Fall ist dieser Punkt der exponentiell gleitende 30-Tage-Durchschnitt.

Um diesen Trend zu erkennen, müssen Sie ein Chartfenster einrichten, das den Kurs des Wertpapiers, seinen EMA und, wenn möglich, den gleitenden 200-Tage-Durchschnitt anzeigt. Das Kaufsignal ist der Preisrückgang bei Volumen, das schwerer als üblich ist. Die Position wird in der Erwartung gehalten, dass in den kommenden Tagen mehrere Seitwärtshandelssitzungen wahrscheinlich sind, bevor die Kurse zu steigen beginnen.

Gewinner-Tipp: Sie müssen nicht die Unterseite dieses Schwanzes kaufen, damit der Handel funktioniert. Tatsächlich ist es wichtig zu bedenken, dass kein Trader jeden Boden kaufen und jeden Top verkaufen kann. Technisches Trading ist kein Zielschießen, bei dem der Gewinner ins Schwarze treffen muss, um die Kewpie Doll zu gewinnen, es ähnelt eher einem Hufeisen- oder Handgranatenspiel:

Knapp genug zählt! In Anbetracht dessen ist es eine kluge Idee, die Experten zu beachten, die Händlern empfehlen, bis spät in der Sitzung zu warten, um diesen Handel zu beginnen, nachdem der Schwanz – oder „Hammer“ – den 30-Tages-EMA durchbricht (oder sogar so niedrig ist). als gleitender 200-Tage-Durchschnitt).

Bonus-Tipp: Nutzen Sie die volle Leistungsfähigkeit Ihrer Handelsplattform. Diese Software ist unglaublich nützlich, und die meisten Händler verpassen es, wenn sie nur ein paar der möglichen Funktionen lernen. Fast jede Handelsplattform da draußen ist vollgepackt mit verschiedenen Anleitungen und Tutorials, also stellen Sie sicher, dass Sie alle Vorteile nutzen.

Seien Sie auf die unvermeidliche Tatsache vorbereitet, dass technische Diagramme und die Computerbildschirme, auf denen sie leben, ziemlich einschüchternd aussehen können. Aus diesem Grund haben wir uns so viel Mühe gegeben, zu erklären, was die gängigsten Tools leisten können. Eine Sache, die viele Trader tun, wenn sie anfangen, ist zu versuchen, das Chartfenster visuell etwas übersichtlicher zu gestalten, indem sie einige Elemente entfernen, und das Volumen ist zu oft ein Opfer. Machen Sie diesen Fehler nicht. Das Volumen lässt das Diagramm ein wenig entmutigend erscheinen, aber Sie werden sich daran gewöhnen, und es kann und wird normalerweise äußerst wichtige Informationen liefern.

Kapitel 7

rate

Obwohl niemand das Trading jemals wirklich beherrscht – es ist eine Kunst wie die Medizin, keine Wissenschaft wie das Ingenieurwesen, trotz all der Grafiken – sind Chartmuster nicht das letzte Element Ihres Trainings. Die letzten Lektionen, bevor Pinocchio Real Boy wird, handeln von einer besonderen Art des Handels, die Derivate genannt werden.

„Derivate“ wie die Standardabweichung könnten wie Just a Little Too Much Math erscheinen. Leider ist die Mathematik, die Sie Ihren Lehrern gesagt haben, die Sie im wirklichen Leben niemals anwenden würden, für ein erfolgreiches Trading von entscheidender Bedeutung, und Sie müssen nicht nur einige neue Berechnungen lernen, sondern auch eine neue Denkweise vollständig annehmen. Während es anfangs eine mentale Anstrengung sein wird, ist es eine Fähigkeit, die Sie mit Übung aufbauen können. Um ehrlich zu sein, macht es sogar Spaß. Und die Oberseite kann wahnsinnig lukrativ sein.

Der Begriff „Ableitung“ kommt von einem Wort, das wir tatsächlich ab und zu hören, „ableiten“. Es ist ein Verb, das bedeutet, von zu kommen. Der Wert eines Derivats basiert auf – d. h. kommt von – etwas anderem, im Allgemeinen dem Preis eines Wertpapiers.

Laut der Website Investopedia wird ein „Wertpapier“ als ein vertretbares, handelbares Finanzinstrument definiert, das einen finanziellen Wert hat. Es stellt eine Eigentumsposition in einem Unternehmen, eine Gläubigerbeziehung mit einem Kreditnehmer oder das Eigentumsrecht dar.

Wie es in der Finanzbranche üblich ist, ist diese Definition so klar wie Schlamm. Das ist schließlich das Spiel: Die eigentliche Einfachheit der Wall Street, wo Käufer auf Verkäufer trifft und

nichts weiter, in etwas Kompliziertes und Einschüchterndes zu verwandeln.

Wenn die allgemeine Öffentlichkeit dachte, Finanzen sei einfach, dann würden die Leute Maklern und Analysten nicht Millionen von Dollar pro Jahr zahlen, um etwas so Einfaches wie Zinsen oder Dividenden zu erklären. Doch hier sind wir. Lassen Sie uns dies also in etwas übersetzen, das dem tatsächlich gesprochenen Englisch entspricht.

„Fungibel“ bedeutet einfach, dass einer so gut ist wie der andere. Jeder Dollar ist 100 Cent wert, also ist jeder so gut wie der andere, zumindest für Ausgabenzwecke. (Im Gegensatz zu, sagen wir, Sammeln.) Das ist fungibel. „Equal“ funktioniert auch gut: Finanziell gesehen könnte eine Aktie von Berkshire Hathaway mehr als 200.000 US-Dollar wert sein, sodass ALLE Aktien zu jeder Nanosekunde denselben Wert haben.

Drittens sind alle Ableitungen einheitlich. Sie sind standardisiert. Wären sie das nicht, wäre der Handel wirklich unmöglich kompliziert und eher der Art und Weise ähnlich, wie Sammler Briefmarken bewerten, als der Art und Weise, wie Banker Stapel vertretbarer Scheine zählen.

„Verhandelbar“ bedeutet nur, dass Sie es verkaufen können. Die Brooklyn Bridge ist nicht verhandelbar. Ihr Rasenmäher ist verhandelbar. Wir können uns gegenseitig auf einen Preis einigen.

Der Rest der Definition legt fest, ob es sich bei dem betreffenden Vermögenswert um eine Aktie, eine Anleihe oder diese neue Idee des „Rechts auf Eigentum“ handelt. Das letzte ist ein Derivat. Es ist einfach ein Vertrag (eine rechtlich durchsetzbare) Vereinbarung zwischen Käufer und Verkäufer. Der Vertrag gibt dem Käufer bestimmte Rechte und verpflichtet den Verkäufer auch zu bestimmten Pflichten. Diese Verträge werden als „Optionen“ bezeichnet, da sie dem Eigentümer etwas geben.

Arten von Optionen

Optionen gibt es in zwei Varianten, Calls und Puts.

Eine „Call“-Option gibt dem Eigentümer das Recht, ein Wertpapier – in diesem Fall eine digitale Währung – zu einem voreingestellten Preis (den sogenannten „Strike“) für einen bestimmten Zeitraum zu KAUFEN. Eine IBM 200-Call-Option im März würde ihrem Besitzer das Recht geben, IBM vor dem Ablaufdatum im März für 200 US-Dollar pro Aktie – in 100 Aktienlosen – zu kaufen. (Auch diese Kontrakte sind standardisiert und damit fungibel und damit eine Sicherheit.)

Die Frage, die Sie sich vielleicht stellen, ist, warum in aller Welt irgendjemand das tun möchte – um das Recht zu kaufen, etwas zu kaufen. Ob Sie es glauben oder nicht, Optionen sind eine Sache an der Wall Street, die nicht dazu gedacht ist, Geld zu verdienen. Die ursprüngliche Idee war vielmehr, potenzielle finanzielle Risiken zu mindern. Optionen begannen auf dem Terminmarkt, um zu verhindern, dass Menschen Geld VERLIEREN.

Stellen Sie sich eine große Bäckerei vor, die täglich zu Zehntausenden Brotlaibe herstellt. Setzen Sie Ihren Kaufmannshut oder grünen Augenschirm auf und denken Sie an die Rechnungen, die sich auf den Schreibtischen der Manager stapeln müssen. Was sind die Großen? Arbeit, um sicher zu sein. Natürlich auch Immobilien und Energie sowie Inventar. Das Inventar besteht nicht nur aus den zum Verkauf an Kunden verfügbaren fertigen Artikeln, sondern auch aus der Gesamtheit der für die zukünftige Produktion gelagerten Inputs.

In einer Bäckerei gehört Mehl zu den wichtigsten Rohstoffen, dessen Preis offensichtlich direkt an den Grundstoff Weizen gekoppelt ist. Obwohl alle Preise schwanken, können Rohstoffpreise stark und in relativ kurzer Zeit schwanken. Wieso

den? Im Fall von Mehl wird der Preis von zufälligen (und sich schnell ändernden) Faktoren wie dem Wetter beeinflusst.

Wenn ein großes Gewitter Hagel erzeugt, der die Weizenfelder in einem großen Teil des Mittleren Westens dem Erdboden gleichmacht, können Sie darauf wetten, dass die massive Zerstörung der Vorräte den Preis für Weizen und alles, was daraus hergestellt wird, und möglicherweise um ein Vielfaches erhöhen wird. Dies stellt ein erhebliches Geschäftsrisiko dar.

Angenommen, eine gut geführte Bäckerei kann mit einer Marge von 20 % arbeiten. Jede Erhöhung der Inputpreise muss direkt aus dieser Lücke resultieren. Ein dramatischer Preisanstieg könnte die Aussichten des Unternehmens auf Fortführung des Unternehmens gefährden, und ein umsichtiger Geschäftsinhaber sucht nach einer Lösung, wie er sich gegen diesen potenziellen Preisanstieg und die daraus resultierende Beeinträchtigung der Ertragsfähigkeit schützen kann.

Wie? Es gibt mindestens drei Möglichkeiten. Die erste ist, einen Bauernhof zu kaufen und sein eigenes Mehl zu produzieren. Das ist kapitalintensiv, kostet viel Zeit und löst das Grundproblem noch nicht wirklich – das Wetter könnte auch diesen Acker zerstören. Die zweite Alternative besteht darin, einen Futures-Kontrakt zu kaufen, der Sie berechtigt, die von Ihnen benötigte Ware zu erhalten (oder die Sie verkaufen könnten, um Ihre erhöhten Kosten zu decken).

Dies ist ein guter, grundlegender Weg, um ein Risiko „abzusichern“, um zu versuchen, das Verlustpotenzial zu mindern. Eine Vorauszahlung für Weizen zum Schutz vor einem Preisanstieg ist jedoch möglicherweise nicht machbar. Also kam die Wall Street, die immer da ist, um zu helfen, auf eine andere Idee:

Die Manager der Bäckerei können das Recht kaufen, den Weizen zu kaufen, wenn und nur wenn sie entscheiden, dass es gebraucht wird. Es gibt keinen legalen Ausweg aus einem Terminkontrakt: Eine Partei zahlt Geld, eine andere Partei liefert Weizen (oder kauft einen Gegenkontrakt, um ihn zu „decken“). Bei einer Kaufoption ist die Ausübung Ihres Rechts als Eigentümer jedoch – warten Sie darauf – optional. Der Eigentümer kann entweder seinen Zuständigkeitsbereich nutzen oder nicht.

Außerdem ist es ziemlich billig. (Wir kommen gleich darauf, warum.)

Zeitwert vs. Innerer Wert

Optionen werden nach einer Formel namens Black-Sholes bewertet, dann übernimmt der Markt und die Preise werden durch die Zahlungsbereitschaft der Käufer festgelegt. Der Preis einer Option setzt sich aus zwei Elementen zusammen, und es ist wichtig, beide zu verstehen.

Das erste Element ist der innere Wert. Der innere Wert wird bestimmt, indem die Differenz zwischen dem Marktpreis des Wertpapiers und dem Ausübungspreis der Option berechnet wird.

Okay, das war also ein Schluck. Lass es uns aufschlüsseln.

Halliburton wird mit 50 Dollar pro Aktie gehandelt. Frank besitzt eine Kaufoption, die ihm das Recht gibt, die Aktien für 40 \$ zu kaufen. Diese Option umfasst, wie alle Optionen, 100 Aktien. Sein innerer Wert ist der Marktpreis abzüglich des Ausübungspreises oder $50 \$ - 40 \$$, was 10 \$ entspricht.

Das Problem ist jedoch, dass eine Option mit einem inneren Wert von 10 US-Dollar im Allgemeinen nicht für nur 10 US-Dollar

verkauft wird. Es wird für mehr verkauft. Der Grund? Zeit. Die Option ist im Moment intrinsisch im Wert von 10 \$ wert – aber es wird noch viel mehr Momente geben, in denen sich dieser Spread ausweiten könnte. Der Preis könnte natürlich auch fallen, aber die Wall Street tendiert dazu, dem Aufwärtspotenzial eine Prämie zuzuweisen.

Dieses zusätzliche potenzielle Aufwärtspotenzial ist nicht kostenlos, es muss bezahlt werden. Und dies wird als „Zeitwert“ einer Option bezeichnet. Innerer Wert plus Zeitwert ergibt den Preis der Option. Stets.

Okay: Hier trifft der Gummi auf die Straße...

Eine Option kann als „out-of-the-money“ oder „in-the-money“ beschrieben werden. Eine Option im Geld hat einen inneren Wert. Eine Option aus dem Geld hat dies nicht – sie hat nur einen Zeitwert. Denken Sie nur eine kurze Sekunde darüber nach und denken Sie nicht darüber nach. Sie können Halliburton für 50 Dollar an der Börse kaufen.

Das Recht, die Aktien zu 60 US-Dollar zu kaufen, hat keinen inneren Wert, es sei denn, der Marktpreis steigt über den Ausübungspreis – unabhängig davon, ob er von „aus dem Geld“ zu „im Geld“ geht.

Um es klar zu sagen:

Eine Call-Option ist im Geld, wenn der Marktpreis des Wertpapiers über den Ausübungspreis der Option steigt. Sonst ist es aus dem Geld. In-the-Money-Optionen kosten viel mehr als Out-of-the-Money-Optionen. Der Markt – um auf die Hypothese des effizienten Marktes zurückzukommen, wie sie ist – preist Möglichkeiten ein, die im Lichte aller verfügbaren Daten bekannt sind. Out-of-the-Money-Optionen kosten sehr wenig, da der Markt ihnen nur eine sehr geringe Wahrscheinlichkeit zuschreibt, dass sie jemals einen inneren Wert erzielen werden.

Dies geschieht natürlich in unterschiedlichem Maße aufgrund der unmittelbaren Preisnähe. Wenn Halliburton bei 38 \$ gehandelt wird, ist ein 40 Call deutlich teurer als ein 50 Call. Der Marktpreis könnte sich um zwei Dollar bewegen, je nachdem, aus welcher Richtung der Wind weht – aber der Wind müsste die Stärke eines Hurrikans erreichen, um 50 zu erreichen. Händler, um die Metapher fortzusetzen, sehen ein klares Wetterradar. So bleibt der 50 Call günstig. Aber ein glaubwürdiges Übernahmegerücht und plötzlich – Bumm! – Gewitterwolken am Horizont werden sogar den 50 Call höher treiben.

Bei einer Put-Option, die das Gegenteil eines Calls ist, dreht sich alles um. Die Option ist im Geld, wenn der Marktpreis unter dem Ausübungspreis liegt. Wenn es höher ist, dann ist es aus dem Geld.

Eine Option kann auch am Geld liegen, genauso wie eine Münze theoretisch auf ihrem Rand landen könnte und nicht auf Kopf oder Zahl ... Das ist die Theorie. Lassen Sie uns sehen, wie es in der Praxis aussieht, indem wir die rationalen Gründe auf beiden Seiten dieses Handels bewerten

– jeder Kontrahent, der sich ein wenig Finanzjargon leiht – würde jede Optionsart kaufen oder verkaufen.

Warum Menschen Optionen kaufen

Gründe für den Kauf eines Calls

Einen Call zu kaufen ist bullish. Sie glauben, dass der Kurs des Wertpapiers steigen wird, bevor die Option abläuft.

Gründe für den Kauf eines Puts

Der Kauf eines Puts ist bearish. Sie glauben, dass der Kurs des Wertpapiers sinken wird, bevor die Option ausläuft.

Gründe für den Verkauf (oder „Schreiben“) eines Calls

Einen Call zu verkaufen ist bearish. Sie glauben nicht, dass der Marktpreis des Wertpapiers vor Ablauf der Option über den Ausübungspreis der Option steigen wird.

Gründe, einen Put zu verkaufen oder zu schreiben

Der Verkauf eines Puts ist bullisch. Sie glauben nicht, dass der Marktpreis des Wertpapiers vor Ablauf unter den Ausübungspreis der Option fallen wird.

Dinge überdenken: Ist Ihnen jemals aufgefallen, dass Nachrichtenagenturen davon ausgehen, dass ein steigender Markt gut für Anleger ist? Das zeigt einen großen Mangel an Verständnis dafür, wie Finanzmärkte tatsächlich funktionieren und was die Ergebnisse für verschiedene Marktteilnehmer bedeuten. Ein schlechter Tag an der Wall Street mag wie eine schlechte Nachricht erscheinen, aber es ist ein Glücksfall für Trader, die ein Wertpapier leerverkauft, einen Put gekauft oder einen Call verkauft haben.

Basic Option Plays: Strangles und Straddles

Eine Sache an der Wall Street ist, dass sie einfach nicht gut genug bleiben kann. Als ob Optionen nicht verwirrend genug sein könnten, lieben es einige Händler, die Dinge noch komplizierter zu machen, indem sie alle möglichen verschiedenen Strategien anwenden, um Geld zu verdienen. Denken Sie daran, dass niemand wirklich vorhersagen kann, ob der Markt an einem bestimmten Tag steigen oder fallen wird.

Das Klügste, was jemals darüber gesagt wurde, war, als ein Reporter den Finanzier JP Morgan in die Enge trieb und ihn fragte, was der Markt tun würde. „Es wird schwanken“, sagte der weise Mann. Und genau darauf hoffen erfahrene Optionshändler.

- Der Straddle oder „Long Straddle“ ist eine Position, bei der der Händler einen Call und einen Put auf dasselbe Wertpapier mit demselben Verfallsdatum und demselben Ausübungspreis kauft. Dies ist ein beneidenswertes Ergebnis, da das Aufwärtspotenzial unbegrenzt, das Risiko jedoch begrenzt ist. Es wird manchmal als „langer“ Straddle bezeichnet, weil der Händler die Optionen gekauft hat. Lang ist das Gegenteil von kurz.

- Der Strangle ist eine Variante des Straddle. Der Strangle beinhaltet den Kauf eines Calls und den Kauf eines Puts auf dasselbe Wertpapier mit demselben Verfallsdatum, aber mit **UNTERSCHIEDLICHEN** Ausübungspreisen – beide aus dem Geld. Es ist eine Wette auf große Bewegung, aber es hat ein begrenztes Aufwärtspotenzial.

Lassen Sie uns das schön und langsam durchspielen: Angenommen, ein Wertpapier wird bei 50 \$ gehandelt. David kauft einen Call und einen Put. Der Ausübungspreis des Calls beträgt 55 \$ und kostet 400 \$ (4,00 \$ für jede Option multipliziert mit 100 Aktien). Der Ausübungspreis des Puts beträgt 45 \$ und kostet 300 \$ (3,00 \$ pro Option x 100 Aktien).

Wenn der Kurs der Aktie zwischen 45 und 55 US-Dollar bleibt, entspricht der Verlust der gesamten gezahlten Prämie – in diesem Fall 700 US-Dollar. Aber der Strangle macht Geld, wenn sich der Kurs der Aktie außerhalb der Spanne bewegt.

Sagen wir also, der Kurs der Aktie endet bei 35 \$. Das [Call-Option](#) hat keinen Wert und verfällt bei einem Verlust von 300 \$ wertlos. Aber der hat an Wert gewonnen und ist 700 Dollar wert. Der Trader frisst den Verlust auf und bringt den Gewinn auf die Bank und kommt mit einem Gewinn von 400 \$ davon – obwohl er das zugrunde liegende Wertpapier nie besessen hat.

Fazit

Derzeit ist der Optionshandel mit Kryptowährung auf deribit.com möglich – eine niedliche Kombination aus den ersten Silben von „Derivat“ und dem „Bit“ von Bitcoin. Dieser Handelsbereich wird in den nächsten Jahren wahrscheinlich der am schnellsten wachsende Bereich des Finanzbereichs sein, insbesondere da der Preis von Bitcoin in die Höhe schnellte, wodurch es schwieriger wird, ihn zu kaufen, und daher attraktiver, mit Optionen zu wetten. Den Handel zu meistern bedeutet, Optionen zu meistern.

Der beste Weg, dies zu tun, besteht darin, sich auf Abschnitt 8.4 zu beziehen und ihn zu überprüfen, bis er intuitiv wird. Testen Sie sich dann selbst, indem Sie beliebige Aktien oder Rohstoffe überprüfen und sich fragen, wie Sie den größtmöglichen Vorteil aus der erwarteten Richtung oder Volatilität ziehen können.

(Und nicht umsonst, aber wenn alles, was Sie aus diesem Buch mitnehmen, ein Verständnis für Call-Optionen ist, können Sie den Kaufpreis um ein Vielfaches zurückverdienen. Denn Sie können schreiben – also verkaufen – Covered Calls auf die Aktien, die Sie bereits besitzen.

Wenn Sie beispielsweise 1.000 Aktien von Altria (eine Aktie mit großem Einkommen) haben, können Sie Ihren Dividendenstrom mit der Prämie erhöhen, die Sie durch den Verkauf von Calls verdienen. Wenn der Marktpreis Ihren Ausübungspreis übersteigt, sind Sie zum Verkauf verpflichtet, aber Sie können den Ausübungspreis so gestalten, dass Sie niemals mit Verlust verkaufen. Steigt der Kurs nicht über den Ausübungspreis, behalten Sie die Prämie und die Anteile.

Angenommen, Sie schreiben viermal im Jahr einen Out-of-the-Money-Call und verdienen jedes Mal 0,50 \$ pro Aktie. 1000 mal 0,50 mal 4 sind 2.000 \$ an Gratisgeld. Schauen Sie sich Ihren Broker an und prüfen Sie die Optionen. Sie werden gebeten, eine Optionsvereinbarung zu unterzeichnen, und obwohl dies nicht erforderlich ist, ist es ratsam, die verschiedenen Bildungskurse an der Chicago Board Options Exchange zu belegen.)

Viele Trader nutzen auch Optionen, weil es manchmal als weniger riskante Möglichkeit angesehen wird, beide Seiten eines Trades zu ergreifen, ohne ein Margenkonto führen zu müssen, das ein potenziell mächtiges und damit potenziell gefährliches Kreditinstrument ist. (Das bedeutet, dass Ihr Broker Ihnen einen Teil des Geldes leiht, mit dem Sie wetten.

Alle Leerverkäufe finden auf Marginkonten statt, die bestimmte Mindestkapitalanforderungen erfordern. Wenn diese

Anforderungen inmitten einer großen Marktbewegung nicht erfüllt werden, könnten sie einen Broker dazu zwingen, die Vermögenswerte auf Ihrem Konto zu liquidieren, um sein Geld einzutreiben. Bei einer Optionstransaktion ist keine Kreditverlängerung erforderlich: Sie als Händler zahlen die Prämie für den Kauf der Option, dann verkaufen Sie sie entweder weiter oder lassen sie verfallen.

Und schlussendlich ...

Obwohl dieses Buch kurz ist, ist es vollgepackt. Auf diesen relativ wenigen Seiten haben Sie eine immense Menge an Material abgedeckt – Konzepte, die Vollzeit-Finanzfachleute Jahre brauchen, um sie zu beherrschen. Unterwegs haben wir Ihnen einige der verschiedenen Arten von Kryptowährung vorgestellt, die Software, die sie verwaltet, die Börsen, an denen sie gehandelt werden können, und einige der Muster, die Händler bei ihrer Suche nach Gewinnen verwenden.

Das letzte Kapitel befasste sich mit dem entstehenden Derivatemarkt. Wir haben über Wirtschaft, Anlegerpsychologie und Statistik gesprochen. Was eine Frage offen lässt – eine Frage, die es tatsächlich verdient, beantwortet zu werden.

Welche Krypto ist die beste? Welche Börse ist die beste?
Welche Handelsmuster sind die besten?

Die meisten Finanzautoren mögen diese Frage nicht. Es erfordert eine endgültige Antwort, und niemand sagt gerne: „So ist es, Punkt, Amen.“

- Aber es ist eine berechtigte Frage. Eine, die eine Antwort verdient. Also hier gehts:

- Die beste Kryptowährung ist die, mit der Sie sich am wohlsten fühlen.
- Die beste Brieftasche und Börse sind die Brieftasche und die Börse, die für Sie am besten funktionieren. (Schauen Sie sich also einige an, spielen Sie herum. Wenn Ihnen das, mit dem Sie begonnen haben, nicht gefällt, dann

ist absolut nichts falsch daran, ein anderes auszuprobieren. Sie werden die Gefühle von Bitcoin nicht verletzen.

- Das beste Handelsmuster ist dasjenige, das Sie instinktiv am besten verstehen und bei dem Sie versuchen, es wahrzunehmen, wenn Sie sich die Charts ansehen. Und diese Diagramme? Welches ist das Beste? Das kannst du dir wahrscheinlich selbst beantworten. Es ist dasjenige, aus dem Sie auf einen Blick die meisten Daten abrufen können. Es ist diejenige, die Sie am einfachsten und intuitivsten verwenden können.

Das scheint keine eindeutige Antwort zu sein. Aber um sicher zu sein, es ist wirklich DIE endgültige Antwort. Es muss sein.

In der Welt des Investierens haben Sie unbegrenzte Wahlmöglichkeiten und unbegrenzte Möglichkeiten. Die Art und Weise, wie Sie Informationen verarbeiten, die Art und Weise, wie Sie auf natürliche Weise an das Investieren herangehen, das Risikoniveau, das Sie zu tragen bereit sind – all dies sind alles Entscheidungen, die nur Sie treffen können. Und obwohl es nicht schadet, so viel wie möglich zu lernen oder so viele Rezensionen und Empfehlungen zu lesen, wie Sie möchten, liegt die Entscheidung letztendlich ganz bei Ihnen.

Tatsache ist, dass es wirklich egal ist, was andere denken. Du musst das tun, was du für möglich hältst und tun solltest. Ihre Vorlieben und Geschmäcker unterscheiden sich möglicherweise von This Expert oder That Guy, aber na und? Alles, was zählt, ist, dass Sie verstehen, was Sie kaufen, dass Sie genügend Informationen gesammelt haben, um sowohl die Nachteile als auch die Vorteile vollständig einschätzen zu können, und vor allem, dass Sie nachts schlafen können.

Wenn nicht, gibt es eine einfache Diagnose. Sie sind überfordert und müssen einen Schritt zurücktreten und neu bewerten. Das

bedeutet nicht, dass Sie aufhören müssen. Es bedeutet, dass Sie innehalten, tief durchatmen und Ihr Gehirn mit mehr Informationen füttern müssen. Es bedeutet, dass das, was Sie tun, nicht funktioniert und Sie einen Weg finden müssen, der es tut.

Das braucht Zeit. Niemand wird über Nacht ein erfahrener Trader. Jeder macht Fehler. Jeder – jeder, jemals – erlebt manchmal Verluste. Das gilt unabhängig davon, ob Sie komplexe Optionsstrategien für Kryptowährungen entwickeln oder einfach einen Investmentfonds kaufen.

Händler handeln. Aber clevere Trader handeln nicht ohne Grund, ohne Plan. Sie versuchen, ein System zu entwickeln, eine Reihe von Regeln, und sie halten auch daran fest – indem sie nicht nur ständig die intellektuellen Anforderungen des Tradings ausbalancieren, sondern auch ständig ihren emotionalen Zustand bewerten und ihn NIEMALS ignorieren oder so tun, als ob er nicht vorhanden wäre. Es ist immer.